

AKUSTISCHES GUTACHTEN

A 85751/5050

Nummer

Thema

**Schalltechnische Untersuchung zum
Bebauungsplans Nr. 271 „Verlängerung Nassauer Straße“
der Stadt Oberursel**

AUFTRAG VON

Magistrat der Stadt Oberursel (Taunus)
Rathausplatz 1
61440 Oberursel (Taunus)

BEZUG

1. Vorplanung zum Anschluss Nassauer Straße an Gablonzer Straße vom 12.03.2019
2. Modellanalyse zum Verkehrskonzept vom 14.07.2021
3. Festlegung zum Geltungsbereich des Bebauungsplans vom 13.11.2024

**INGENIEURGESELLSCHAFT
FÜR AKUSTIK UND BAUPHYSIK
mbH & Co. KG**

VMPA anerkannte Schallschutzprüfstelle
(VMPA-SPG-133-97-HE),
Nachweisberechtigung für den Schallschutz
(Sc-1577A-IngKH)

10.02.2025

DATUM

DIPL.-ING. W. TEUBER

DIPL.-ING. S. FRIEBE

Obere Zeil 4 61440 Oberursel T 06171/75031 F 06171/85483

Das Gutachten besteht aus 39 Seiten und 21 Anlagen.

Anschriften

Objekt: Bebauungsplans Nr. 271
„Verlängerung Nassauer Straße“
(Anschluss Nassauer Straße an Gablonzer Straße)
61440 Oberursel (Taunus)

Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel (Taunus)
Rathausplatz 1
61440 Oberursel (Taunus)

Abteilungen: Stadtplanung

Susanne Breuer

Tel.: 0 6171 / 502-421

E-Mail: stadtplanung@oberursel.de

Verkehrsplanung

Florian Book

Tel.: 0 6171 / 502-432

E-Mail: verkehrsplanung@oberursel.de

Auftrag an: Ingenieurgesellschaft für
Akustik und Bauphysik mbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel
Tel.: 0 6171 / 75031
Fax: 0 6171 / 85483
E-Mail: info@iab-oberursel.de

Sachbearbeiter: Herr Sebastian Friebe
E-Mail: friebe@iab-oberursel.de

Herr Wolfgang Teuber
E-Mail: teuber@iab-oberursel.de

Inhaltsverzeichnis**Seite**

1.	Einleitung und Aufgabenstellung	5
2.	Örtliche Gegebenheiten	6
3.	Regelwerke, Unterlagen	11
4.	Rechtsvorschriften zum Verkehrslärmschutz	13
5.	Schallemissionen	20
5.1	Straßenverkehr	20
5.2	Schienenverkehr	21
6.	Berechnung der Geräuschemissionen, Beurteilung	23
6.1	Schallimmissionen durch Neubau	25
6.2	Schallimmissionen durch Gesamtverkehr	28
7.	Abwägung	32
7.1	Beurteilung Neubaustrecke	32
7.2	Beurteilung Gesamtverkehr	33
8.	Zusammenfassung	36
9.	Anlagen	39

1. Einleitung und Aufgabenstellung

Die Stadt Oberursel (Taunus) plant den Anschluss der Nassauer Straße an den bestehenden Knotenpunkt Weingärtenumgehung / Gablonzer Straße. Der Straßenverlauf soll dabei an dem bestehenden Knotenpunkt Nassauer Straße / Adenauerallee beginnen und entlang der bestehenden U-Bahn Strecke verlaufen.

Damit soll ein Teilbereich des Bebauungsplans Nr. 164B „Bahnhofsvorplatz / Nassauer Entlastungsstraße zwischen Brennersmühle und Brücke An den Drei Hasen“ neu überplant werden. Dieser Bebauungsplan ist seit 1997 in Kraft, wurde aber nie umgesetzt.

Der Teilbereich zwischen U- und S-Bahn westlich der Frankfurter Landstraße ist bereits mit dem Bebauungsplan Nr. 252 "Nassauer Straße 1" im Jahr 2021 neu überplant worden.

Nach § 41 BImSchG ist bei dem Bau einer öffentlichen Straße sicherzustellen, dass durch diese keine schädlichen Umwelteinwirkungen durch Verkehrsgläusche hervorgerufen werden können, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind. Anforderungskriterien hierzu ergeben sich aus der Verkehrslärmschutzverordnung (16. BImSchV).

Das Straßenbauvorhaben führt auch auf anderen, vorhandenen Straßen zu Änderungen des Verkehrsaufkommens. Diese sind gemäß Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichtes ebenfalls zu betrachten und gegebenenfalls Maßnahmen im Sinne der Lärmschutz-Richtlinien-StV abzuwägen.

Im Auftrag des Magistrats der Stadt Oberursel (Taunus) erfolgt eine schalltechnische Untersuchung nach Vorgaben der 16. BImSchV bezogen auf den Neubau des Straßenabschnitts zwischen Adenauerallee und Gablonzer Straße. Ergebnisse werden verglichen mit Immissionsgrenzwerten und mögliche Schallschutzmaßnahmen dargestellt. Ergänzend erfolgt eine Beurteilung des Gesamtverkehrs für verschiedene Betrachtungsfälle als Grundlage einer Abwägung möglicher Schallschutzmaßnahmen.

Danach ergibt sich folgende Vorgehensweise:

- 1.1. Ermittlung der Beurteilungspegel aus dem Betrieb des neuen Straßenabschnitts zwischen Adenauerallee und Gablonzer Straße.
- 1.2. Gegenüberstellung mit Grenzwerten der 16. BImSchV.
- 1.3. Vorschläge zu Maßnahmen der Lärmvorsorge

2.1. Ermittlung der Beurteilungspegel des Gesamtverkehrs für den Analysefall 2018, Nullfall 2030 und Planfall 2030.

2.2. Gegenüberstellung mit Grenzwerten der 16. BImSchV (orientierend) sowie Richtwerten der Lärmschutz-Richtlinien-StV.

2.3. Vorschläge zu Maßnahmen der Lärmsanierung

2. Örtliche Gegebenheiten

Den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 271 zeigt nachfolgende Abbildung.



Abbildung 1: Geltungsbereich Bebauungsplan Nr. 271 ohne Maßstab¹

¹ Quelle: E-Mail von Herrn Book am 22.11.2024

Die umliegenden Bebauungspläne können über das Geoportal des Hochtaunuskreises² abgerufen werden, sodass auf deren Darstellung in vorliegendem Gutachten verzichtet wird. Eine Übersicht der umliegenden Bebauungspläne sowie daraus abgeleitete Gebietswidmungen zeigen:

Anlage 1	A 80051a	Übersicht Bebauungspläne im Umfeld
Anlage 2	A 85755	Übersicht Gebietswidmungen im Umfeld

Die bestehende Bebauung entlang der Nassauer Straße liegt in den Geltungsbereichen mehrerer Bebauungspläne. Da die Bebauungspläne jeweils unterschiedliche Planungsziele festsetzen, ergeben sich zum Teil abweichende Gebietswidmungen.

Straßenabschnitt entlang der Nassauer Straße	23B	23C1	164B	23C1 A
	26.05.1987	01.03.1988	15.09.1997	26.01.1999
Westlich der Wiesenaustraße		geschwärzt		WB
Wiesenaustraße - Lindenstraße		MI		WB
Lindenstraße - Austraße		MI	WB	
Austraße - Adenauerallee		MI	MI	
Adenauerallee - Feldbergstraße	WA		WB	
Feldbergstraße - Berliner Straße	WA		MI	

WA ... Allgemeines Wohngebiet

WB ... Besonderes Wohngebiet

MI ... Mischgebiet

Tabelle 1: Übersicht der Gebietswidmungen entlang der Nassauer Straße

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 23C1 A wird der Schutzanspruch der Bebauung zwischen Wiesenaustraße und Lindenstraße durch Änderung von MI zu WB für den Nachtzeitraum angehoben. Dies wird mit der Wahrung des Gebietscharakters begründet. Auf die Geräuschvorbelastung durch die bereits bestehenden Schienenverkehrswege wird unter Punkt 3 der Festsetzungen eingegangen (siehe Abbildung 2).

² <https://geo01.hochtaunuskreis.net>

- 3.0 Vorkehrungen zum Schutz vor Umwelteinwirkungen gem. § 9 (1) Nr. 24 BauGB
- 3.1 Zwischen Aumühlenstraße und verlängerter Nassauer Straße sowie an der Oberhöchstader Straße sind bei Neu- und Umbauten gem. § 9 (1) 24 BauGB i.V. mit § 50 BImSchG erhöhte Vorkehrungen zum Schutz vor Umwelteinwirkungen bzw. zur Minderung solcher Einwirkungen (z.B. Lärmschutz) vorzusehen.
- 3.2 Die Schutzvorkehrungen sind durch entsprechende Grundrißgestaltungen sowie Konstruktion der Gebäude zu gewährleisten (DIN 4109 Schallschutz im Hochbau). Grundlage der Maßnahmen sind die in der DIN 18005 festgelegten Werte.

Abbildung 2: Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 23C1 A

Mit Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 164B vom 15.09.1997 wird der Schutzanspruch der Bebauung zwischen Lindenstraße und Austräße durch Änderung von MI zu WB für den Nachtzeitraum angehoben. Aus den Festsetzungen ergeben sich keine notwendigen Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Lärmeinwirkungen. Die Umwidmung ergibt sich gemäß Kapitel 5.2 der Begründung des Bebauungsplanentwurfs vom 02.12.1996 aus der Erhaltung der vorhandenen Bau- und Nutzungsstruktur. Darüber hinaus ließ die Umstrukturierung der Verkehrsanlagen (Verlagerung der U-Bahn-Gleise und Bau eines Tunnels als Verbindungsstraße) eine Entlastung der Lärmeinwirkungen in diesem Bereich erwarten. Diese Umstrukturierung ist jedoch nie erfolgt.

In dem Bereich zwischen Adenauerallee und Berliner Straße findet eine Absenkung des Schutzanspruchs von WA zu WB bzw. zu MI statt. Diese Umwidmung wird mit der geplanten Umstrukturierung des Bahnhofsumfeldes begründet, wonach die grundsätzliche Möglichkeit der Nutzung für „Geschäfts- und Bürogebäude, Einzelhandelsbetriebe, Betriebe des Beherbergungsgewerbes oder Anlagen für Verwaltungen“ sichergestellt werden soll. Dies zeigt sich beispielsweise an dem zwischenzeitlich errichteten Facharztzentrum Nassauer Straße 10.

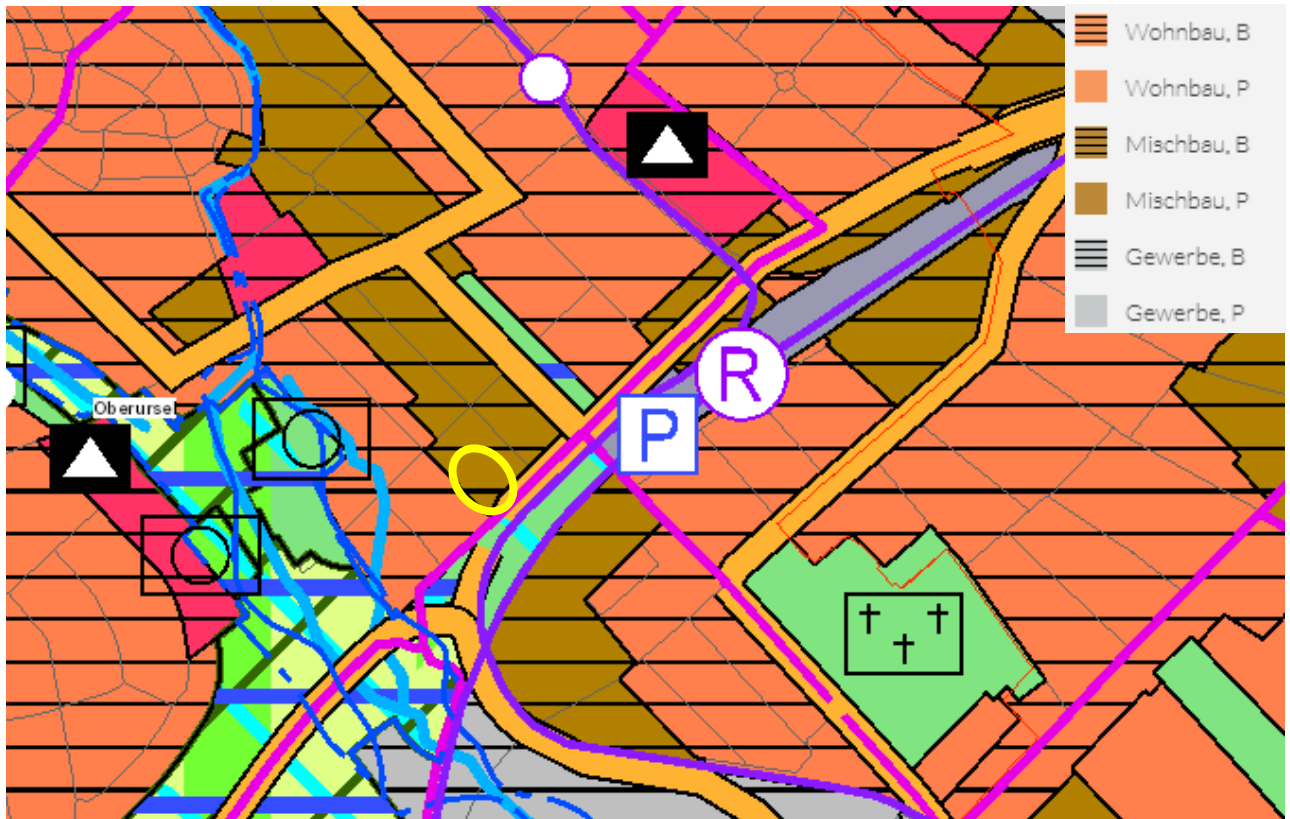


Abbildung 3: Flächennutzungsplan rund um Bereich des Bahnhofsareals

Der regionale Flächennutzungsplan (Planstand 31.12.2023) stimmt weitestgehend mit dem aktuellen Stand der ausgewiesenen Gebietstypen nach Bebauungsplänen überein. Ausnahme bildet der Abschnitt zwischen Lindenstraße und Austrasse, welcher hier als Mischbaufläche ausgewiesen ist (siehe gelb umrandeter Bereich in obiger Abbildung).

Fotos der Bestandssituation sind wiedergegeben in:

Anlage 3 A 85752 Fotos der bestehenden Straße

Der geplante Straßenverlauf der Nassauer Straße sowie Anbindung an die Gablonzer Straße und die Adenauerallee gehen aus der Vorplanungsskizze des Geschäftsbereichs Stadtentwicklung der Stadt Oberursel hervor:

Anlage 4 A 85750 Vorplanungsskizze

Zur Berechnung der Schalleinwirkungen aus dem Verkehrslärm werden Immissionspunkte im Umfeld des Plangebietes festgesetzt. Die tabellarische Auflistung aller betrachteten Immissionspunkte sowie Fotos ausgewählter an den Geltungsbereich angrenzender Immissionspunkte sind wiedergegeben in:

Anlage 5	A 85737	Immissionspunkttabellen
Anlage 6	A 85753	Fotos ausgewählter Immissionspunkte

Berechnungen erfolgen auch an den im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 252 gelegenen Wohnhäusern innerhalb des Gleisdreiecks. Im Rahmen der Aufstellung dieses Bebauungsplans im Jahr 2020-2021 wurde die hier betrachtete Anbindung der Nassauer Straße an die Gablonzer Straße bereits berücksichtigt. Die Festsetzungen des Bebauungsplans enthalten entsprechend bereits Vorkehrungen zum Schutz vor Verkehrslärm auch gegenüber des hier betrachteten neuen Streckenabschnitts. Für die Bebauung des Gleisdreiecks wird der Neubauabschnitt daher als Bestand betrachtet (Prüfung nach § 2 Abs. 2 der 16. BImSchV).

3. Regelwerke, Unterlagen

Dem vorliegenden Gutachten liegen zugrunde:

- Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG), BImSchG, Ausfertigungsdatum: 15.03.1974, "Bundes-Immissionsschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 19. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1792) geändert worden ist", Stand: Neugefasst durch Bek. v. 17.5.2013 I 1274; 2021, 123; zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 3 G v. 19.10.2022 I 1792
- BauGB (Baugesetzbuch)
- TA Lärm (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm)
Sechste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz – TA Lärm vom 26.08.1998; geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 01.06.2017
- 16.BImSchV
16. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes – Verkehrslärmschutzverordnung vom 12. Juni 1990 (BGBl. I S. 1036), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 4. November 2020 (BGBl. I S. 2334) geändert worden ist
 - einschließlich Anlage 2:
Berechnung des Beurteilungspegels für Schienenwege (Schall 03)
- 24.BImSchV
Verkehrswege-Schallschutzmaßnahmenverordnung vom 4. Februar 1997 (BGBl. I S. 172, 1253), die durch Artikel 3 der Verordnung vom 23. September 1997 (BGBl. I S. 2329) geändert worden ist
- Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen - RLS-19, Ausgabe 2019,
In Kraft getreten am 01.03.2021 gemäß Artikel 3 der 2. Verordnung zur Änderung der 16. BImSchV vom 4. November 2020
- VLärmSchR 97
Richtlinien für den Verkehrslärmschutz an Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes, Stand 27.05.1997

- Lärmschutz-Richtlinien-StV
Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, 23.11.2007
- DIN 18005:2023, Schallschutz im Städtebau:
 - Grundlagen und Hinweise für die Planung
 - Beiblatt 1: Schalltechnische Orientierungswerte für die städtebauliche Planung
- Hessische Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (H-VV TB) (Umsetzung der Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen) Ausgabe 2023/1 Einführungserlass vom 01. August 2023 (StAnz. 2023, S. 1079)
- DIN 4109
Schallschutz im Hochbau
 - Teil 1 Mindestanforderungen (Ausgabe 2018)
 - Teil 2 Rechnerische Nachweise der Erfüllung der Anforderung (Ausgabe 2018)
- VDI 2719:1987-08
Schalldämmung von Fenstern und deren Zusatzeinrichtungen
- Katasterpläne: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation, Hessen-Viewer, www.geoportal.hessen.de, Stand September 2024
- Geodaten: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation, Geodaten Online, gds.hessen.de, Stand September 2024
- Bebauungspläne der Stadt Oberursel
- Flächennutzungsplan des Regionalverband FrankfurtRheinMain

4. Rechtsvorschriften zum Verkehrslärmschutz

Die Rechtsvorschriften zur Beurteilung von Verkehrslärm differenzieren zwischen den grundsätzlichen Anwendungsfällen:

- Lärmvorsorge
 - betrifft den Neubau oder wesentliche Änderung von Straßen
 - es gelten die Anforderungskriterien der 16. BImSchV
- Lärmsanierung
 - betrifft Bestandsstraßen (auch wenn sich Lärmkonflikte durch eine starke Verkehrszunahme ergeben)
 - Anforderungskriterien der 16. BImSchV sind lediglich orientierend
 - ergänzend dazu sind die VLärmSchR 97 bzw. Lärmschutz-Richtlinien-StV zu beachten

Die Lärmvorsorge ist im vorliegenden Fall auf den Neubau des Straßenabschnitts zwischen Adenauerallee und Gablonzer Straße anzuwenden. Ergänzend dazu erfolgt eine Beurteilung des Gesamtverkehrs für die an den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 271 angrenzenden schutzbedürftigen Nutzungen.

Eine Zusammenfassung und Einordnung der maßgeblichen Rechtsvorschriften ist dem Sachstand WD 7 - 3000 – 021/16 der Wissenschaftlichen Dienste des Deutschen Bundestages vom 03.03.2016 zu entnehmen:

Anlage 7 A 85754 Sachstand WD 7 - 3000 – 021/16

Daraus ergeben sich folgende Leitsätze für die Lärmvorsorge:

- *„Die zentrale Norm für vorsorgende Verkehrslärmschutzmaßnahmen ist § 41 des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG). § 41 Abs. 1 BImSchG normiert, dass bei dem Bau oder der wesentlichen Änderung öffentlicher Straßen [...] sicherzustellen ist, dass durch diese keine schädlichen Umwelteinwirkungen durch Verkehrsgeräusche hervorgerufen werden können, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind.“*

- „Die 16. BImSchV sieht neben Berechnungsgrundlagen für die Beurteilung des Lärmpegels konkrete Immissionsgrenzwerte vor.“
- „Die 24. BImSchV bezieht sich gem. § 1 Nr. 1 der 24. BImSchV auf die 16. BImSchV, indem sie Art und Umfang von notwendigen Schallschutzmaßnahmen normiert, soweit die in § 2 der 16. BImSchV festgelegten Immissionsgrenzwerte überschritten werden.“

Darüber hinaus ergeben sich folgende Leitsätze für die Lärmsanierung:

- „Eine vergleichbare Regelung, die zur Lärmsanierung an Bestandsstraßen verpflichtet, besteht nicht, selbst dann nicht, wenn die Lärmkonflikte sich durch starke Verkehrszunahme erheblich verschlimmert haben.“
- „Bestimmungen zur Lärmsanierung bei Bestandsstraßen finden sich in den Richtlinien für den Verkehrslärmschutz an Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes von 1997 (VLärmSchR 97) und den Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm (Lärmschutz-Richtlinien-StV) des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung von 2007.“
- „Bei Überschreitung der Grenzwerte der 16. BImSchV sind die tatbestandlichen Voraussetzungen für ein Tätigwerden der Straßenverkehrsbehörde erfüllt und die Behörde hat unter Gebrauch ihres Ermessens über Beschränkungen des fließenden Verkehrs zu entscheiden bzw. ist bei einem entsprechenden Antrag zu einer Ermessensentscheidung verpflichtet. Werden jedoch die Werte nach den Lärmschutz-Richtlinien-StV mit 70 dB am Tag und 60 dB in der Nacht in einem allgemeinen Wohngebiet überschritten, wird sich ein Anspruch auf ermessensfehlerfreie Entscheidung gegebenenfalls auch auf null reduzieren.“

Ergänzend dazu können folgende Leitsätze des Bundesverwaltungsgerichtes gemäß Urteil vom 17.03.2005 (BVerwG 4 A 18.04) herangezogen werden:

- „§ 41 BImSchG und die 16. BImSchV erfassen nur den Lärm, der von der zu bauenden oder zu ändernden Straße selbst ausgeht.“
- „Nimmt als Folge des Straßenbauvorhabens der Verkehr auf einer anderen, vorhandenen Straße zu, ist der von ihr ausgehende Lärmzuwachs im Rahmen der Abwägung nach § 17 Abs. 1 Satz 2 FStrG zu berücksichtigen, wenn er mehr als

unerheblich ist und ein eindeutiger Ursachenzusammenhang zwischen dem planfestgestellten Straßenbauvorhaben und der zu erwartenden Verkehrszunahme auf der anderen Straße besteht.“

- *„Für die Abwägung bieten die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV eine Orientierung. Werden die in § 2 Abs. 1 Nr. 3 der 16. BImSchV für Dorf- und Mischgebiete festgelegten Werte eingehalten, sind in angrenzenden Wohngebieten regelmäßig gesunde Wohnverhältnisse (vgl. § 1 Abs. 5 Satz 2 Nr. 1 BauGB a.F. / § 1 Abs. 6 Nr. 1 BauGB n.F.) gewahrt und vermittelt das Abwägungsgebot keinen Rechtsanspruch auf die Anordnung von Lärmschutzmaßnahmen.“*

16. BImSchV

Die Verkehrslärmschutzverordnung gilt gemäß § 1 Abs. 1 für den Bau oder die wesentliche Änderung von öffentlichen Straßen sowie von Schienenwegen der Eisenbahnen und Straßenbahnen. Nach § 1 Abs. 2 ist die Änderung wesentlich, wenn

- „1.eine Straße um einen oder mehrere durchgehende Fahrstreifen für den Kraftfahrzeugverkehr oder ein Schienenweg um ein oder mehrere durchgehende Gleise baulich erweitert wird oder*
- 2. durch einen erheblichen baulichen Eingriff der Beurteilungspegel des von dem zu ändernden Verkehrsweg ausgehenden Verkehrslärms um mindestens 3 Dezibel (A) oder auf mindestens 70 Dezibel (A) am Tage oder mindestens 60 Dezibel (A) in der Nacht erhöht wird.*

Eine Änderung ist auch wesentlich, wenn der Beurteilungspegel des von dem zu ändernden Verkehrsweg ausgehenden Verkehrslärms von mindestens 70 Dezibel (A) am Tage oder 60 Dezibel (A) in der Nacht durch einen erheblichen baulichen Eingriff erhöht wird; dies gilt nicht in Gewerbegebieten.“

Immissionsgrenzwerte betragen nach § 2 Abs. 1:

- Allgemeines Wohngebiet (WA)
 - am Tage 59 dB(A)
 - nachts 49 dB(A)
- Mischgebiet (MI)
 - am Tage 64 dB(A)
 - nachts 54 dB(A)
- Besonderes Wohngebiet (WB)
 - Diese sind in § 2 der 16. BImSchV nicht aufgeführt. In Beiblatt 1 zur DIN 18005 werden Besondere Wohngebiete bezüglich Verkehrslärm tags wie Mischgebiete und nachts wie Allgemeine Wohngebiete beurteilt.
 - am Tage 64 dB(A)
 - nachts 49 dB(A)
- Gewerbegebiet (GE)
 - am Tage 69 dB(A)
 - nachts 59 dB(A)

Gemäß § 3 erfolgt die Berechnung des Beurteilungspegels für Straßen nach den Vorgaben der Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen – Ausgabe 2019 – RLS-19. Darin heißt es in Kapitel 3.1:

„Bei der Berechnung von Beurteilungspegeln ist auf die Rundung von Zwischenergebnissen zu verzichten. Zum Vergleich mit Immissionsgrenzwerten sind die Beurteilungspegel $L_{r,T}$ und $L_{r,N}$ auf ganze Dezibel aufzurunden. Bei der Prüfung, ob eine „wesentliche Änderung“ im Sinne der Verkehrslärmschutzverordnung (16. BImSchV) vorliegt, ist die Differenz der nicht gerundeten Beurteilungspegel auf ganze Dezibel aufzurunden.“

Gemäß § 4 erfolgt die Berechnung des Beurteilungspegels für Schienen nach Anlage 2 der 16. BImSchV (Schall 03). Danach gelten die gleichen Vorgaben zur Rundung der Beurteilungspegel wie für Straßen.

VLärmSchR 97

Im Anwendungsbereich der *Richtlinien für den Verkehrslärmschutz an Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes von 1997* (VLärmSchR 97) wird normiert, dass diese für bauliche Maßnahmen an Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes zum Schutz vor Verkehrslärm bei der Planung (Lärmschutz durch Planung), beim Bau neuer Straßen oder bei der wesentlichen Änderung bestehender Straßen (Lärmvorsorge), bei der nachträglichen Minderung von Lärmbelastungen an bestehenden Straßen (Lärmsanierung) sowie für Entschädigungen wegen verbleibender Beeinträchtigungen gelten.

Die hier betrachteten Kreis- und Kommunalstraßen sowie Straßen in Landesbaulast fallen somit nicht unter den Anwendungsbereich.

Die Grenzwerte zur Lärmsanierung werden daher lediglich vergleichend wiedergegeben. Diese sind festgesetzt zu:

- Allgemeines Wohngebiet (WA)
 - am Tage 70 dB(A)
 - nachts 60 dB(A)
- Mischgebiet (MI)
 - am Tage 72 dB(A)
 - nachts 62 dB(A)
- Besonderes Wohngebiet (WB)
 - Diese sind in Kapitel 37.1 der VLärmSchR 97 nicht aufgeführt. In Beiblatt 1 zur DIN 18005 werden Besondere Wohngebiete bezüglich Verkehrslärm tags wie Mischgebiete und nachts wie Allgemeine Wohngebiete beurteilt.
 - am Tage 72 dB(A)
 - nachts 60 dB(A)

- Gewerbegebiet (GE)
 - am Tage 75 dB(A)
 - nachts 65 dB(A)

Lärmschutz-Richtlinien-StV

Die *Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm* von 2007 lehnen sich an die Grundsätze der VLärmSchR 1997 an. Im Unterschied dazu beziehen sich die Lärmschutz-Richtlinien-StV nicht lediglich auf Bundesfernstraßen, sondern allgemein auf bestehende Straßen.

Die in den Lärmschutz-Richtlinien-StV unter 2.1 festgelegten Immissionsrichtwerte lauten:

- Allgemeines Wohngebiet (WA)
 - am Tage 70 dB(A)
 - nachts 60 dB(A)
- Mischgebiet (MI)
 - am Tage 72 dB(A)
 - nachts 62 dB(A)
- Besonderes Wohngebiet (WB)
 - Diese sind in Kapitel 2.1 der Lärmschutz-Richtlinien-StV nicht aufgeführt. In Beiblatt 1 zur DIN 18005 werden Besondere Wohngebiete bezüglich Verkehrslärm tags wie Mischgebiete und nachts wie Allgemeine Wohngebiete beurteilt.
 - am Tage 72 dB(A)
 - nachts 60 dB(A)
- Gewerbegebiet (GE)
 - am Tage 75 dB(A)
 - nachts 65 dB(A)

Die Richtwerte der Lärmschutz-Richtlinien-StV sind demnach identisch zu den Grenzwerten zur Lärmsanierung der VLärmSchR 97.

24. BImSchV

Die Verkehrswege-Schallschutzmaßnahmenverordnung bezieht sich gemäß § 1 Nr. 1 auf die 16. BImSchV, indem sie Art und Umfang von notwendigen Schallschutzmaßnahmen normiert, soweit die in § 2 der 16. BImSchV festgelegten Immissionsgrenzwerte überschritten werden.

Übersicht Anforderungen

Zusammengefasst ergeben sich folgende Immissionsgrenz- und richtwerte:

Richtlinie	Immissionsgrenz- und richtwerte					
	Tag			Nacht		
	GE	MI/WB	WA	GE	MI	WA/WB
16. BImSchV	69	64	59	59	54	49
VLärmSchR 97	75	72	70	65	62	60
Lärmschutz-Richtlinien-StV	75	72	70	65	62	60

Angaben in dB(A)

GE ... Gewerbegebiet

MI ... Mischgebiet

WB ... Besonderes Wohngebiet

WA ... Allgemeines Wohngebiet

Tabelle 2: Übersicht Anforderungswerte

5. Schallemissionen

Betrachtet werden Schallemissionen der Verkehrswege. Diese dienen als Eingangsdaten für die Schallausbreitungsberechnungen.

5.1 Straßenverkehr

Die Berechnung der Schallemissionen des Straßenverkehrs erfolgt nach Vorgaben der RLS-19 auf Grundlage der seitens der Stadt Oberursel mitgeteilten Verkehrsmengen für:

- Analysefall 2018
Modellanalyse auf Grundlage von Verkehrszählungen
- Prognose Nullfall 2030
Aus dem Analysefall 2018 hochgerechnete Modellanalyse unter Berücksichtigung der zwischenzeitlichen Geschwindigkeitsbeschränkung auf einzelnen Streckenabschnitten.
- Prognose Planfall 2030
Aus dem Analysefall 2018 hochgerechnete Modellanalyse unter Berücksichtigung der zwischenzeitlichen Geschwindigkeitsbeschränkung auf einzelnen Streckenabschnitten und Anbindung der Nassauer Straße an die Gablonzer Straße. Der Prognose Planfall dient als Grundlage für mehrere Berechnungsfälle:
 - Neubau allein
 - Neubau allein mit Lärmschutzmaßnahmen (hier verschiedene Varianten)
 - Planfall gesamt
 - Planfall gesamt mit Lärmschutzmaßnahmen (hier verschiedene Varianten)

Eine Übersicht der betrachteten Straßenabschnitte einschließlich deren Nummerierung zeigt:

Anlage 8	A 85756	Übersicht der im Modell berücksichtigten Straßenabschnitte
----------	---------	---

Die Auflistung der Straßenabschnitte mit ihren jeweiligen Zähldaten und sich daraus ergebenden Schallemissionen für die 3 oben genannten Anwendungsfälle ist zusammengefasst in:

Anlage 9 A 85757 Schallemissionspegel der Straßenabschnitte

5.2 Schienenverkehr

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans wird von der 2-gleisigen U-Bahn Strecke der U3 (VGF) durchzogen. Zusätzlich verläuft südöstlich entlang des Geltungsbereiches die 2-gleisige Eisenbahnstrecke der S-Bahn S5 und der HLB.

Angaben zu Verkehrszahlen sind den Fahrplänen der VGF, des RMV und der HLB (Stand August 2024) entnommen. Die Fahrgeschwindigkeiten der Bahnen werden im Mittel wie folgt angenommen (basierend auf gemessenen Fahrgeschwindigkeiten im Umfeld des Bahnhofs Oberursel im Rahmen früherer Projekte):

- S-Bahn
 - beide Richtungen $v \leq 70 \text{ km/h}$
- U-Bahn
 - beide Richtungen $v \leq 50 \text{ km/h}$

Auf Grundlage der Fahrpläne sowie der genannten Geschwindigkeiten erfolgt die Ermittlung der Schallemissionen nach Schall 03 in (DTZ = Diesel-Triebzug Taunusbahn, FzKat6) Tabelle 3. Diese Emissionspegel werden im Modell den jeweiligen Linienschallquellen der Schiene zugeordnet.

Zugklassen	Anzahl Züge		v in km/h	nAchs	$L_{w,i}$ in $dB(A)$	
	Tag	Nacht			Tag	Nacht
S-Bahn Richtung Frankfurt						
SBAHN_RS	62	9	70	10	73,7	68,4
SBAHN_RS	62	9	70	10	73,7	68,4
DTZ	9	0	70	6	65,5	-
S-Bahn Richtung Friedrichsdorf						
SBAHN_RS	62	13	70	10	73,7	70,0
SBAHN_RS	62	13	70	10	73,7	70,0
DTZ	9	0	70	6	65,5	-
U-Bahn Richtung Frankfurt						
UBAHN	183	30	50	6	64,7	59,9
U-Bahn Richtung Hohemark						
UBAHN	183	30	50	6	64,7	59,9

(DTZ = Diesel-Triebzug Taunusbahn, FzKat6)

Tabelle 3: Verkehrsmengen und Emissionspegel der Zugklassen

Ergänzend sind Zuschläge für folgende Teilabschnitte zu berücksichtigen

- U-Bahn
 - Östlich des Bahnhofs Kurvenradius < 200 m
 - Westlich der Adenauerallee Steigung > 2 % und Kurvenradius < 200 m
 - straßenbündiger Bahnkörper an Bahnübergang Frankfurter Landstraße und Nassauer Straße
- S-Bahn
 - Bahnübergang Frankfurter Landstraße
 - Brücke (Schotter, Stahl Überbau) über Knotenpunkt An den Drei Hasen und über Gablonzer Straße

6. Berechnung der Geräuschmissionen, Beurteilung

Zur Bestimmung der Schallausbreitung wird ein CAD-Geländemodell unter Verwendung des lizenzierten Programmpakets CADNA A, Version 2025 der Firma Datakustik, München, verwendet. Randbedingungen der Berechnung sind:

- Gebäudeoberflächen schallreflektierend, Reflexionsverlust 0,5 dB
- Bodenabsorption $\alpha = 0,6$
- Berücksichtigung von
 - 2 Schallreflektionen für Straßenverkehr (RLS-19)
 - 3 Schallreflektionen für Schienenverkehr (Schall 03)
- Geländetopografie nachgebildet

Anlage 10	A 85604	CAD-Geländemodell Gesamt
Anlage 11	A 85604-1	CAD-Geländemodell Neubauabschnitt
Anlage 12	A 85604-2	CAD-Geländemodell Adenauerallee – Berliner Straße
Anlage 13	A 85604-3	CAD-Geländemodell Zeppelinstraße - Pfingstweidstraße
Anlage 14	A 85604-4	CAD-Geländemodell Gablonzer Straße

Ein Luftbild des Simulationsmodells aus südwestlicher Richtung ist in nachfolgender Abbildung dargestellt:



Abbildung 4: 3D-Ansicht des Simulationsmodells für den Planfall aus Richtung Südwesten

Die Gegenüberstellung des Planfalls (oben) mit der Bestandssituation (unten) zeigt nachfolgende Abbildung.

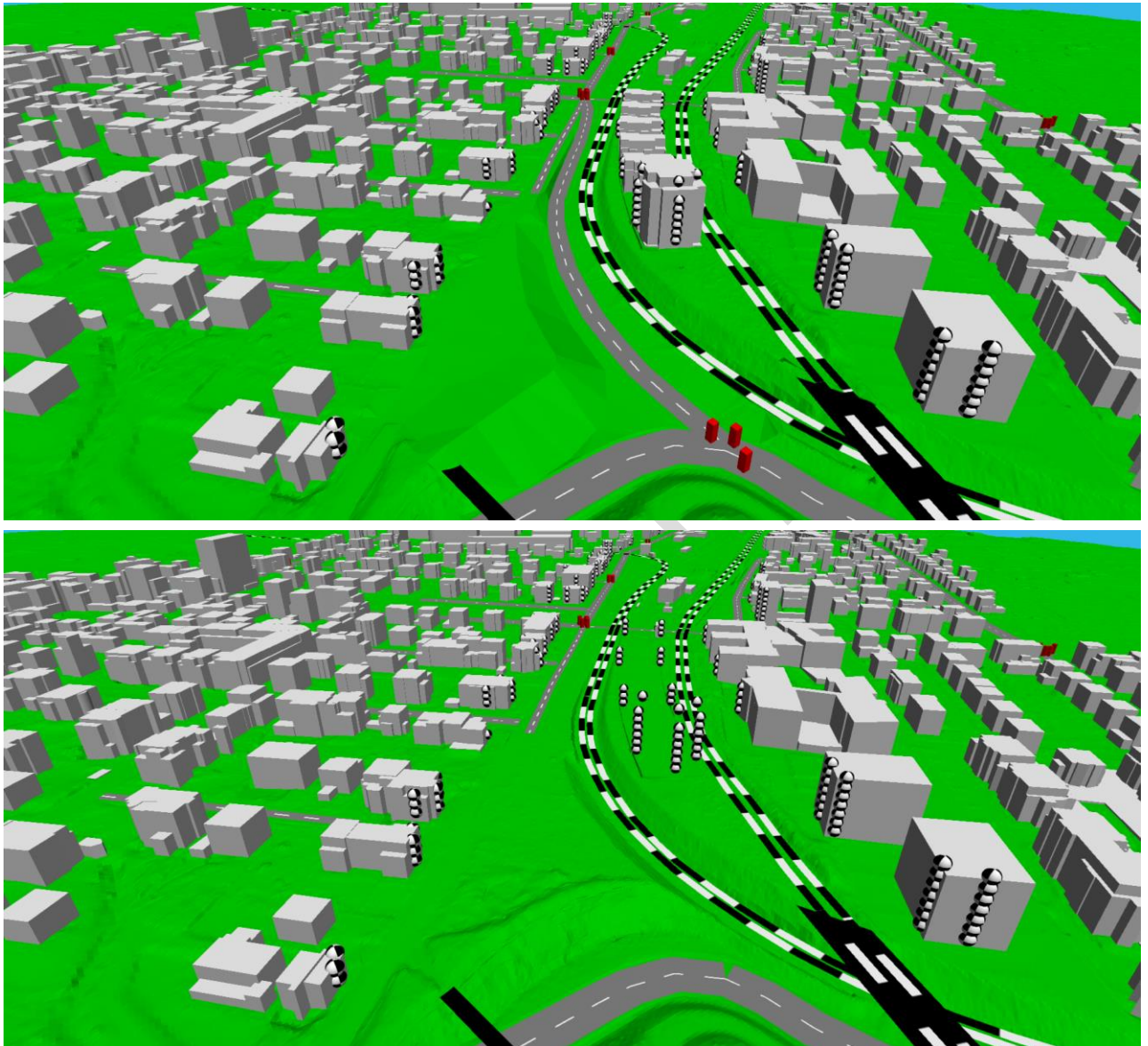


Abbildung 5: 3D-Ansicht des Simulationsmodells für den Planfall (oben) und den Bestand (unten) aus Richtung Südwesten

6.1 Schallimmissionen durch Neubau

Es erfolgt die Berechnung der Schalleinwirkungen für den Neubauabschnitt. Dieser fällt in den Anwendungsbereich der 16. BImSchV, sodass deren Immissionsgrenzwerte anzuwenden sind. Hierbei werden nach Vorgaben der 16. BImSchV allein die Schallemissionen des Neubauabschnitts berücksichtigt.

Die Zusammenstellung für alle Immissionspunkte zeigt:

Anlage 15 A 85758 Beurteilungspegel für Berechnungsfall 1.1 und 1.2
(Neubauabschnitt)

Maßgebliche Verkehrslärmeinwirkungen ergeben sich erwartungsgemäß an den direkt angrenzenden Immissionspunkten. Diese sind nachfolgend auszugsweise dargestellt.

Immissionspunkt	Beurteilungspegel L_r				Immissionsgrenzwert nach 16. BImSchV	
	Tempo 50 (Fall 1.1)		Tempo 30 (Fall 1.2)			
	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht
	$dB(A)$	$dB(A)$	$dB(A)$	$dB(A)$	$dB(A)$	$dB(A)$
IP03A EG	55	45	52	42	64	49
IP03A 1.OG	58	49	55	46	64	49
IP03A 2.OG	60	51	57	48	64	49
IP04A EG	60	50	57	47	64	49
IP05A EG	58	48	55	45	64	49
IP05A 1.OG	61	51	58	48	64	49
IP05A 2.OG	63	53	60	50	64	49
IP06A EG	64	54	61	51	64	49
IP06A 1.OG	66	56	63	53	64	49
IP06A 2.OG	65	56	62	52	64	49
IP07A EG	65	56	62	52	64	54
IP07A 1.OG	66	57	63	53	64	54
IP07A 2.OG	66	57	63	53	64	54
IP08A EG	66	56	63	53	64	54
IP08A 1.OG	67	57	64	54	64	54
IP08A 2.OG	67	57	64	54	64	54
IP35A 1.OG	66	57	63	54	64	54
IP35A 2.OG	66	57	63	54	64	54
IP35A 3.OG	66	56	63	53	64	54

 Anforderung der 16. BImSchV nicht erfüllt

Tabelle 4: Auszug der Beurteilungspegel Straßenverkehr Neubauabschnitt, Planfall 2030

Beurteilung

Für den Berechnungsfall ohne Geschwindigkeitsbegrenzung (50 km/h) ergeben sich zum Teil erhebliche Grenzwertüberschreitungen um bis zu 7 dB in der Nacht.

Nördlich der Nassauer Straße sind 6 Gebäude von Grenzwertüberschreitungen betroffen.

Ohne Lärmschutzmaßnahmen an der Straße oder auf dem Ausbreitungsweg bestehen demnach Ansprüche auf Schallschutzmaßnahmen nach 24. BImSchV für folgende Liegenschaften:

- Wiesenaustraße 8
- Lindenstraße 2
- Nassauer Straße 2
- Austraße 2
- Nassauer Straße 4
- Adenauerallee 2

Gesonderte Beurteilung für Bebauung des Gleisdreiecks

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 252 „Nassauer Straße 1“ ist die hier betrachtete Anbindung der Nassauer Straße an die Gablonzer Straße bereits berücksichtigt. Damalige Berechnungen erfolgen noch nach den Vorgaben der RLS-90. Auf Grundlage der heute gültigen Berechnungsvorschrift RLS-19 ergeben sich für den neu geplanten Straßenabschnitt geringfügig niedrigere Emissionspegel, sodass hier keine wesentliche Änderung im Sinne des § 1 Abs. 2 der 16. BImSchV vorliegt.

Maßnahmen

- Geschwindigkeitsbegrenzung (Fall 1.2)

Durch eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 *km/h* reduzieren sich die Grenzwertüberschreitungen auf den Bereich zwischen Lindenstraße und Austräße. Es verbleiben somit Ansprüche auf Schallschutzmaßnahmen nach 24. BImSchV für folgende Liegenschaften:

- Nassauer Straße 2
- Austräße 2

Für beide Liegenschaften besteht nach Bebauungsplan Nr. 164B vom 15.09.1997 die Ausweisung eines Besonderen Wohngebietes. Wird die vorherige Gebietsausweisung als Mischgebiet aus dem Bebauungsplan Nr. 23C1 vom 01.03.1988 zugrunde gelegt, sind Immissionsgrenzwerte auch hier eingehalten.

- Lärmschutzwand (Fall 1.1a und 1.2a)

Es erfolgt die Prüfung, welche Höhe und Länge eine Lärmschutzwand entlang der Neubaustrecke benötigt, um die Grenzwerte der 16. BImSchV einzuhalten. Dabei wird unterschieden zwischen dem Fall ohne Geschwindigkeitsbegrenzung und mit Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 *km/h*. Siehe dazu folgende Anlagen:

Anlage 16	A 85762 Lage und Höhe der Lärmschutzwand 1 (nur Neubau, ohne Geschwindigkeitsbegrenzung)
Anlage 17	A 85763 Lage und Höhe der Lärmschutzwand 2 (nur Neubau, mit Geschwindigkeitsbegrenzung)

Die in den Plänen angegebenen Höhen der Wände sind jeweils die absoluten Höhen der Schirmoberkante ü. *N. N.*

Zur besseren Einordnung folgender Hinweis: Im Bereich der Nassauer Straße zwischen Lindenstraße und Austräße beträgt die Geländehöhe *ca. 190 m* ü. *N. N.*.

6.2 Schallimmissionen durch Gesamtverkehr

Es erfolgt die Berechnung der Schalleinwirkungen für den Gesamtverkehr aus den in Kapitel 5.1 aufgeführten Straßenabschnitten und dem in Kapitel 5.2 dargestellten Schienenverkehr. Dabei werden verschiedene Berechnungsfälle betrachtet:

- Berechnungsfall 2: Analysefall 2018
- Berechnungsfall 3: Nullfall 2030
- Berechnungsfall 4: Planfall 2030
 - 4.1: ohne Lärmschutzmaßnahmen (keine über den Nullfall hinausgehenden Geschwindigkeitsbeschränkungen)
 - 4.1a: wie 4.1, jedoch mit Lärmschutzwand gemäß Anlage 16
 - 4.2: mit Lärmschutzmaßnahmen (Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h für die Neubaustrecke, Adenauerallee und Feldbergstraße)
 - 4.2a: wie 4.2, jedoch mit Lärmschutzwand gemäß Anlage 17

Die Zusammenstellung für alle Immissionspunkte zeigt:

Anlage 18	A 85759	Beurteilungspegel für Berechnungsfälle 2, 3, 4.1
Anlage 19	A 85760	Beurteilungspegel für Berechnungsfälle 4.1a, 4.2, 4.2a

Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV sind in weiten Teilen überschritten. Die Richtwerte der Lärmschutz-Richtlinien-StV sind jedoch an allen Immissionspunkten eingehalten.

Ausnahme bilden die Wohnhäuser Im Setzling 39 mit Überschreitungen um bis zu 2 dB und Nassauer Straße 1g mit Überschreitungen um bis zu 3 dB. An beiden Wohnhäusern sind ausschließlich die Lärmeinwirkungen der S-Bahn maßgeblich. Umliegende Straßen haben keinen Einfluss auf die Beurteilungspegel. Lärmschutzmaßnahmen an den Straßen führen hier entsprechend zu keiner Minderung der Beurteilungspegel. Die Lärmschutz-Richtlinien-StV sowie auch die VLärmSchR 97 richten sich lediglich an den Lärmschutz gegenüber dem Straßenverkehr.

Im Folgenden sind einige exemplarisch ausgewählte Immissionspunkte in den jeweiligen Berechnungsfällen für den Nachtzeitraum gegenübergestellt. Für die Darstellung aller Immissionspunkte wird auf die Anlage 18 und Anlage 19 verwiesen.

Berechnung Gesamtverkehr Nacht

Immissionspunkt	Beurteilungspegel L_r					
	Fall 2	Fall 3	Fall 4.1	Fall 4.2	Fall 4.1a	Fall 4.2a
	$dB(A)$	$dB(A)$	$dB(A)$	$dB(A)$	$dB(A)$	$dB(A)$
IP02B 2.OG	48	47	50	49	49	49
IP03A 2.OG	51	51	54	53	53	53
IP03C 2.OG	49	47	53	51	50	51
IP04A EG	50	48	53	51	50	51
IP05A 2.OG	52	49	55	53	52	52
IP06A 1.OG	52	50	57	55	51	52
IP07A 2.OG	53	50	58	55	53	54
IP08B 2.OG	53	54	59	57	57	57
IP09A 2.OG	55	56	58	55	58	55
IP10A 2.OG	57	55	57	57	57	57
IP12A 1.OG	58	54	56	56	56	56
IP13D 1.OG	59	60	60	58	60	58
IP14A 1.OG	57	58	59	56	59	56
IP16A 2.OG	58	56	57	56	57	56
IP17A 2.OG	57	58	59	56	59	56
IP21A 1.OG	58	55	55	55	55	55
IP41A 2.OG	55	55	57	57	57	57
IP43A 2.OG	56	56	58	58	58	58
IP45A EG*	64	64	64	64	64	64

* Wohnhaus Im Setzling 39 (Einwirkungen ausschließlich durch Schienenverkehr)

Fall 2 ... Analysefall 2018

Fall 3 ... Nullfall 2030

Fall 4.1 ... Planfall 2030 (ohne Lärmschutzmaßnahmen)

Fall 4.1a ... Planfall 2030 (mit Lärmschutzwand an Neubauabschnitt)

Fall 4.2 ... Planfall 2030 (mit Geschwindigkeitsbeschränkung auf Adenauerallee, Feldbergstraße, Neubau)

Fall 4.2a ... Planfall 2030 (wie 4.2, mit Lärmschutzwand an Neubauabschnitt)

Tabelle 5: Auszug der Beurteilungspegel Straßenverkehr Gesamtverkehr

Vergleich Fall 2 (Analyse 2018) zu Fall 3 (Nullfall 2030):

In dem Zeitraum 2019/2020 wurden auf mehreren Straßenabschnitten (Oberhöchstädter Straße, Homburger Landstraße, Nassauer Straße) Geschwindigkeitsreduzierungen umgesetzt. Dies führt zu einer Verlagerung des Verkehrsaufkommens. Im Bereich der

Adenauerallee und der Feldbergstraße ergibt sich dadurch eine Mehrbelastung um bis zu 2 dB.

An den Immissionspunkten nördlich des Gleisdreiecks ergibt sich eine Pegelminderung um bis zu 3 dB aufgrund der bis 2024 dort errichteten Bebauung und somit Abschirmung der Einwirkungen aus dem S-Bahn-Verkehr.

In den übrigen Bereichen des Untersuchungsumfangs ergeben sich eine Minderbelastung bzw. keine Veränderungen.

Vergleich Fall 2 (Analyse 2018) zu Fall 4.1 (Planfall 2030):

Ohne ergänzende Lärmschutzmaßnahmen ergeben sich zum Teil wesentliche Pegelsteigerungen (> 2 dB) entlang der Neubaustrecke sowie entlang der Feldbergstraße.

Weitere wesentliche Pegelsteigerungen ergeben sich aufgrund der erwarteten Verkehrsverlagerung entlang des Gattenhöferweg zwischen Gablonzer Straße und Zimmersmühlenweg. Hier sind jedoch Grenzwerte der 16. BImSchV weiterhin eingehalten.

Unter Berücksichtigung der in Anlage 16 dargestellten Lärmschutzwand reduzieren sich die Lärmeinwirkungen entlang der Neubaustrecke. Wesentliche Pegelsteigerungen ergeben sich lediglich noch an IP08 (Adenauerallee 2).

Vergleich Fall 2 (Analyse 2018) zu Fall 4.2 (Planfall 2030):

Durch Begrenzung der Geschwindigkeit auf der Feldbergstraße auf 30 km/h liegt hier keine wesentliche Pegelsteigerung mehr vor. Es zeigt sich sogar eine Pegelminderung um 1 bis 2 dB.

Entlang der Neubaustrecke reduzieren sich die von einer wesentlichen Pegelsteigerung betroffenen Liegenschaften auf die Austraße 2, Nassauer Straße 4 und Adenauerallee 2.

Unter Berücksichtigung der in Anlage 17 dargestellten Lärmschutzwand ergeben sich wesentliche Pegelsteigerungen entlang der Neubaustrecke lediglich noch an IP08 (Adenauerallee 2).

Vergleich Fall 3 (Nullfall 2030) zu Fall 4.1 (Planfall 2030):

Ohne ergänzende Lärmschutzmaßnahmen ergeben sich wesentliche Pegelsteigerungen ($> 2 \text{ dB}$) entlang der Neubaustrecke sowie entlang der Nassauer Straße zwischen Adenauerallee und Feldbergstraße.

Weitere wesentliche Pegelsteigerungen ergeben sich aufgrund der erwarteten Verkehrsverlagerung entlang des Gattenhöferweg zwischen Gablonzer Straße und Zimmersmühlenweg. Hier sind jedoch Grenzwerte der 16. BImSchV weiterhin eingehalten.

Unter Berücksichtigung der in Anlage 16 dargestellten Lärmschutzwand ergeben sich wesentliche Pegelsteigerungen entlang der Neubaustrecke lediglich noch an IP02, IP03, IP05 jeweils ab dem 2. Obergeschoss und IP08 ab dem Erdgeschoss.

Vergleich Fall 3 (Nullfall 2030) zu Fall 4.2 (Planfall 2030):

Durch Begrenzung der Geschwindigkeit auf der Neubaustrecke auf 30 km/h reduziert sich hier die Anzahl und Höhe der wesentlichen Pegelsteigerungen.

Unter Berücksichtigung der in Anlage 17 dargestellten Lärmschutzwand ergeben sich wesentliche Pegelsteigerungen entlang der Neubaustrecke lediglich noch an IP08 (Adenauerallee 2).

7. Abwägung

Die geplante Anbindung der Nassauer Straße an die Gablonzer Straße erfolgt durch den Neubau eines Straßenabschnitts. Der aktuelle Planstand sowie die zugrundeliegende Verkehrsuntersuchung datieren auf das Jahr 2019. Entsprechend ist diese Planung bereits während der Bauleitplanung für die Bebauung des Gleisdreiecks (Bebauungsplan Nr. 252) im Jahr 2020 berücksichtigt worden.

Der Neubau der Straße fällt in den Anwendungsbereich der Verkehrslärmschutzverordnung (16. BImSchV). Somit gelten für den Neubau die Immissionsgrenzwerte des § 2 der 16. BImSchV.

Für die zwischenzeitlich fertiggestellte Bebauung des Gleisdreiecks wird der Neubau hingegen als Bestand angesehen und es erfolgt zunächst eine Prüfung, inwieweit diese eine wesentliche Änderung gemäß § 1 Abs. 2 der 16. BImSchV darstellt.

7.1 Beurteilung Neubaustrecke

Für den Berechnungsfall ohne Geschwindigkeitsbegrenzung (50 *km/h*) ergeben sich zum Teil erhebliche Grenzwertüberschreitungen um bis zu 7 *dB* in der Nacht.

Nördlich der Nassauer Straße sind 6 Gebäude von Grenzwertüberschreitungen betroffen. Für die Bebauung des Gleisdreiecks besteht keine wesentliche Änderung im Sinne des § 1 Abs. 2 der 16. BImSchV.

Ohne Lärmschutzmaßnahmen an der Straße oder auf dem Ausbreitungsweg bestehen demnach Ansprüche auf Schallschutzmaßnahmen nach 24. BImSchV für folgende Liegenschaften:

- IP03: Wiesenaustraße 8
- IP04: Lindenstraße 2
- IP05: Nassauer Straße 2
- IP06: Austraße 2
- IP07: Nassauer Straße 4
- IP08: Adenauerallee 2

Durch eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h reduzieren sich die Grenzwertüberschreitungen auf den Bereich zwischen Lindenstraße und Austraße. Es verbleiben somit Ansprüche auf Schallschutzmaßnahmen nach 24. BImSchV für folgende Liegenschaften:

- IP05: Nassauer Straße 2
- IP06: Austraße 2

Ergänzend erfolgt die Prüfung, welche Höhe und Länge eine Lärmschutzwand entlang der Neubaustrecke benötigt, um die Grenzwerte der 16. BImSchV einzuhalten. Dabei wird unterschieden zwischen dem Fall ohne Geschwindigkeitsbegrenzung (siehe Anlage 16) und mit Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h (siehe Anlage 17).

7.2 Beurteilung Gesamtverkehr

„Nimmt als Folge des Straßenbauvorhabens der Verkehr auf einer anderen, vorhandenen Straße zu, ist der von ihr ausgehende Lärmzuwachs im Rahmen der Abwägung nach § 17 Abs. 1 Satz 2 FStrG zu berücksichtigen, wenn er mehr als unerheblich ist und ein eindeutiger Ursachenzusammenhang zwischen dem planfestgestellten Straßenbauvorhaben und der zu erwartenden Verkehrszunahme auf der anderen Straße besteht.“³

Von einem *nicht unerheblichen Lärmzuwachs* ist auszugehen, wenn dieser wesentlich im Sinne des § 1 Abs. 2 der 16. BImSchV ist. Dies ist ab einer Pegelzunahme von 2,1 dB der Fall. Von einem *eindeutigen Ursachenzusammenhang* kann ausgegangen werden, wenn sich diese Pegelzunahme im Vergleich des Nullfalls mit dem Planfall ergibt.

³ BVerwG 4 A 18.04, Urteil vom 17.03.2005

Im Untersuchungsgebiet sind davon folgende Immissionspunkte betroffen:

Immissionspunkt	Liegenschaft	Pegelzunahme bis zu					
		Fall 4.1	Fall 4.2	Fall 4.1a	Fall 4.2a	Fall 4.1b	Fall 4.2b
		<i>dB(A)</i>	<i>dB(A)</i>	<i>dB(A)</i>	<i>dB(A)</i>	<i>dB(A)</i>	<i>dB(A)</i>
IP02	Wiesenaustraße 13	3,4	2,3	2,4	2,2	1,5	2,0
IP03	Wiesenaustraße 8	4,7	3,2	2,3	3,1	1,8	1,9
IP04	Lindenstraße 2	4,5	3,1	1,7	3,0	1,2	1,3
IP05	Nassauer Straße 2	5,5	3,7	2,5	2,4	1,5	1,2
IP06	Austraße 2	7,2	4,8	1,8	2,6	1,8	1,1
IP07	Nassauer Straße 4	7,4	5,0	2,4	3,7	2,0	1,6
IP08	Adenauerallee 2	7,0	4,6	3,4	3,6	3,5	2,0
IP10	Adenauerallee 3	2,4	2,2	2,3	2,2	2,3	2,2
IP12	Nassauer Straße 8	2,4	2,3	2,4	2,3	2,4	2,3
IP13	Nassauer Straße 10	2,3	2,1	2,3	2,1	2,3	2,1
IP40	Gattenhöferweg 36	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7
IP41	Gattenhöferweg 32	4,3	4,3	4,3	4,3	4,3	4,3

Fall 4.1 ... Planfall 2030 (ohne Lärmschutzmaßnahmen)

Fall 4.1a ... Planfall 2030 (mit Lärmschutzwand an Neubauabschnitt gemäß Anlage 16)

Fall 4.1b ... Planfall 2030 (mit Lärmschutzwand an Neubauabschnitt gemäß Anlage 20)

Fall 4.2 ... Planfall 2030 (mit Geschwindigkeitsbeschränkung auf Adenauerallee, Feldbergstraße, Neubau)

Fall 4.2a ... Planfall 2030 (wie 4.2, mit Lärmschutzwand an Neubauabschnitt gemäß Anlage 17)

Fall 4.2b ... Planfall 2030 (wie 4.2, mit Lärmschutzwand an Neubauabschnitt gemäß Anlage 21)

Tabelle 6: Übersicht der Immissionspunkte mit Pegelzunahme $\geq 2,1$ dB von Null- zu Planfall

Beurteilung bezogen auf den Fall 4.1 (ohne ergänzende Lärmschutzmaßnahmen):

- An IP40 und IP41 ergibt sich ein nicht unerheblicher Lärmzuwachs. Da Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV hier jedoch eingehalten werden, ergibt sich kein Anspruch auf straßenverkehrsbehördliches Einschreiten.
- An IP02 bis IP08 sowie IP10, IP12 und IP13 ergibt sich ein nicht unerheblicher Lärmzuwachs. Die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV sind überschritten. Die Richtwerte der Lärmschutz-Richtlinien-StV werden jedoch eingehalten. Somit besteht ein Anspruch auf ermessensfehlerfreie Entscheidung der Straßenverkehrsbehörde.

Abwägung der Lärmschutzmaßnahmen für IP10, IP12 und IP13:

- Maßgebliche Schalleinwirkungen bestehen durch die Nassauer Straße.
- Lärmschutzmaßnahmen auf dem Ausbreitungsweg sind aufgrund der geringen Abstände nicht sinnvoll möglich.
- Der Straßenabschnitt weist bereits eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h auf. Weitere Geschwindigkeitsbeschränkungen sind daher nicht möglich.
- Der vorhandene Straßenbelag (Asphaltbeton) ist bereits als lärmarm anzusehen.

Abwägung der Lärmschutzmaßnahmen für IP02 bis IP08:

- Wesentliche Schalleinwirkungen bestehen durch den Neubauabschnitt.
- Durch Festsetzung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h ist eine wirksame Pegelreduzierung um bis zu $2,4\text{ dB}$ erreichbar. Die Pegelzunahme gegenüber dem Nullfall ist jedoch weiterhin wesentlich. Der Neubauabschnitt wird in beiden Richtungen durch lichtzeichengeregelte Kreuzungen begrenzt. Die Fortsetzung der Nassauer Straße in östlicher Richtung ist bereits im Bestand auf 30 km/h beschränkt. Gleiches gilt für die Fortführung in südwestlicher Richtung auf die Gablonzer Straße.

- **Lärmschutzwände**

Die in Kapitel 6.1 diskutierten Lärmschutzwände (Fall 4.1a und 4.1b) führen nicht zu einer ausreichenden Minderung, sodass die Pegelzunahme nicht mehr als wesentlich angesehen werden kann. Es erfolgt daher eine weitere Prüfung dahingehend, welche Höhe und Länge eine Lärmschutzwand entlang der Neubaustrecke benötigt, sodass die Pegelzunahme nicht mehr als wesentlich zu bewerten ist.

Für den Fall mit Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h ist dies möglich bzw. Immissionsgrenzwerte können eingehalten werden. Hierzu ist eine *ca.* 200 m lange Lärmschutzwand mit Höhen zwischen $0,5\text{ m} - 4,5\text{ m}$ (relativ zur Höhe der bestehenden Parkflächen der Nassauer Straße) erforderlich.

Ohne Geschwindigkeitsbeschränkung kann dies an IP08 auch mit einer über 7 m hohen Wand nicht erreicht werden. Für die übrigen Immissionspunkte sind relative Höhen zwischen 1,0 m – 4,0 m erforderlich. Siehe dazu folgende Anlagen:

Anlage 20	A 85764 Lage und Höhe der Lärmschutzwand 3 (Gesamtverkehr, ohne Geschwindigkeitsbegrenzung)
Anlage 21	A 85765 Lage und Höhe der Lärmschutzwand 4 (Gesamtverkehr, mit Geschwindigkeitsbegrenzung)

Die in den Plänen angegebenen Höhen sind jeweils die absoluten Höhen der Schirmoberkante ü. N. N.

Zur besseren Einordnung folgender Hinweis: Im Bereich der Nassauer Straße zwischen Lindenstraße und Austräße beträgt die Geländehöhe *ca.* 190 m ü. N. N..

8. Zusammenfassung

Im Rahmen der Bauleitplanung des Bebauungsplans Nr. 271 „Verlängerung Nassauer Straße“ der Stadt Oberursel erfolgt eine schalltechnische Untersuchung zur Beurteilung der damit verbunden Verkehrslärmeinwirkungen.

Geplant ist der Neubau einer Straße zum Anschluss der Nassauer Straße an die Gablonzer Straße. Für den Neubau dieses Straßenabschnitts gelten Anforderungskriterien der 16. BImSchV.

Das Straßenbauvorhaben führt auch auf anderen, vorhandenen Straßen zu Änderungen des Verkehrsaufkommens. Diese sind gemäß Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichtes ebenfalls zu betrachten und gegebenenfalls Maßnahmen im Sinne der Lärmschutz-Richtlinien-StV abzuwägen.

Seitens der Stadt Oberursel werden Verkehrsmengen für den Analysefall 2018 sowie den Nullfall 2030 (Entwicklung des Straßenverkehrs bis 2030 ohne Neubau) und den Planfall 2030 (Entwicklung des Straßenverkehrs bis 2030 mit Neubau) als Grundlage der Berechnungen mitgeteilt.

Die Beurteilung des Neubauabschnitts nach Vorgaben der 16. BImSchV führt zu folgendem Ergebnis:

Ohne Lärmschutzmaßnahmen an der Straße oder auf dem Ausbreitungsweg bestehen demnach Ansprüche auf Schallschutzmaßnahmen nach 24. BImSchV für folgende Liegenschaften:

- Wiesenaustraße 8
- Lindenstraße 2
- Nassauer Straße 2
- Austraße 2
- Nassauer Straße 4
- Adenauerallee 2

Durch eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h reduzieren sich die Grenzwertüberschreitungen auf den Bereich zwischen Lindenstraße und Austraße. Es verbleiben somit Ansprüche auf Schallschutzmaßnahmen nach 24. BImSchV für folgende Liegenschaften:

- Nassauer Straße 2
- Austraße 2

Ergänzend erfolgt die Prüfung, welche Höhe und Länge eine Lärmschutzwand entlang der Neubaustrecke benötigt, um die Grenzwerte der 16. BImSchV einzuhalten. Dabei wird unterschieden zwischen dem Fall ohne Geschwindigkeitsbegrenzung (siehe Anlage 16) und mit Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h (siehe Anlage 17).

Die Beurteilung des Gesamtverkehrs nach Vorgaben der 16. BImSchV sowie der Lärmschutz-Richtlinien-StV führt zu folgendem Ergebnis:

- An IP40 und IP41 ergibt sich ein nicht unerheblicher Lärmzuwachs. Da Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV hier jedoch eingehalten werden, ergibt sich kein Anspruch auf straßenverkehrsbehördliches Einschreiten.
- An IP02 bis IP08 sowie IP10, IP12 und IP13 ergibt sich ein nicht unerheblicher Lärmzuwachs. Die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV sind überschritten. Die Richtwerte der Lärmschutz-Richtlinien-StV werden jedoch eingehalten. Somit besteht ein Anspruch auf ermessensfehlerfreie Entscheidung der Straßenverkehrsbehörde.

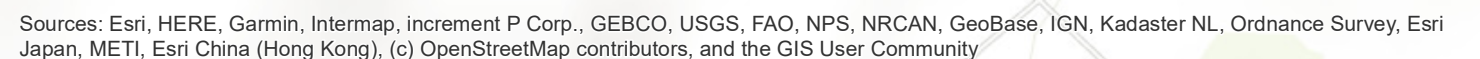
Die Abwägung zeigt, dass für IP10, IP12 und IP13 keine über den Bestand hinausgehenden Lärmschutzmaßnahmen möglich sind. Möglichkeiten zur Pegelreduzierung entlang des Neubauabschnitts (IP02 bis IP08) sind:

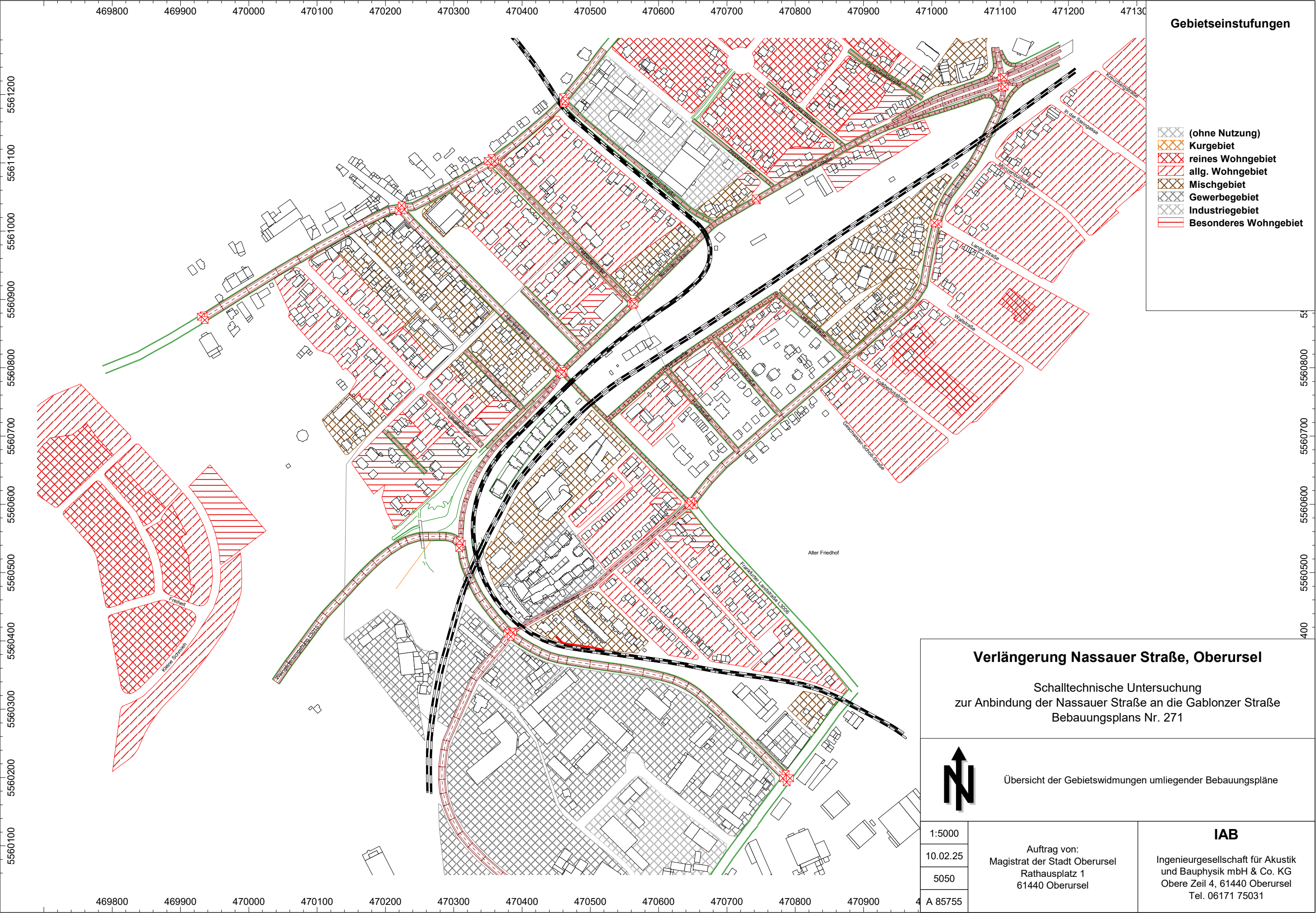
- Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 *km/h*
- Anordnung einer Lärmschutzwand

9. Anlagen

Anlage 1	A 80051a	Übersicht Bebauungspläne im Umfeld
Anlage 2	A 85755	Übersicht Gebietswidmungen im Umfeld
Anlage 3	A 85752	Fotos der bestehenden Straße
Anlage 4	A 85750	Vorplanungsskizze
Anlage 5	A 85737	Immissionspunkttabellen
Anlage 6	A 85753	Fotos ausgewählter Immissionspunkte
Anlage 7	A 85754	Sachstand WD 7 - 3000 – 021/16
Anlage 8	A 85756	Übersicht der im Modell berücksichtigten Straßenabschnitte
Anlage 9	A 85757	Schallemissionspegel der Straßenabschnitte
Anlage 10	A 85604	CAD-Geländemodell Gesamt
Anlage 11	A 85604-1	CAD-Geländemodell Neubauabschnitt
Anlage 12	A 85604-2	CAD-Geländemodell Adenauerallee – Berliner Straße
Anlage 13	A 85604-3	CAD-Geländemodell Zeppelinstraße - Pfingstweidstraße
Anlage 14	A 85604-4	CAD-Geländemodell Gablonzer Straße
Anlage 15	A 85758	Beurteilungspegel für Berechnungsfall 1.1 und 1.2 (Neubauabschnitt)
Anlage 16	A 85762	Lage und Höhe der Lärmschutzwand 1 (nur Neubau, ohne Geschwindigkeitsbegrenzung)
Anlage 17	A 85763	Lage und Höhe der Lärmschutzwand 2 (nur Neubau, mit Geschwindigkeitsbegrenzung)
Anlage 18	A 85759	Beurteilungspegel für Berechnungsfälle 2, 3, 4.1
Anlage 19	A 85760	Beurteilungspegel für Berechnungsfälle 4.1a, 4.2, 4.2a
Anlage 20	A 85764	Lage und Höhe der Lärmschutzwand 3 (Gesamtverkehr, ohne Geschwindigkeitsbegrenzung)
Anlage 21	A 85765	Lage und Höhe der Lärmschutzwand 4 (Gesamtverkehr, mit Geschwindigkeitsbegrenzung)

HINWEIS: Alle Daten dienen ausschließlich informatorischen Zwecken. Sie ersetzen keine rechtsverbindliche Auskunft und aus den Darstellungen können keinerlei Rechtsansprüche abgeleitet werden. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.





Anlage 3 Fotos der bestehenden Straße
Bestandssituation Bilder 1 bis 3

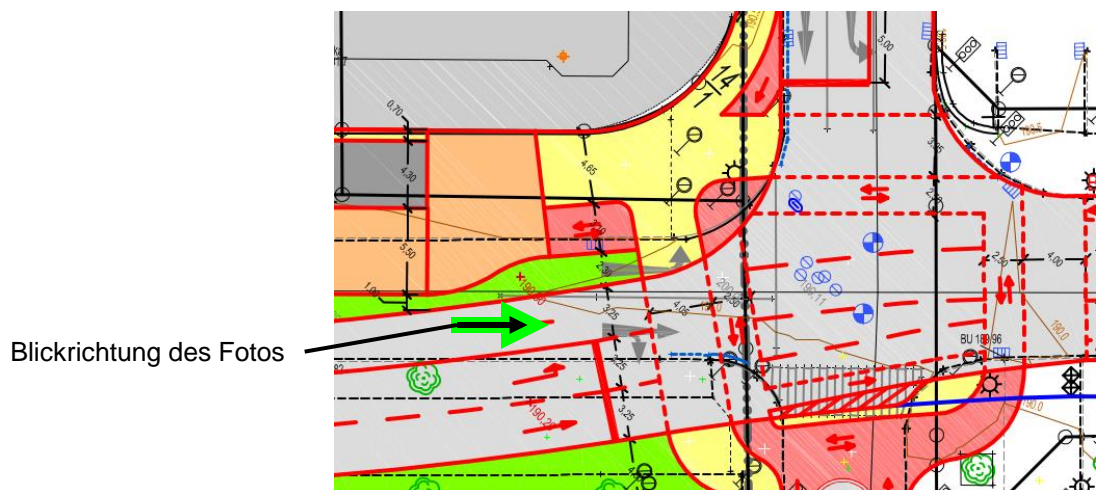


Knotenpunkt Nassauer Straße / Adenauerallee

Blick aus westlicher Richtung auf Knotenpunkt und Straßenabschnitt der Nassauer Straße zwischen Adenauerallee und Feldbergstraße (Ampel im Hintergrund).

Für diesen Straßenabschnitt sind keine wesentlichen baulichen Eingriffe geplant.

Der Anschluss an die bestehende (einbahnstraßengeregelte) Nassauer Straße wird hier geschlossen. Der neue Anschluss der Nassauer Straße biegt leicht in Richtung der U-Bahn ab. Siehe dazu unten stehenden Auszug des geplanten Knotenpunkts.



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Bilder Bestandssituation 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85752-1
5050
2025 / 01



Ansicht Knotenpunkt Nasser Straße /
Adenauerallee aus nordöstlicher
Richtung



Ansicht Knotenpunkt Nasser Straße /
Adenauerallee aus nordwestlicher
Richtung auf Bahnübergang und
Frankfurter Landstraße



Ansicht Nassauer Straße zwischen
Austraße und Adenauerallee aus
südwestlicher Richtung



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Bilder Bestandssituation 2
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85752-2
5050
2025 / 01



Blick von Nassauer Straße auf
Parkplatz und Fußweg zu „An der
Brennersmühle“



Blick von „An der Brennersmühle“ auf
Fußgängerbrücke über
Weingärtenumgehung



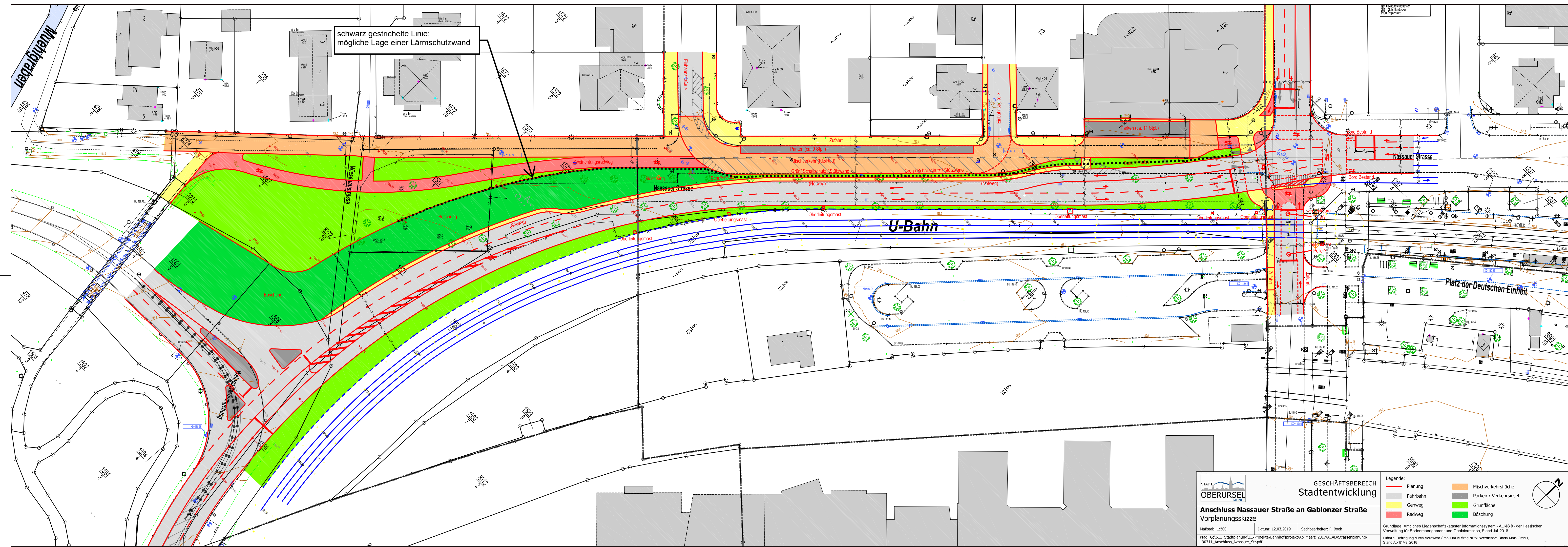
Ansicht Knotenpunkt Nassauer Straße /
Feldbergstraße aus westlicher
Richtung



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Bilder Bestandssituation 3
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85752-3
5050
2025 / 01



Anlage 5 Immissionspunkttabellen 1 bis 10

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 5-1

IP Nr.	Geschoss	Nutzung	Straße	Nr.	Fassade	Gebiet	Höhe [m]
IP01A	0	W	An der Brennersmühle	5	SO	WB	190,81
IP01A	1	W	An der Brennersmühle	5	SO	WB	193,81
IP01B	1	W	An der Brennersmühle	5	NO	WB	193,86
IP02A	0	W	Wiesenaustraße	13	SO	WB	191,46
IP02A	1	W	Wiesenaustraße	13	SO	WB	194,46
IP02A	2	W	Wiesenaustraße	13	SO	WB	197,46
IP02B	0	W	Wiesenaustraße	13	NO	WB	191,66
IP02B	1	W	Wiesenaustraße	13	NO	WB	194,66
IP02B	2	W	Wiesenaustraße	13	NO	WB	197,66
IP03A	0	W	Wiesenaustraße	8	SO	WB	192,68
IP03A	1	W	Wiesenaustraße	8	SO	WB	195,68
IP03A	2	W	Wiesenaustraße	8	SO	WB	198,68
IP03B	0	W	Wiesenaustraße	8	SW	WB	192,88
IP03B	1	W	Wiesenaustraße	8	SW	WB	195,88
IP03B	2	W	Wiesenaustraße	8	SW	WB	198,88
IP03C	0	W	Wiesenaustraße	8	NO	WB	192,59
IP03C	1	W	Wiesenaustraße	8	NO	WB	195,59
IP03C	2	W	Wiesenaustraße	8	NO	WB	198,59
IP04A	0	W	Lindenstraße	2	SO	WB	193,07
IP04B	0	W	Lindenstraße	2	NO	WB	193,19
IP05A	0	W	Nassauer Straße	2	SO	WB/MI	192,72
IP05A	1	W	Nassauer Straße	2	SO	WB/MI	195,72
IP05A	2	W	Nassauer Straße	2	SO	WB/MI	198,72
IP05B	0	W	Nassauer Straße	2	SW	WB/MI	192,88
IP05B	1	W	Nassauer Straße	2	SW	WB/MI	195,89
IP05B	2	W	Nassauer Straße	2	SW	WB/MI	198,89
IP05C	0	W	Nassauer Straße	2	NO	WB/MI	192,77
IP05C	1	W	Nassauer Straße	2	NO	WB/MI	195,77
IP05C	2	W	Nassauer Straße	2	NO	WB/MI	198,77
IP06A	0	W	Austraße	2	SO	WB/MI	193,17
IP06A	1	W	Austraße	2	SO	WB/MI	196,67
IP06A	2	W	Austraße	2	SO	WB/MI	199,71
IP06B	2	W	Austraße	2	NO	WB/MI	199,65
IP06B	0	W	Austraße	2	NO	WB/MI	193,15
IP06B	1	W	Austraße	2	NO	WB/MI	196,65
IP07A	0	W	Nassauer Straße	4	SO	MI	193,47
IP07A	1	W	Nassauer Straße	4	SO	MI	197,47
IP07A	2	W	Nassauer Straße	4	SO	MI	199,97
IP07B	0	W	Nassauer Straße	4	SW	MI	193,14



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Immissionspunkttabelle 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85737-1
5050
2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 5-2

IP Nr.	Geschoss	Nutzung	Straße	Nr.	Fassade	Gebiet	Höhe [m]
IP07B	1	W	Nassauer Straße	4	SW	MI	197,47
IP07B	2	W	Nassauer Straße	4	SW	MI	199,97
IP07C	0	W	Nassauer Straße	4	NW	MI	193,14
IP07C	1	W	Nassauer Straße	4	NW	MI	197,14
IP07C	2	W	Nassauer Straße	4	NW	MI	199,64
IP08A	0	G	Adenauerallee	2	SO	MI	193,64
IP08A	1	G	Adenauerallee	2	SO	MI	197,64
IP08A	2	?	Adenauerallee	2	SO	MI	200,14
IP08B	0	G	Adenauerallee	2	SO	MI	193,24
IP08B	1	G	Adenauerallee	2	SO	MI	196,24
IP08B	2	G	Adenauerallee	2	SO	MI	199,24
IP08C	0	W	Adenauerallee	2	NO	MI	193,87
IP08C	1	G	Adenauerallee	2	NO	MI	196,87
IP08C	2	W	Adenauerallee	2	NO	MI	199,87
IP08D	0	G	Adenauerallee	2	NW	MI	194,1
IP08D	1	G	Adenauerallee	2	NW	MI	197,1
IP08D	2	G	Adenauerallee	2	NW	MI	200,1
IP09A	0	W	Adenauerallee	4	NO	MI	194,13
IP09A	1	W	Adenauerallee	4	NO	MI	197,13
IP09A	2	W	Adenauerallee	4	NO	MI	200,13
IP10A	0	W	Adenauerallee	3	SO	WB	194,46
IP10A	1	W	Adenauerallee	3	SO	WB	197,46
IP10A	2	W	Adenauerallee	3	SO	WB	200,46
IP10B	0	W	Adenauerallee	3	SW	WB	193,72
IP10B	1	W	Adenauerallee	3	SW	WB	197,42
IP10B	2	W	Adenauerallee	3	SW	WB	201,12
IP11A	0	W	Adenauerallee	3a	SO	WB	193,9
IP11A	1	W	Adenauerallee	3a	SO	WB	197,6
IP11A	2	W	Adenauerallee	3a	SO	WB	201,3
IP11A	3	W	Adenauerallee	3a	SO	WB	193,38
IP12A	0	G	Nassauer Straße	8	SO	WB	196,38
IP12A	1	W	Nassauer Straße	8	SO	WB	199,38
IP13A	0	G	Nassauer Straße	10	SO	WB	202,38
IP13A	1	G	Nassauer Straße	10	SO	WB	193,33
IP13A	2	G	Nassauer Straße	10	SO	WB	196,34
IP13A	3	G	Nassauer Straße	10	SO	WB	193,49
IP13B	0	G	Nassauer Straße	10	SW	WB	196,69
IP13B	1	G	Nassauer Straße	10	SW	WB	199,89
IP13B	2	G	Nassauer Straße	10	SW	WB	203,09



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Immissionspunkttabelle 2
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85737-2
 5050
 2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 5-3

IP Nr.	Geschoss	Nutzung	Straße	Nr.	Fassade	Gebiet	Höhe [m]
IP13B	3	G	Nassauer Straße	10	SW	WB	203,06
IP13C	0	G	Nassauer Straße	10	NW	WB	193,54
IP13C	1	G	Nassauer Straße	10	NW	WB	196,74
IP13C	2	G	Nassauer Straße	10	NW	WB	199,94
IP13C	3	G	Nassauer Straße	10	NW	WB	203,14
IP13D	0	G	Nassauer Straße	10	NO	WB	193,5
IP13D	1	G	Nassauer Straße	10	NO	WB	196,7
IP13D	2	G	Nassauer Straße	10	NO	WB	199,9
IP13D	3	G	Nassauer Straße	10	NO	WB	203,1
IP14A	0	W	Feldbergstraße	4	NO	WB	194,44
IP14A	1	W	Feldbergstraße	4	NO	WB	197,44
IP15A	0	W	Feldbergstraße	6a	NO	WA	195,43
IP16A	0	G	Feldbergstraße	1	SO	MI	194,19
IP16A	1	W	Feldbergstraße	1	SO	MI	197,06
IP16A	2	W	Feldbergstraße	1	SO	MI	199,86
IP16B	1	W	Feldbergstraße	1	NO	MI	197,21
IP16B	2	W	Feldbergstraße	1	NO	MI	200,01
IP16C	0	W	Feldbergstraße	1	NW	MI	194,4
IP16C	1	W	Feldbergstraße	1	NW	MI	197,2
IP16C	2	W	Feldbergstraße	1	NW	MI	200
IP16D	0	W	Feldbergstraße	1	SW	MI	194,24
IP16D	1	W	Feldbergstraße	1	SW	MI	197,04
IP16D	2	W	Feldbergstraße	1	SW	MI	199,84
IP17A	0	W	Feldbergstraße	3	SW	MI	194,67
IP17A	1	W	Feldbergstraße	3	SW	MI	197,67
IP17A	2	W	Feldbergstraße	3	SW	MI	200,67
IP18A	0	W	Nassauer Straße	12	SO	MI	194,39
IP18A	1	W	Nassauer Straße	12	SO	MI	197,39
IP18A	2	W	Nassauer Straße	12	SO	MI	200,39
IP18B	0	W	Nassauer Straße	12	SW	MI	195,16
IP18B	1	W	Nassauer Straße	12	SW	MI	198,16
IP18B	2	W	Nassauer Straße	12	SW	MI	201,16
IP19A	0	W	Nassauer Straße	14	SO	MI	194,38
IP19A	1	W	Nassauer Straße	14	SO	MI	197,38
IP19A	2	W	Nassauer Straße	14	SO	MI	200,38
IP19B	0	W	Nassauer Straße	14	NO	MI	194,51
IP19B	1	W	Nassauer Straße	14	NO	MI	197,51
IP19B	2	W	Nassauer Straße	14	NO	MI	200,51
IP20A	0	W	Nassauer Straße	18	SO	MI	194,41



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Immissionspunkttabelle 3
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85737-3
5050
2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 5-4

IP Nr.	Geschoss	Nutzung	Straße	Nr.	Fassade	Gebiet	Höhe [m]
IP20A	1	W	Nassauer Straße	18	SO	MI	197,41
IP20A	2	W	Nassauer Straße	18	SO	MI	200,41
IP20B	1	W	Nassauer Straße	18	NO	MI	196,49
IP20B	2	W	Nassauer Straße	18	NO	MI	199,49
IP20C	0	W	Nassauer Straße	18	NW	MI	194,75
IP20C	1	W	Nassauer Straße	18	NW	MI	197,75
IP20C	2	W	Nassauer Straße	18	NW	MI	200,75
IP21A	0	W	Nassauer Straße	22	SO	MI	195,26
IP21A	1	W	Nassauer Straße	22	SO	MI	198,26
IP21A	2	W	Nassauer Straße	22	SO	MI	201,26
IP21B	1	W	Nassauer Straße	22	SW	MI	199,22
IP21B	2	W	Nassauer Straße	22	SW	MI	200,81
IP21C	0	W	Nassauer Straße	22	NW	MI	195,51
IP21C	1	W	Nassauer Straße	22	NW	MI	198,51
IP21C	2	W	Nassauer Straße	22	NW	MI	201,51
IP22A	0	W	Berliner Straße	2	SO	MI	194,37
IP22A	1	W	Berliner Straße	2	SO	MI	197,28
IP22A	2	W	Berliner Straße	2	SO	MI	200,28
IP22B	0	W	Berliner Straße	2	SW	MI	194,41
IP22B	1	W	Berliner Straße	2	SW	MI	197,41
IP22B	2	W	Berliner Straße	2	SW	MI	200,41
IP22C	0	W	Berliner Straße	2	NO	MI	194,4
IP22C	1	W	Berliner Straße	2	NO	MI	197,4
IP22C	2	W	Berliner Straße	2	NO	MI	200,4
IP23A	0	W	Berliner Straße	4	NO	MI	194,53
IP23A	1	W	Berliner Straße	4	NO	MI	197,53
IP23A	2	W	Berliner Straße	4	NO	MI	200,53
IP23B	0	W	Berliner Straße	4	NW	MI	194,69
IP23B	1	W	Berliner Straße	4	NW	MI	197,6
IP23C	0	W	Berliner Straße	4	SW	MI	194,68
IP24A	0	G	Berliner Straße	1	SO	MI	194,08
IP24A	1	W	Berliner Straße	1	SO	MI	197,29
IP24A	2	W	Berliner Straße	1	SO	MI	200,29
IP24B	0	W	Berliner Straße	1	SW	MI	194,22
IP24B	1	W	Berliner Straße	1	SW	MI	197,22
IP24B	2	W	Berliner Straße	1	SW	MI	200,22
IP24C	0	W	Berliner Straße	1	NW	MI	194,18
IP24C	1	W	Berliner Straße	1	NW	MI	197,18
IP24C	2	W	Berliner Straße	1	NW	MI	200,18



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Immissionspunkttabelle 4
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85737-4
5050
2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 5-5

IP Nr.	Geschoss	Nutzung	Straße	Nr.	Fassade	Gebiet	Höhe [m]
IP25A	0	W	Nassauer Straße	32	SO	MI	194,02
IP25A	1	W	Nassauer Straße	32	SO	MI	197,02
IP25A	2	W	Nassauer Straße	32	SO	MI	200,02
IP25B	0	W	Nassauer Straße	32	SW	MI	194,01
IP25C	0	W	Nassauer Straße	32	NW	MI	193,89
IP25C	1	W	Nassauer Straße	32	NW	MI	196,89
IP25C	2	W	Nassauer Straße	32	NW	MI	199,89
IP25D	1	W	Nassauer Straße	32	NO	MI	196,99
IP26A	0	W	Zeppelinstraße	2	SO	WB	194,04
IP26A	1	W	Zeppelinstraße	2	SO	WB	197,04
IP26B	0	W	Zeppelinstraße	2	SW	WB	194,14
IP26B	1	W	Zeppelinstraße	2	SW	WB	197,14
IP26C	0	W	Zeppelinstraße	2	NO	WB	194,08
IP26C	1	W	Zeppelinstraße	2	NO	WB	197,08
IP27A	0	W	Nassauer Straße	38	SO	WB	194,64
IP27A	1	W	Nassauer Straße	38	SO	WB	197,64
IP27B	0	W	Nassauer Straße	38	NO	WB	194,7
IP27B	1	W	Nassauer Straße	38	NO	WB	197,7
IP28A	0	W	Nassauer Straße	48	SO	WB	192,92
IP28A	1	W	Nassauer Straße	48	SO	WB	195,92
IP28B	0	W	Nassauer Straße	48	SW	WB	192,94
IP28B	1	W	Nassauer Straße	48	SW	WB	195,94
IP28C	0	W	Nassauer Straße	48	NO	WB	192,67
IP28C	1	W	Nassauer Straße	48	NO	WB	195,67
IP29A	0	W	Nassauer Straße	56	SO	WB	191,19
IP29A	1	W	Nassauer Straße	56	SO	WB	194,19
IP29A	2	W	Nassauer Straße	56	SO	WB	197,19
IP29B	1	W	Nassauer Straße	56	SW	WB	193,61
IP30A	0	W	Nassauer Straße	39	NW	WB	191,09
IP30A	1	W	Nassauer Straße	39	NW	WB	194,09
IP31A	0	W	Nassauer Straße	27	NW	WB	193,54
IP31A	1	W	Nassauer Straße	27	NW	WB	196,55
IP32A	0	W	Nassauer Straße	19	NW	WB	194,4
IP32A	1	W	Nassauer Straße	19	NW	WB	197,4
IP32B	0	W	Nassauer Straße	19	NO	WB	194,32
IP32B	1	W	Nassauer Straße	19	NO	WB	197,32
IP33A	1	G	Platz der Deutschen Einheit	1	NW		199,55
IP34A	1	G	Nassauer Straße	1a	NO	MI	193,04
IP35A	1	W	Nassauer Straße	1b	NW	MI	196,9



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Immissionspunkttabelle 5
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85737-5
 5050
 2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 5-6

IP Nr.	Geschoss	Nutzung	Straße	Nr.	Fassade	Gebiet	Höhe [m]
IP35A	2	W	Nassauer Straße	1b	NW	MI	199,9
IP35A	3	W	Nassauer Straße	1b	NW	MI	202,9
IP35B	1	W	Nassauer Straße	1b	SO	MI	196,9
IP35B	2	W	Nassauer Straße	1b	SO	MI	199,9
IP35B	3	W	Nassauer Straße	1b	SO	MI	202,9
IP36A	1	W	Nassauer Straße	1d	NW	MI	195,8
IP36A	2	W	Nassauer Straße	1d	NW	MI	198,8
IP36A	3	W	Nassauer Straße	1d	NW	MI	201,8
IP36B	1	W	Nassauer Straße	1d	SO	MI	195,8
IP36B	2	W	Nassauer Straße	1d	SO	MI	198,8
IP36B	3	W	Nassauer Straße	1d	SO	MI	201,8
IP37A	1	W	Nassauer Straße	1f	NW	MI	194,9
IP37A	2	W	Nassauer Straße	1f	NW	MI	197,9
IP37A	3	W	Nassauer Straße	1f	NW	MI	200,9
IP37B	1	W	Nassauer Straße	1f	SO	MI	194,9
IP37B	2	W	Nassauer Straße	1f	SO	MI	197,9
IP37B	3	W	Nassauer Straße	1f	SO	MI	200,9
IP38A	0	W	Nassauer Straße	1g	NW	MI	192,3
IP38A	1	W	Nassauer Straße	1g	NW	MI	195,3
IP38A	2	W	Nassauer Straße	1g	NW	MI	198,3
IP38A	3	W	Nassauer Straße	1g	NW	MI	201,3
IP38A	4	W	Nassauer Straße	1g	NW	MI	204,3
IP38A	5	W	Nassauer Straße	1g	NW	MI	207,3
IP38A	6	W	Nassauer Straße	1g	NW	MI	213
IP38B	0	W	Nassauer Straße	1g	SW	MI	192,3
IP38B	1	W	Nassauer Straße	1g	SW	MI	195,3
IP38B	2	W	Nassauer Straße	1g	SW	MI	198,3
IP38B	3	W	Nassauer Straße	1g	SW	MI	201,3
IP38B	4	W	Nassauer Straße	1g	SW	MI	204,3
IP38B	5	W	Nassauer Straße	1g	SW	MI	207,3
IP38B	6	W	Nassauer Straße	1g	SW	MI	213
IP38C	0	W	Nassauer Straße	1g	SO	MI	192,3
IP38C	1	W	Nassauer Straße	1g	SO	MI	195,3
IP38C	2	W	Nassauer Straße	1g	SO	MI	198,3
IP38C	3	W	Nassauer Straße	1g	SO	MI	201,3
IP38C	4	W	Nassauer Straße	1g	SO	MI	204,3
IP38C	5	W	Nassauer Straße	1g	SO	MI	207,3
IP38C	6	W	Nassauer Straße	1g	SO	MI	213
IP39A	1	G	Gattenhöferweg	33	S	GE	189,16



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Immissionspunkttabelle 6
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85737-6
 5050
 2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 5-7

IP Nr.	Geschoss	Nutzung	Straße	Nr.	Fassade	Gebiet	Höhe [m]
IP40A	0	W	Gattenhöferweg	36	NW	GE	184,47
IP40A	1	W	Gattenhöferweg	36	NW	GE	187,47
IP40A	2	W	Gattenhöferweg	36	NW	GE	190,47
IP40A	3	W	Gattenhöferweg	36	NW	GE	193,47
IP40A	4	W	Gattenhöferweg	36	NW	GE	196,47
IP40B	0	W	Gattenhöferweg	36	SW	GE	183,87
IP40B	1	W	Gattenhöferweg	36	SW	GE	186,87
IP40B	2	W	Gattenhöferweg	36	SW	GE	189,87
IP40B	3	W	Gattenhöferweg	36	SW	GE	192,87
IP41A	0	G	Gattenhöferweg	32	NW	GE	184,93
IP41A	1	G	Gattenhöferweg	32	NW	GE	187,93
IP41A	2	G	Gattenhöferweg	32	NW	GE	190,93
IP42A	0	W	Gattenhöferweg	28	SW	MI	186,27
IP42A	1	W	Gattenhöferweg	28	SW	MI	189,27
IP42A	2	W	Gattenhöferweg	28	SW	MI	192,27
IP42A	3	W	Gattenhöferweg	28	SW	MI	195,27
IP42B	0	W	Gattenhöferweg	28	NW	MI	186,07
IP42B	1	W	Gattenhöferweg	28	NW	MI	189,07
IP42B	2	W	Gattenhöferweg	28	NW	MI	192,07
IP42B	3	W	Gattenhöferweg	28	NW	MI	195,07
IP43A	0	W	Gattenhöferweg	26h	SW	MI	186,24
IP43A	1	W	Gattenhöferweg	26h	SW	MI	189,24
IP43A	2	W	Gattenhöferweg	26h	SW	MI	192,24
IP44A	0	W	Gattenhöferweg	27	SW	GE	186,48
IP44A	1	W	Gattenhöferweg	27	SW	GE	189,48
IP44A	2	W	Gattenhöferweg	27	SW	GE	192,48
IP44A	3	W	Gattenhöferweg	27	SW	GE	195,48
IP44A	4	W	Gattenhöferweg	27	SW	GE	198,48
IP44B	0	W	Gattenhöferweg	27a	SW	GE	186,52
IP44B	1	W	Gattenhöferweg	27a	SW	GE	189,52
IP44B	2	W	Gattenhöferweg	27a	SW	GE	192,52
IP44B	3	W	Gattenhöferweg	27a	SW	GE	195,52
IP44B	4	W	Gattenhöferweg	27a	SW	GE	198,52
IP45A	0	W	Im Setzling	39	NW	MI	188,86
IP45A	1	W	Im Setzling	39	NW	MI	191,86
IP45A	2	W	Im Setzling	39	NW	MI	194,86
IP45A	3	W	Im Setzling	39	NW	MI	197,86
IP45A	4	W	Im Setzling	39	NW	MI	200,86
IP45A	5	W	Im Setzling	39	NW	MI	203,86



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Immissionspunkttabelle 7
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85737-7
5050
2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 5-8

IP Nr.	Geschoss	Nutzung	Straße	Nr.	Fassade	Gebiet	Höhe [m]
IP45A	6	W	Im Setzling	39	NW	MI	206,86
IP45B	0	W	Im Setzling	39	SW	MI	188,61
IP45B	1	W	Im Setzling	39	SW	MI	191,61
IP45B	2	W	Im Setzling	39	SW	MI	194,61
IP45B	3	W	Im Setzling	39	SW	MI	197,61
IP45B	4	W	Im Setzling	39	SW	MI	200,61
IP45B	5	W	Im Setzling	39	SW	MI	203,61
IP45B	6	W	Im Setzling	39	SW	MI	206,61
IP46A	0	W	Im Setzling	37	SW	MI	189,35
IP46A	1	W	Im Setzling	37	SW	MI	192,35
IP46A	2	W	Im Setzling	37	SW	MI	195,35
IP46A	3	W	Im Setzling	37	SW	MI	198,35
IP46A	4	W	Im Setzling	37	SW	MI	201,35
IP46A	5	W	Im Setzling	37	SW	MI	204,35
IP46A	6	W	Im Setzling	37	SW	MI	207,35
IP46B	0	W	Im Setzling	37	NW	MI	189,35
IP46B	1	W	Im Setzling	37	NW	MI	192,35
IP46B	2	W	Im Setzling	37	NW	MI	195,35
IP46B	3	W	Im Setzling	37	NW	MI	198,35
IP46B	4	W	Im Setzling	37	NW	MI	201,35
IP46B	5	W	Im Setzling	37	NW	MI	204,35
IP46B	6	W	Im Setzling	37	NW	MI	207,35
IP47A	0	G	Frankfurter Landstraße	4	NW	MI	189,52
IP47A	1	G	Frankfurter Landstraße	4	NW	MI	193,02
IP47A	2	G	Frankfurter Landstraße	4	NW	MI	196,52
IP47A	3	G	Frankfurter Landstraße	4	NW	MI	200,02
IP48A	0	G	Frankfurter Landstraße	4	NO	MI	191,26
IP48A	1	G	Frankfurter Landstraße	4	NO	MI	194,76
IP48A	2	G	Frankfurter Landstraße	4	NO	MI	198,26
IP48B	0	G	Frankfurter Landstraße	4	NW	MI	191,46
IP48B	1	G	Frankfurter Landstraße	4	NW	MI	194,96
IP48B	2	G	Frankfurter Landstraße	4	NW	MI	198,46
IP48C	0	G	Frankfurter Landstraße	4	NW	MI	191,27
IP48C	1	G	Frankfurter Landstraße	4	NW	MI	194,77
IP48C	2	G	Frankfurter Landstraße	4	NW	MI	198,27
IP49A	0	W	Frankfurter Landstraße	6	NO	WA	189,47
IP49A	1	W	Frankfurter Landstraße	6	NO	WA	192,47
IP49A	2	W	Frankfurter Landstraße	6	NO	WA	195,47
IP50A	1	W	Frankfurter Landstraße	5	NW	WA	193,47



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Immissionspunkttabelle 8
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85737-8
 5050
 2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 5-9

IP Nr.	Geschoss	Nutzung	Straße	Nr.	Fassade	Gebiet	Höhe [m]
IP50A	2	W	Frankfurter Landstraße	5	NW	WA	196,47
IP50A	3	W	Frankfurter Landstraße	5	NW	WA	199,47
IP50A	4	W	Frankfurter Landstraße	5	NW	WA	202,47
IP50A	5	W	Frankfurter Landstraße	5	NW	WA	205,47
IP50A	6	W	Frankfurter Landstraße	5	NW	WA	208,47
IP50A	7	W	Frankfurter Landstraße	5	NW	WA	211,47
IP50B	0	W	Frankfurter Landstraße	5	SW	WA	190,54
IP50B	1	W	Frankfurter Landstraße	5	SW	WA	193,54
IP50B	2	W	Frankfurter Landstraße	5	SW	WA	196,54
IP50B	3	W	Frankfurter Landstraße	5	SW	WA	199,54
IP50B	4	W	Frankfurter Landstraße	5	SW	WA	202,54
IP50B	5	W	Frankfurter Landstraße	5	SW	WA	205,54
IP50B	6	W	Frankfurter Landstraße	5	SW	WA	208,54
IP50B	7	W	Frankfurter Landstraße	5	SW	WA	211,54
IP50C	0	W	Frankfurter Landstraße	5	NO	WA	190,46
IP50C	1	W	Frankfurter Landstraße	5	NO	WA	193,46
IP50C	2	W	Frankfurter Landstraße	5	NO	WA	196,46
IP50C	3	W	Frankfurter Landstraße	5	NO	WA	199,46
IP50C	4	W	Frankfurter Landstraße	5	NO	WA	202,46
IP50C	5	W	Frankfurter Landstraße	5	NO	WA	205,46
IP50C	6	W	Frankfurter Landstraße	5	NO	WA	208,46
IP50C	7	W	Frankfurter Landstraße	5	NO	WA	211,46
IP51A	0	W	Hauffstraße	18	NW	WA	190,65
IP51A	1	W	Hauffstraße	18	NW	WA	193,65
IP51B	0	W	Hauffstraße	18	NO	WA	190,69
IP51B	1	W	Hauffstraße	18	NO	WA	193,69
IP52A	0	W	Lenaustraße	2	NW	WA	191,24
IP52A	1	W	Lenaustraße	2	NW	WA	194,24
IP52B	0	W	Lenaustraße	2	SW	WA	191,64
IP52B	1	W	Lenaustraße	2	SW	WA	194,64
IP52C	0	W	Lenaustraße	4a	NW	WA	191,26
IP52C	1	W	Lenaustraße	4a	NW	WA	194,26
IP52D	0	W	Lenaustraße	4a	NO	WA	191,36
IP52D	1	W	Lenaustraße	4a	NO	WA	194,36
IP53A	0	W	Uhlandstraße	7	NW	WA	192,17
IP53A	1	W	Uhlandstraße	7	NW	WA	195,17
IP53A	2	W	Uhlandstraße	7	NW	WA	198,17
IP53B	0	W	Uhlandstraße	7	SW	WA	192,27
IP53B	1	W	Uhlandstraße	7	SW	WA	195,27



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Immissionspunkttabelle 9
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85737-9
 5050
 2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 5-10

[illegible]

IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Immissionspunkttabelle 10

Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85737-10
5050
2025 / 01

Anlage 6 Immissionspunkte, Bilder 1 bis 2



IP01: An der Brennersmühle 5



IP02: Wiesenaustraße 13



IP03: Wiesenaustraße 8



IP04: Lindenstraße 2



IP05: Nassauer Straße 2



IP06: Austraße 2



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Bilder Immissionspunkte 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85753-1
5050
2025 / 01



IP07: Nassauer Straße 4



IP08: Adenauerallee 2



IP10: Adenauerallee 3



IP12: Nassauer Straße 8



IP13: Nassauer Straße 10

IP16: Feldbergstraße 16



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Bilder Immissionspunkte 2
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85753-2
5050
2025 / 01

Wissenschaftliche Dienste



Deutscher Bundestag

Sachstand

Verkehrslärmschutz an Bestandsstraßen

Verkehrslärmschutz an Bestandsstraßen

Aktenzeichen:	WD 7 - 3000 – 021/16
Abschluss der Arbeit:	03.03.2016
Fachbereich:	WD 7: Zivil- Straf- und Verfahrensrecht, Umweltschutz, Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	4
2.	Rechtsgrundlagen zur verkehrsrechtlichen Lärmvorsorge und Lärmsanierung	4
2.1.	Die 16. Bundesimmissionsschutzverordnung (Verkehrslärmschutzverordnung)	5
2.2.	Die Verkehrslärmschutzrichtlinien	5
2.2.1.	Richtlinien für den Verkehrslärmschutz an Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes von 1997 (VLärmSchR 97)	6
2.2.2.	Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm (Lärmschutz-Richtlinien-StV)	7
3.	Anwendbarkeit der 16. BImSchV auf Bestandsstraßen	7
3.1.	§ 45 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 StVO	8
3.2.	Orientierungswerte zur Bestimmung der Zumutbarkeit	8
3.3.	Zwischenergebnis	9
4.	Fazit	9

1. Einleitung

Der Straßenverkehr stellt bereits seit geraumer Zeit eine ernst zu nehmende Lärmquelle in Deutschland dar.¹ Laut einer repräsentativen Umfrage mit circa 2000 Teilnehmer/-innen zum „Umweltbewusstsein in Deutschland 2012“ fühlt sich mehr als die Hälfte der deutschen Bevölkerung durch Straßenverkehrslärm gestört oder belastigt.²

Im Hinblick darauf stellt sich die Frage, welche verkehrsrechtlichen Lärmschutzvorgaben bestehen und ob Unterscheidungen beim Lärmschutz zwischen bereits bestehenden Straßen (Bestandsstraßen) und neu gebauten oder veränderten Straßen vorgenommen werden. Insofern gilt es zu klären, ob die in der Verkehrslärmschutzverordnung normierten Immissionsgrenzwerte auch auf Bestandsstraßen Anwendung finden.

2. Rechtsgrundlagen zur verkehrsrechtlichen Lärmvorsorge und Lärmsanierung

Eine generelle Regelung zum Schutz vor Straßenverkehrslärm gibt es in Deutschland nicht. Vielmehr sind verschiedene Regelungen zum Schutz vor Verkehrslärm einschlägig. Neben dem Lärmschutz durch Planung gibt es die Lärmvorsorge und die Lärmsanierung. Die **Lärmvorsorge** soll unzumutbare Einwirkungen durch Verkehrslärm beim **Neubau oder der wesentlichen Änderung von Straßen** vermeiden, während die **Lärmsanierung** darauf abzielt, die Lärmbelastung an **bestehenden Straßen** zu vermindern.

Die zentrale Norm für **vorsorgende** Verkehrslärmschutzmaßnahmen ist § 41 des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG)³. § 41 Abs. 1 BImSchG normiert, dass bei dem **Bau oder der wesentlichen Änderung öffentlicher Straßen** sowie von Eisenbahnen, Magnetschwebebahnen und Straßenbahnen unbeschadet des § 50 BImSchG sicherzustellen ist, dass durch diese keine schädlichen Umwelteinwirkungen durch Verkehrsgeräusche hervorgerufen werden können, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind. Derartige Vorkehrungen kommen nach § 41 Abs. 2 BImSchG nicht in Betracht, soweit die Kosten der Schutzmaßnahme außer Verhältnis zu dem angestrebten Schutzzweck stehen würden.

¹ Umweltbundesamt, Straßenverkehrslärm, abrufbar unter: <https://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr-laerm/verkehrs-laerm/strassenverkehrs-laerm> (Stand: 03.03.2016).

² Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, „Umweltbewusstsein in Deutschland 2012“, Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsumfrage, abrufbar unter: <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/umweltbewusstsein-in-deutschland-2012> (Stand: 03.03.2016).

³ Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), zuletzt geändert durch Art. 76 Zehnte Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474).

Eine vergleichbare Regelung, die zur **Lärmsanierung** an Bestandsstraßen verpflichtet, besteht nicht, selbst dann nicht, wenn die Lärmkonflikte sich durch starke Verkehrszunahme erheblich verschlimmert haben.⁴

2.1. Die 16. Bundesimmissionsschutzverordnung (Verkehrslärmschutzverordnung)

Die Bundesregierung hat auf Grundlage des § 43 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BImSchG die 16. Bundesimmissionsschutzverordnung (16. BImSchV)⁵ - Verkehrslärmschutzverordnung - sowie auf der Grundlage des § 43 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 BImSchG die 24. Bundesimmissionsschutzverordnung (24. BImSchV)⁶ – Verkehrswege-Schallschutzmaßnahmenverordnung – erlassen. Die 16. BImSchV sieht neben Berechnungsgrundlagen für die Beurteilung des Lärmpegels konkrete Immissionsgrenzwerte vor. Die 24. BImSchV bezieht sich gem. § 1 Nr. 1 der 24. BImSchV auf die 16. BImSchV, indem sie Art und Umfang von notwendigen Schallschutzmaßnahmen normiert, soweit die in § 2 der 16. BImSchV festgelegten Immissionsgrenzwerte überschritten werden.

Gem. § 1 Abs. 1 der 16. BImSchV gilt die Verordnung für den **Bau oder die wesentliche Änderung von öffentlichen Straßen** sowie von Schienenwegen der Eisenbahnen und Straßenbahnen (Straßen und Schienenwege).

Sollten die in der 16. BImSchV normierten Immissionsgrenzwerte überschritten werden, so hat der Eigentümer einer baulichen Anlage gem. § 42 Abs. 1, Abs. 2 BImSchG einen Anspruch gegen den Träger der Baulast auf angemessene Entschädigung in Geld für Schallschutzmaßnahmen, es sei denn, dass die Beeinträchtigung wegen der besonderen Benutzung der Anlage zumutbar ist.

Die Immissionsgrenzwerte sind in § 2 der 16. BImSchV geregelt und betragen beispielsweise in einem reinen und allgemeinen Wohngebiet und Kleinsiedlungsgebieten gem. § 2 Abs. 1 Nr. 2 der 16. BImSchV 59 Dezibel am Tag und 49 Dezibel in der Nacht.

2.2. Die Verkehrslärmschutzrichtlinien

Bestimmungen zur **Lärmsanierung bei Bestandsstraßen** finden sich in den Richtlinien für den Verkehrslärmschutz an Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes von 1997 (VLärmSchR 97)⁷ und den Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor

⁴ Reese, in: Giesberts/Reinhardt, BeckOK Umweltrecht, BImSchG, § 41, vor Rn. 1.

⁵ Sechzehnte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verkehrslärmschutzverordnung - 16. BImSchV) vom 12. Juni 1990 (BGBl. I S. 1036), zuletzt geändert durch Art. 1 der Änderungs-Verordnung vom 18. Dezember 2014 (BGBl. I S. 2269).

⁶ Vierundzwanzigste Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verkehrswege-Schallschutzmaßnahmenverordnung - 24. BImSchV) vom 4. Februar 1997 (BGBl. I S. 172, ber. S. 1253), zuletzt geändert durch Art. 3 Magnetschwebebahn-Verordnung vom 23. September 1997 (BGBl. I S. 2329).

⁷ Richtlinien für den Verkehrslärmschutz an Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes – VLärmSchR 1997, VkB. 1997, S. 434.

Lärm (Lärmschutz-Richtlinien-StV)⁸ des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung von 2007.

2.2.1. Richtlinien für den Verkehrslärmschutz an Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes von 1997 (VLärmSchR 97)

In den VLärmSchR 97 wird unter A. I. normiert, dass die Richtlinien für bauliche Maßnahmen an **Bundesfernstraßen** in der Baulast des Bundes zum Schutz vor Verkehrslärm bei der Planung (Lärmschutz durch Planung), beim Bau neuer Straßen oder bei der wesentlichen Änderung bestehender Straßen (Lärmvorsorge), **bei der nachträglichen Minderung von Lärmbelastungen an bestehenden Straßen** (Lärmsanierung) sowie für Entschädigungen wegen verbleibender Beeinträchtigungen gelten. Zu den Bundesfernstraßen gehören Bundesstraßen und Autobahnen⁹. Kreis- und Kommunalstraßen sowie Straßen in Landesbaulast fallen somit nicht unter den Anwendungsbereich. Einige Bundesländer und Kommunen haben sich jedoch der Lärmsanierung und den diesbezüglichen Grenzwerten angeschlossen¹⁰.

Gem. Nr. 35 der VLärmSchR 97 wird eine Lärmsanierung als freiwillige Leistung auf der Grundlage haushaltsrechtlicher Regelungen gewährt. Eine Lärmsanierung wird dann vorgenommen, wenn zum einen eine Überschreitung der im Bundeshaushalt festgelegten Immissionsgrenzen vorliegt und zum anderen die für eine Lärmsanierung notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung stehen¹¹. Es besteht demnach **kein Anspruch auf eine Lärmsanierung** bei Überschreiten bestimmter Immissionsgrenzwerte. Es handelt sich bei den VLärmSchR 97 wohl um eine verwaltungsinterne Regelung ohne Außenwirkung.

Nr. 37.1 der VLärmSchR 97 normiert die Immissionsgrenzen, nach denen eine Lärmsanierung in Betracht kommen kann. Für Krankenhäuser, Schulen, Kurheime, Altenheime, reine und allgemeine Wohngebiete sowie Kleinsiedlungsgebiete beträgt gem. Nr. 1 der Grenzwert 70 dB am Tag und 60 dB in der Nacht. Mit dem Haushalt 2010 wurde entsprechend dem Nationalen Verkehrslärmschutzpaket II eine Absenkung der Immissionsgrenzwerte um jeweils 3 dB für eine Lärmsanierung an Bundesfernstraßen beschlossen, die Grenzwerte liegen mithin nunmehr bei 67 dB am Tag und 57 dB in der Nacht¹².

⁸ Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm – Lärmschutz-Richtlinien-StV, VkbL 2007, S. 767, abrufbar unter (Stand: 04.03.2016): <http://kiezgestalten.blogspot.de/images/LrmschutzRichtlinienStV2007.pdf>.

⁹ Umweltbundesamt, Straßenverkehrslärm, abrufbar unter: <https://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr-laerm/verkehrs-laerm/strassenverkehrs-laerm> (Stand: 01.03.2016).

¹⁰ Umweltbundesamt, Straßenverkehrslärm, abrufbar unter: <https://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr-laerm/verkehrs-laerm/strassenverkehrs-laerm> (Stand: 01.03.2016); Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg, Städtebauliche Lärmfibel Online, abrufbar unter: <http://www.staedtebauliche-laermfibel.de/?p=99&p2=3.1.2.3> (Stand: 02.03.2016); Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft Sachsen, Lärmsanierung, abrufbar unter: <http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/4000.htm> (Stand: 02.03.2016).

¹¹ BT-Drucks. 17/5077, S. 6.

¹² BT-Drucks. 17/5077, S. 1f.

Damit liegen die Grenzwerte für eine Lärmvorsorge nach der 16. BImSchV und einer Lärmsanierung nach der VLärmSchR 97 in einem vergleichbaren Gebiet um 8 dB auseinander.

2.2.2. Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm (Lärmschutz-Richtlinien-StV)

Die Lärmschutz-Richtlinien-StV gelten nur für bestehende Straßen und lehnen sich an die Grundsätze des baulichen Lärmschutzes an bestehenden Straßen (Lärmsanierung nach den VLärmSchR 1997) an. Im Unterschied zu den VLärmSchR 1997 beziehen sich die Lärmschutz-Richtlinien-StV nicht lediglich auf *Bundesfernstraßen*, sondern allgemein auf bestehende Straßen.¹³

Die Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm verfolgen das Ziel, den Straßenverkehrsbehörden eine Orientierungshilfe zur Entscheidung über straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Wohn-/Bevölkerung vor Straßenverkehrslärm in Bezug auf bestehende Straßen an die Hand zu geben.

Die in den Lärmschutz-Richtlinien-StV unter 2.1 festgelegten Immissionsgrenzen liegen in reinen und allgemeinen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten sowie an Krankenhäusern, Schulen, Kur- und Altenheimen beispielsweise bei 70 dB tagsüber und bei 60 dB in der Nacht.

Damit liegen die Grenzwerte für eine Lärmvorsorge nach der 16. BImSchV und einer Lärmsanierung nach den Lärmschutz-Richtlinien-StV in einem vergleichbaren Gebiet um 11 dB auseinander.

3. Anwendbarkeit der 16. BImSchV auf Bestandsstraßen

Eine unmittelbare Anwendung der 16. BImSchV auf Bestandsstraßen ist aufgrund des auf den Bau oder eine wesentliche Änderung von öffentlichen Straßen beschränkten Anwendungsbereichs nicht möglich.

In der höchstrichterlichen Rechtsprechung und der Rechtsprechung der Instanzgerichte werden die Grenzwerte der 16. BImSchV jedoch im Rahmen der Prüfung gem. § 45 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 StVO auch für Bestandsstraßen als Orientierungswert herangezogen¹⁴.

¹³ Einleitung zu den Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung vom 23.11.2007 (Lärmschutz-Richtlinien-StV), VkB1. 2007, 767.

¹⁴ BVerwG, Urteil vom 22. Dezember 1993 – 11 C 45/92 – zitiert nach juris, Rn. 30; VG Oldenburg, Urteil vom 13. Juni 2014 – 7 A 7110/13 – zitiert nach juris, Rn. 88; Bayerischer Verwaltungsgerichtshof, Urteil vom 21. März 2012 – 11 B 10.1657 – zitiert nach juris, Rn. 28; VG Bremen, Beschluss vom 22. Oktober 2015 – 5 V 1236/15 – zitiert nach juris, Rn. 16.

3.1. § 45 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 StVO

Gem. § 45 Abs. 1 S. 1 StVO **können** die Straßenverkehrsbehörden die Benutzung bestimmter Straßen oder Straßenstrecken aus Gründen der Sicherheit oder Ordnung des Verkehrs beschränken oder verbieten und den Verkehr umleiten. Gem. § 45 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 StVO haben sie das gleiche Recht zum Schutz der Wohnbevölkerung vor Lärm und Abgasen. Es handelt sich um eine Ermessensvorschrift.

Aus § 44 Abs. 1 in Verbindung mit § 45 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 StVO ergibt sich auch für den Einzelnen grundsätzlich eine Anspruchsgrundlage hinsichtlich des Schutzes vor Lärm und Abgasen.¹⁵ Dabei setzt dieser Anspruch nicht die Überschreitung einer bestimmten Immissionsgrenze voraus, sondern es kommt darauf an, ob der Lärm Beeinträchtigungen mit sich bringt, die jenseits dessen liegen, was unter Berücksichtigung der Belange des Verkehrs im konkreten Fall **als ortsüblich hingenommen werden muss und zumutbar ist**. Somit ergibt sich auch kein gesetzgeberischer oder verordnungsrechtlicher Grenzwert, bei dessen Überschreitung eine Verpflichtung zum Einschreiten im Sinne eines rechtlichen Automatismus besteht.¹⁶

3.2. Orientierungswerte zur Bestimmung der Zumutbarkeit

Für die Frage, wann die Zumutbarkeit einer Lärmbelastung überschritten wird, (und somit gegebenenfalls ein Anspruch gegen die zuständige Behörde auf ein Einschreiten besteht) können neben den Lärmschutz-Richtlinien-StV die Grenzwerte aus § 2 der 16. BImSchV als Orientierungswerte herangezogen werden.¹⁷

Denn durch die in der 16. BImSchV normierten Grenzwerte kommt ganz allgemein die Wertung des Normgebers zum Ausdruck, von welcher Schwelle an eine nicht mehr hinzunehmende Beeinträchtigung anzunehmen ist. Eine Unterschreitung der Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV ist damit ein Indiz dafür, dass die Lärmbelastung die Zumutbarkeitsschwelle **nicht** erreicht.¹⁸

Die in den Lärmschutz-Richtlinien-StV normierten Grenzwerte sollen dabei die Obergrenze bilden. Nach höchstrichterlicher Rechtsprechung wird in der Überschreitung eines Lärmpegelwerts von 60 dB am Tag und 70 dB in der Nacht in einem allgemeinen Wohngebiet ein kritischer Be-

¹⁵ VG Oldenburg, Urteil vom 13. Juni 2014 – 7 A 7110/13 – zitiert nach juris, Rn. 77.

¹⁶ BVerwG, Urteil vom 04.06.1986 – 7 C 76/84 – zitiert nach juris, Rn. 13; BVerwG, Urteil vom 22. Dezember 1993 – 11 C 45/92 – zitiert nach juris, Rn. 26; VG Bremen, Beschluss vom 22. Oktober 2015 – 5 V 1236/15 – zitiert nach juris, Rn. 16.

¹⁷ BVerwG, Urteil vom 22. Dezember 1993 – 11 C 45/92 – zitiert nach juris, Rn. 30; VG Oldenburg, Urteil vom 13. Juni 2014 – 7 A 7110/13 – zitiert nach juris, Rn. 90f.

¹⁸ Bayerischer Verwaltungsgerichtshof, Urteil vom 21. März 2012 – 11 B 10.1657 – zitiert nach juris, Rn. 28.

reich hinsichtlich einer Gesundheitsgefährdung nach Art. 2 Abs. 2 S. 1 GG für lärmbeeinträchtigte Anwohner erreicht.¹⁹ So hat es das Bundesverwaltungsgericht in einer Entscheidung vom 15. Dezember 2011 es für ausreichend erachtet, ein nächtliches Lkw-Fahrverbot mit dem Erreichen eines Lärmpegels von 60 dB an Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen zu rechtfertigen.²⁰

3.3. Zwischenergebnis

Daraus ergibt sich mithin Folgendes: Werden beispielsweise in einem allgemeinen Wohngebiet die **Werte der 16. BImSchV** von 59 dB am Tage und 49 dB in der Nacht **nicht überschritten**, ist davon auszugehen, dass überhaupt **kein Anspruch** gegenüber der Straßenverkehrsbehörde auf ein Einschreiten gegeben ist.²¹

Bei **Überschreitung der Grenzwerte der 16. BImSchV** sind die tatbestandlichen Voraussetzungen für ein Tätigwerden der Straßenverkehrsbehörde erfüllt und die Behörde hat unter Gebrauch ihres Ermessens über Beschränkungen des fließenden Verkehrs zu entscheiden bzw. ist bei einem entsprechenden Antrag **zu einer Ermessensentscheidung verpflichtet**.²²

Werden jedoch die **Werte nach den Lärmschutz-Richtlinien-StV** mit 70 dB am Tag und 60 dB in der Nacht in einem allgemeinen Wohngebiet **überschritten**, wird sich ein Anspruch auf ermessensfehlerfreie Entscheidung gegebenenfalls auch auf null reduzieren.²³

4. Fazit

Die in der 16. BImSchV genannten Immissionsgrenzen sind gemäß dem Anwendungsbereich unmittelbar nur auf den Bau oder die wesentliche Änderung von öffentlichen Straßen anwendbar. Insofern wird beim Lärmschutz zwischen Lärmvorsorge und Lärmsanierung unterschieden.

Gleichwohl sind auch nach der einschlägigen Rechtsprechung die im Verhältnis niedrigeren Grenzwerte der 16. BImSchV (im Vergleich zu den Grenzwerten der Lärmschutz-Richtlinien-StV und der VLärmSchR 97) als Orientierungswerte für eine Prüfung nach § 45 Abs. 1 S. 1 und 2 Nr. 3 StVO heranzuziehen.

Ende der Bearbeitung

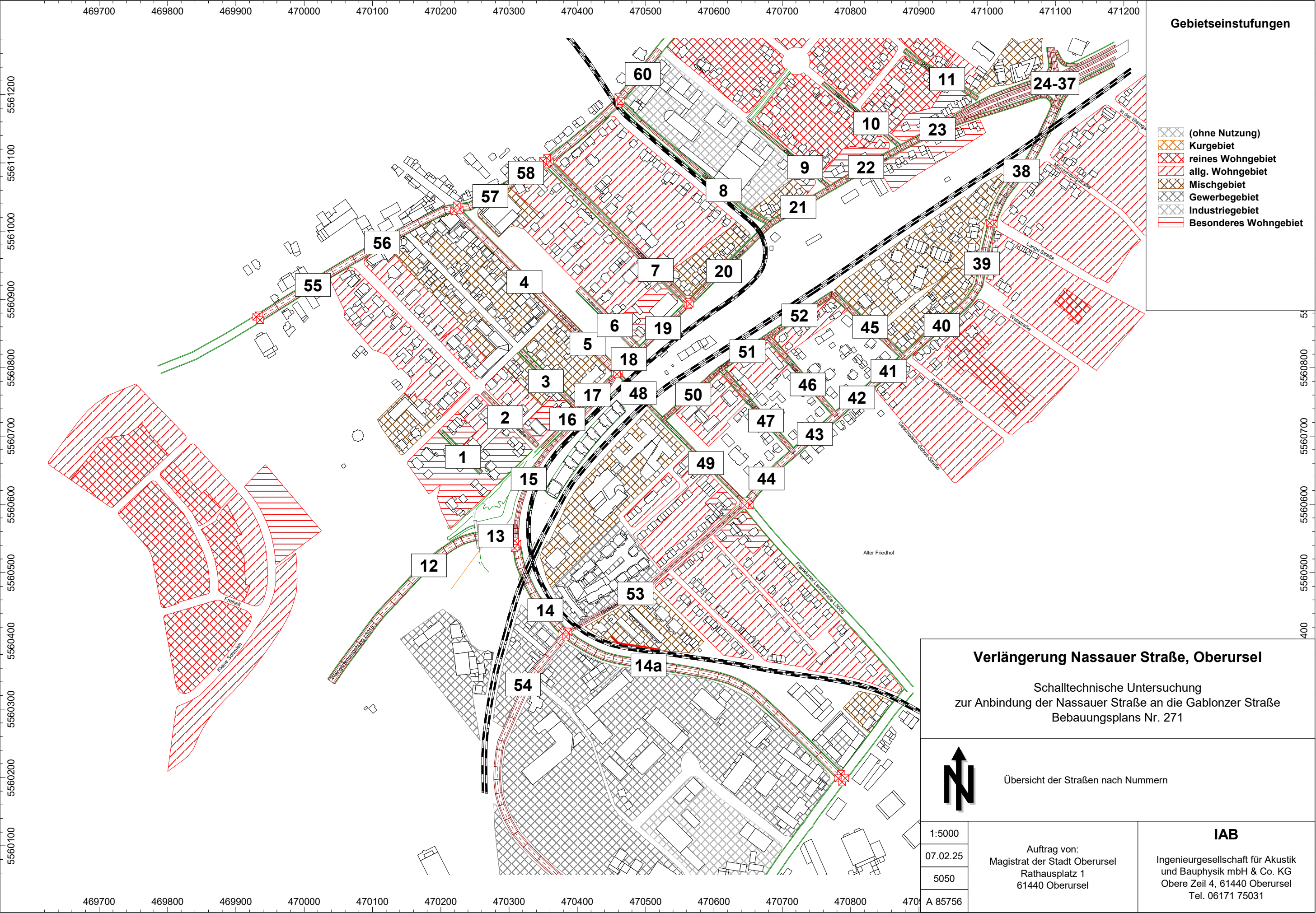
¹⁹ BVerwG, Urteil vom 10. November 2004 – 9 A 67/03 – zitiert nach juris, Rn. 44.

²⁰ BVerwG, Urteil vom 15. Dezember 2011 – 3 C 40.10 – zitiert nach juris, Rn. 11.

²¹ VG Oldenburg, Urteil vom 13. Juni 2014 – 7 A 7110/13 – zitiert nach juris, Rn. 96f.

²² VG Oldenburg, Urteil vom 13. Juni 2014 – 7 A 7110/13 – zitiert nach juris, Rn. 90.

²³ VG Oldenburg, Urteil vom 13. Juni 2014 – 7 A 7110/13 – zitiert nach juris, Rn. 96f.



Verlängerung Nassauer Straße, Oberursel

Schalltechnische Untersuchung
zur Anbindung der Nassauer Straße an die Gablonzer Straße
Bebauungsplans Nr. 271



Übersicht der Straßen nach Nummern

1:5000

07.02.25

5050

A 85756

Auftrag von:
Magistrat der Stadt Oberursel
Rathausplatz 1
61440 Oberursel

IAB

Ingenieurgesellschaft für Akustik
und Bauphysik mbH & Co. KG
Obere Zeil 4, 61440 Oberursel
Tel. 06171 75031

Anlage 9 Schallemissionspegel der Straßenabschnitte,
Bilder 1 bis 6

Nr.	Straße	Abschnitt	Lw'		genaue Zählraten						v	D _{Str.o}	Steig.	D _{refl}
			Tag (dBA)	Nacht (dBA)	M		p1 (%)		p2 (%)		Pkw (km/h)	Art	Steig. (%)	D _{refl} (dB)
					Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht				
Analyse 2018														
1	Wiesenaustraße		61,7	48,5	9,1	0,5	3,4	0	0	0	30	RLS_PFL_A	auto VA	0,8
2	Lindenstraße		66,8	53,6	68,6	3,6	3,2	1	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
3	Austraße		64,5	51,3	18,3	1	3,4	0	0	0	30	RLS_REF	auto VA	1,6
4	Adenauer Allee	Oberhöchstader Straße - Aumühlenstraße	79,4	69,6	552,5	68	2,5	0,7	2,3	0,6	50	RLS_AC11	auto VA	0,3
5	Adenauer Allee	Aumühlenstraße - Nassauer Straße	79,7	69,9	589,4	72,6	2,6	0,7	2,4	0,7	50	RLS_AC11	auto VA	0,3
6	Adenauer Allee (Nebenstr.)		67,9	58,1	20,7	2,5	3,4	1,1	3,1	1,1	50	RLS_REF	auto VA	0,3
7	Feldbergstraße		78,6	68,3	413	44,6	2,4	0,5	2,5	0,5	50	RLS_AC11	auto VA	0,8
8	Berliner Straße		73,4	63,7	242,7	26,2	2,7	2,6	2,8	2,7	30	RLS_AC11	auto VA	0,6
9	Zeppelinstraße		71,8	60,2	136	14,7	4,2	0,9	4,3	0,9	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
10	Hans-Thoma-Straße		61,1	47,8	18,3	1	3,4	0	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
11	Pfingstweidestraße		58,1	44,8	9,1	0,5	3,4	0	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
12	Weingärtenumgehung	westlich Fußgängerbrücke	78,3	67,8	419,9	45,2	3,4	0,9	3,5	0,9	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
13	Weingärtenumgehung	östlich Fußgängerbrücke - Gablonzer Straße	75,7	64,4	419,9	45,2	3,4	0,9	3,5	0,9	30	RLS_SMA_8	auto VA	0
14	Gablonzer Straße	Weingärtenumgehung - Gattenhöferweg	75,6	64,3	419,9	45,2	3,4	0,9	3,5	0,9	30	RLS_AC11	auto VA	0
14b		Gattenhöferweg - Zimmersmühlenweg	78,3	67,5	419,9	40,8	3,5	1,7	3,6	1,8	50	RLS_AC11	auto VA	0
15	Nassauer Straße (Durchstich)	Weingärtenumgehung - Adenauer Allee												
16	Nassauer Straße	Lindenstraße - Austraße	66	52,8	68,6	3,6	3,2	1	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0
17		Austraße - Adenauer Allee	66	52,8	68,6	3,6	3,2	1	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0
18		Adenauer Allee - Adenauer Allee (Nebenstraße)	79	69,4	524,8	66,9	2,8	0,9	2,8	0,9	50	RLS_AC11	auto VA	0
19		Adenauer Allee (Nebenstraße) - Feldbergstraße	79,1	69,3	541,6	66,8	2,9	0,9	2,5	0,8	50	RLS_AC11	auto VA	0
20		Feldbergstraße - Berliner Straße	81,2	70,8	882,4	93,6	3	0,9	2,6	0,8	50	RLS_AC11	auto VA	0
21		Berliner straße - Zeppelinstraße	82,3	72	1125,3	119,3	2,9	1,2	2,6	1,1	50	RLS_AC11	auto VA	0
22		Zeppelinstraße - Hans-Thoma-Straße	83,6	73,2	1255,9	133,1	3,1	1,2	2,8	1,1	50	RLS_AC11	auto VA	0,8
23		Hans-Thoma-Straße - Brücke/ Rampen	83,5	72,2	1269,2	106,6	3,1	1,2	2	0,8	50	RLS_AC11	auto VA	0,8
24	Knoten Drei-Hasen-Brücke	Zufahrt Nassauer Straße West (Ausfahrrampe)	75,9	64,6	273,4	23,1	2,6	0,7	1,7	0,5	50	RLS_AC11	auto VA	0
25		Zufahrt Nassauer Straße West (Brücke Knotenausfahrt)	77,8	66,5	405,3	34	3,4	1,4	2,2	0,9	50	RLS_AC11	auto VA	0
26		Zufahrt Nassauer Straße West (Brücke Knoteneinfahrt)	78,3	67	455,2	38,2	3,3	1,3	2,2	0,8	50	RLS_AC11	auto VA	0
27		Zufahrt Nassauer Straße West (Einfahrrampe)	72,8	61,8	135,2	11,4	2,2	1,4	1,5	0,9	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
28		Zufahrt Homburger Landstr. Süd (Bypass Ausfahrt)	72,3	61,6	106,6	10,7	4,4	1,6	2,6	1	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
29		Zufahrt Homburger Landstr. Süd (durchgehend; beide Ri.)	80,4	69,3	637,5	63,7	5,8	1,4	3,5	0,9	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
30		Zufahrt Homburger Landstr. Süd (Bypass Einfahrt)	79,4	68,3	500,5	49,9	6,2	1,6	3,7	0,9	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
31		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Ausfahrrampe)	79,4	68,7	497,4	53,8	5,8	1,7	4	1,1	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
32		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Brücke Ausfahrt)	78,3	67	455,2	38,2	3,3	1,3	2,2	0,8	50	RLS_AC11	auto VA	0
33		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Brücke Einfahrt)	77,8	66,5	405,3	34	3,4	1,4	2,2	0,9	50	RLS_AC11	auto VA	0
34		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Einfahrrampe)	78,4	68	422,4	45,9	4,5	1,6	3,1	1,1	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
35		Zufahrt An den Drei Hasen (Bypass Ausfahrt)	70,1	54,3	53,1	1,9	3,5	0,9	7,4	1,9	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
36		Zufahrt An den Drei Hasen (durchgehend; beide Ri.)	72,2	63,6	121,7	12,1	1,8	7,6	1,1	4,6	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
37		Zufahrt An den Drei Hasen (Bypass Einfahrt)	72,4	56,8	112	3,9	1,6	0,1	3,4	0,1	50	RLS_SMA_8	auto VA	0

Nr.	Straße	Abschnitt	Lw'		genaue Zählraten						v	D _{Stro}	Steig.	D _{refl}
			Tag	Nacht	M		p1 (%)		p2 (%)		Pkw	Art		
			(dBA)	(dBA)	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	(km/h)		(%)	(dB)
Nullfall 2030														
1	Wiesenaustraße		61,7	48,5	9,1	0,5	3,4	0	0	0	30	RLS_PFL_A	auto VA	0,8
2	Lindenstraße		67,6	53,7	73,6	3,9	3,1	0	0,9	0	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
3	Austraße		64,5	51,3	18,3	1	3,4	0	0	0	30	RLS_REF	auto VA	1,6
4	Adenauer Allee	Oberhöchstader Straße - Aumühlenstraße	77,7	68,5	411,7	50,7	2,5	2,3	0,6	0,5	50	RLS_AC11	auto VA	0,3
5	Adenauer Allee	Aumühlenstraße - Nassauer Straße	78	68,9	445,3	54,8	2,6	2,4	0,7	0,6	50	RLS_AC11	auto VA	0,3
6	Adenauer Allee (Nebenstr.)		63,7	54,5	17,8	2,2	3,6	3,3	1,3	1,2	30	RLS_REF	auto VA	0,3
7	Feldbergstraße		79,7	70	588,9	63,6	2,4	2,4	0,3	0,3	50	RLS_AC11	auto VA	0,8
8	Berliner Straße		73,3	63,7	242,8	26,2	2,9	2,9	2,6	2,6	30	RLS_AC11	auto VA	0,6
9	Zeppelinstraße		71,3	61,7	170,5	18,4	4,1	4,2	0,7	0,8	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
10	Hans-Thoma-Straße		61,1	47,8	18,3	1	3,4	0	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
11	Pfingstweidestraße		58,1	44,8	9,1	0,5	3,4	0	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
12	Weingärtenumgehung	westlich Fußgängerbrücke	78	68,5	439	47,3	3,4	4,1	1,3	1,4	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
13	Weingärtenumgehung	östlich Fußgängerbrücke - Gablonzer Straße	75,1	65,5	439	47,3	4,7	4,8	1,3	1,4	30	RLS_SMA_8	auto VA	0
14	Gablonzer Straße	Weingärtenumgehung - Gattenhöferweg	75	65,4	439	47,3	4,7	4,8	1,3	1,4	30	RLS_AC11	auto VA	0
14b		Gattenhöferweg - Zimmersmühlenweg	77,8	68,2	415,5	44,7	3,5	3,6	1,7	1,8	50	RLS_AC11	auto VA	0
15	Nassauer Straße (Durchstich)	Weingärtenumgehung - Adenauer Allee												
16	Nassauer Straße	Lindenstraße - Austraße	66,8	52,9	73,6	3,9	3,1	0	0,9	0	30	RLS_AC11	auto VA	0
17		Austraße - Adenauer Allee	66,8	52,9	73,6	3,9	3,1	0	0,9	0	30	RLS_AC11	auto VA	0
18		Adenauer Allee - Adenauer Allee (Nebenstraße)	76,6	67,7	334,5	42,6	3	3	1	1	50	RLS_AC11	auto VA	0
19		Adenauer Allee (Nebenstraße) - Feldbergstraße	73,6	64,4	348,9	43	3,1	2,7	1	0,9	30	RLS_AC11	auto VA	0
20		Feldbergstraße - Berliner Straße	77,4	67,6	877,7	93,1	2,9	2,6	0,7	0,6	30	RLS_AC11	auto VA	0
21		Berliner straße - Zeppelinstraße	78,7	68,8	1120,9	118,9	2,9	2,6	1,1	1	30	RLS_AC11	auto VA	0
22		Zeppelinstraße - Hans-Thoma-Straße	80,1	70,2	1286,3	136,4	3,1	2,8	1	0,9	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
23		Hans-Thoma-Straße - Brücke/ Rampen	80,1	69	1300	109,3	3,1	2	1,1	0,7	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
24	Knoten Drei-Hasen-Brücke	Zufahrt Nassauer Straße West (Ausfahrrampe)	75,2	64,3	245,5	20,7	2,7	1,8	0,8	0,6	50	RLS_AC11	auto VA	0
25		Zufahrt Nassauer Straße West (Brücke Knotenausfahrt)	77,9	66,9	437,3	36,7	3,4	2,2	1,3	0,8	50	RLS_AC11	auto VA	0
26		Zufahrt Nassauer Straße West (Brücke Knoteneinfahrt)	78,4	67,4	490,5	41,2	3,3	2,1	1,1	0,7	50	RLS_AC11	auto VA	0
27		Zufahrt Nassauer Straße West (Einfahrrampe)	72,3	61,4	126,5	10,7	2,2	1,4	0,5	0,3	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
28		Zufahrt Homburger Landstr. Süd (Bypass Ausfahrt)	71,4	61,1	94,5	9,6	2,1	1,3	1,9	1,1	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
29		Zufahrt Homburger Landstr. Süd (durchgehend; beide Ri.)	80,3	69,9	697,6	69,8	5,8	3,5	1,4	0,8	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
30		Zufahrt Homburger Landstr. Süd (Bypass Einfahrt)	79,2	68,8	520,2	51,8	6,3	3,8	1,8	1,1	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
31		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Ausfahrrampe)	78,9	69	507,3	55,1	4,2	2,9	1,9	1,3	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
32		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Brücke Ausfahrt)	78,4	67,4	490,5	41,2	3,3	2,1	1,1	0,7	50	RLS_AC11	auto VA	0
33		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Brücke Einfahrt)	77,9	66,9	437,3	36,7	3,4	2,2	1,3	0,8	50	RLS_AC11	auto VA	0
34		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Einfahrrampe)	78,4	68,5	456,8	49,6	4,5	3,1	1,6	1,1	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
35		Zufahrt An den Drei Hasen (Bypass Ausfahrt)	67,4	53,7	37,9	1,4	2,9	6,1	1,4	3	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
36		Zufahrt An den Drei Hasen (durchgehend; beide Ri.)	74,5	64	163,7	16,4	1,2	0,7	5,8	3,5	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
37		Zufahrt An den Drei Hasen (Bypass Einfahrt)	71,6	57,4	112,8	4	1,6	3,6	0,1	0,1	50	RLS_SMA_8	auto VA	0



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Emissionen der Straßen 3

Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85757-3
5050
2025 / 01

Nr.	Straße	Abschnitt	Lw'		genaue Zählraten						v	D _{Stro}	Steig.	D _{refl}
			Tag	Nacht	M		p1 (%)		p2 (%)		Pkw	Art		
			(dBA)	(dBA)	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	(km/h)		(%)	(dB)
Planfall 2030														
1	Wiesenaustraße		61,7	48,5	9,1	0,5	3,4	0	0	0	30	RLS_PFL_A	auto VA	0,8
2	Lindenstraße		59,6	46,9	15,2	0,8	0	0	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
3	Austraße		66	52,5	24,4	1,3	5,1	0	0	0	30	RLS_REF	auto VA	1,6
4	Adenauer Allee	Oberhöchstader Straße - Aumühlenstraße	79,2	70	542,3	66,7	3	2,8	1,6	1,4	50	RLS_AC11	auto VA	0,3
5	Adenauer Allee	Aumühlenstraße - Nassauer Straße	80	70,9	664,6	81,8	3,1	2,8	1,5	1,4	50	RLS_AC11	auto VA	0,3
6	Adenauer Allee (Nebenstr.)		63,5	54,4	17,6	2,2	3,7	3,4	1	0,9	30	RLS_REF	auto VA	0,3
7	Feldbergstraße		80,3	70,6	664,7	71,7	2,5	2,6	0,6	0,6	50	RLS_AC11	auto VA	0,8
8	Berliner Straße		73	63,4	249,2	26,9	2,3	2,4	1,8	1,9	30	RLS_AC11	auto VA	0,6
9	Zeppelinstraße		73,2	63,6	206,8	22,4	12	12,3	0,5	0,6	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
10	Hans-Thoma-Straße		61,1	47,8	18,3	1	3,4	0	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
11	Pfingstweidestraße		58,1	44,8	9,1	0,5	3,4	0	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
12	Weingärtenumgehung	westlich Fußgängerbrücke	77,8	68,2	380,4	40,9	4,2	4,3	2,7	2,8	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
13	Weingärtenumgehung	östlich Fußgängerbrücke - Gablonzer Straße	75	65,3	380,4	40,9	4,2	4,3	2,7	2,8	30	RLS_SMA_8	auto VA	0
14	Gablonzer Straße	Weingärtenumgehung - Gattenhöferweg	78,1	68,4	974,5	104,8	3,5	3,6	0,9	0,9	30	RLS_AC11	auto VA	0
14b		Gattenhöferweg - Zimmersmühlenweg	80,3	70,6	733,9	79	3,5	3,6	1,7	1,8	50	RLS_AC11	auto VA	0
15	Nassauer Straße (Durchstich)	Weingärtenumgehung - Adenauer Allee	81,6	72	988,3	106,3	3,3	3,4	1,7	1,7	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
16	Nassauer Straße	Lindenstraße - Austraße	59,6	46,1	15,2	0,8	4,1	0	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0
17		Austraße - Adenauer Allee	55,8	41,8	6,1	0,3	5,1	0	0	0	30	RLS_AC11	auto VA	0
18		Adenauer Allee - Adenauer Allee (Nebenstraße)	79,7	70,7	626,7	79,9	3,6	3,5	2	2	50	RLS_AC11	auto VA	0
19		Adenauer Allee (Nebenstraße) - Feldbergstraße	76,8	67,5	634,1	78,2	3,7	3,2	2,1	1,8	30	RLS_AC11	auto VA	0
20		Feldbergstraße - Berliner Straße	77,6	67,7	822	87,2	3,2	2,9	1,5	1,4	30	RLS_AC11	auto VA	0
21		Berliner straße - Zeppelinstraße	78,7	68,9	1070,9	113,6	3	2,6	1,6	1,4	30	RLS_AC11	auto VA	0
22		Zeppelinstraße - Hans-Thoma-Straße	80,2	70,3	1261	133,8	3,1	2,8	1,4	1,3	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
23		Hans-Thoma-Straße - Brücke/ Rampen	80,2	69,1	1274,4	107,3	3,1	2	1,4	0,9	30	RLS_AC11	auto VA	0,8
24	Knoten Drei-Hasen-Brücke	Zufahrt Nassauer Straße West (Ausfahrrampe)	73,5	62,7	175,8	14,9	1,9	1,2	0,2	0,1	50	RLS_AC11	auto VA	0
25		Zufahrt Nassauer Straße West (Brücke Knotenausfahrt)	78	66,9	432,7	36,3	3,5	2,3	1,8	1,1	50	RLS_AC11	auto VA	0
26		Zufahrt Nassauer Straße West (Brücke Knoteneinfahrt)	78,9	67,9	534	44,9	3,4	2,2	1,9	1,2	50	RLS_AC11	auto VA	0
27		Zufahrt Nassauer Straße West (Einfahrrampe)	72,4	61,6	131,9	11,2	2,2	1,4	0,2	0,1	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
28		Zufahrt Homburger Landstr. Süd (Bypass Ausfahrt)	70,6	60,5	85,5	8,7	2,3	1,4	0,3	0,2	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
29		Zufahrt Homburger Landstr. Süd (durchgehend; beide Ri.)	79,7	69,4	624,1	62,9	4,9	2,9	1	0,6	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
30		Zufahrt Homburger Landstr. Süd (Bypass Einfahrt)	78,7	68,4	488,6	49,1	5,5	3,3	1,2	0,7	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
31		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Ausfahrrampe)	78,5	68,6	479,9	52,4	4,1	2,8	1,3	0,9	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
32		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Brücke Ausfahrt)	78,9	67,9	534	44,9	3,4	2,2	1,9	1,2	50	RLS_AC11	auto VA	0
33		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Brücke Einfahrt)	78	66,9	432,7	36,3	3,5	2,3	1,8	1,1	50	RLS_AC11	auto VA	0
34		Zufahrt Homburger Landstr. Ost (Einfahrrampe)	78,4	68,5	470	51,3	4,1	2,8	1,2	0,8	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
35		Zufahrt An den Drei Hasen (Bypass Ausfahrt)	67,2	53,7	33,5	1,2	5,6	11,5	1,6	3,4	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
36		Zufahrt An den Drei Hasen (durchgehend; beide Ri.)	74	63,7	165	16,8	0,9	0,6	3,6	2,1	50	RLS_SMA_8	auto VA	0
37		Zufahrt An den Drei Hasen (Bypass Einfahrt)	71,9	57,6	119	4,2	1,7	3,6	0,1	0,2	50	RLS_SMA_8	auto VA	0

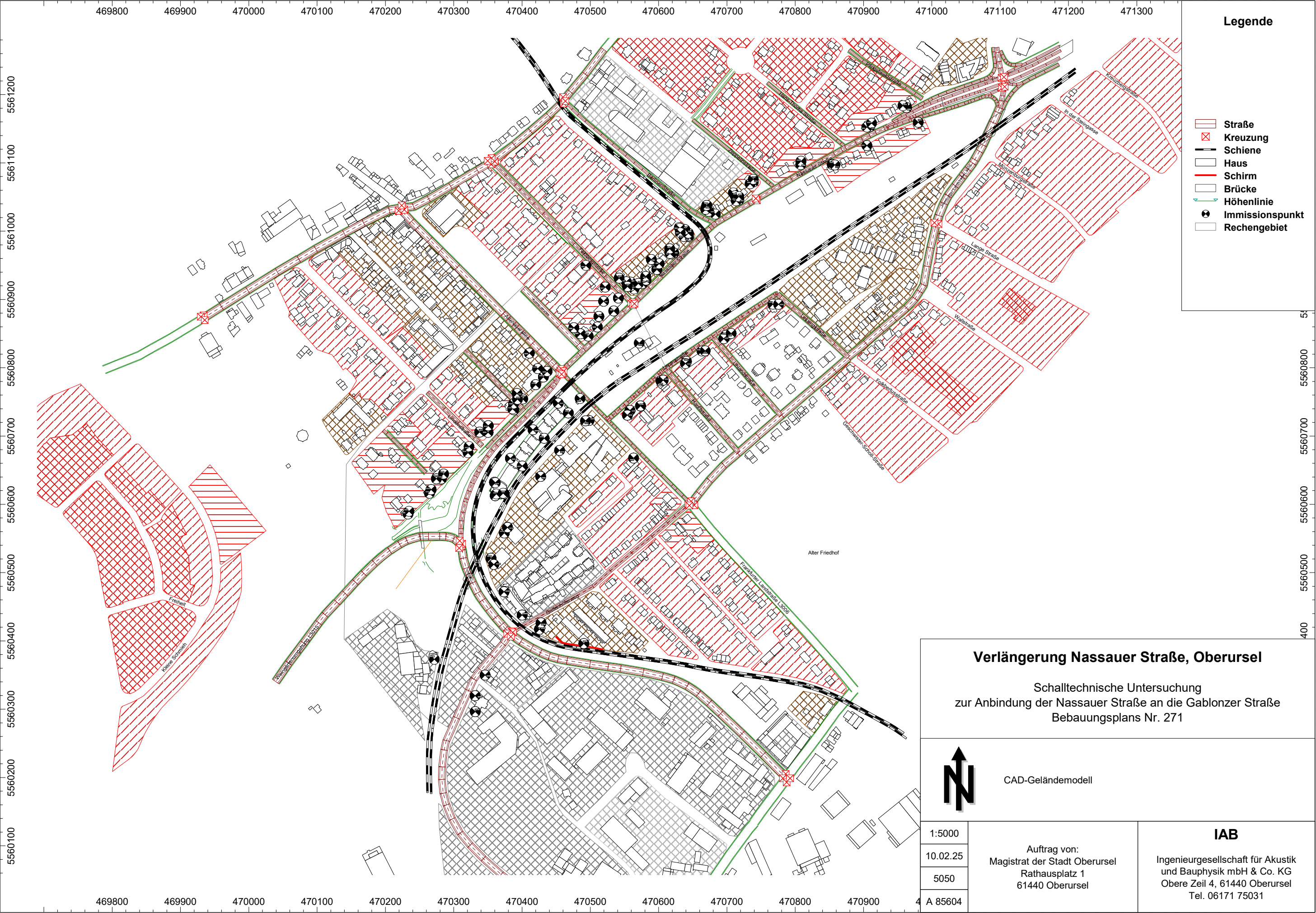


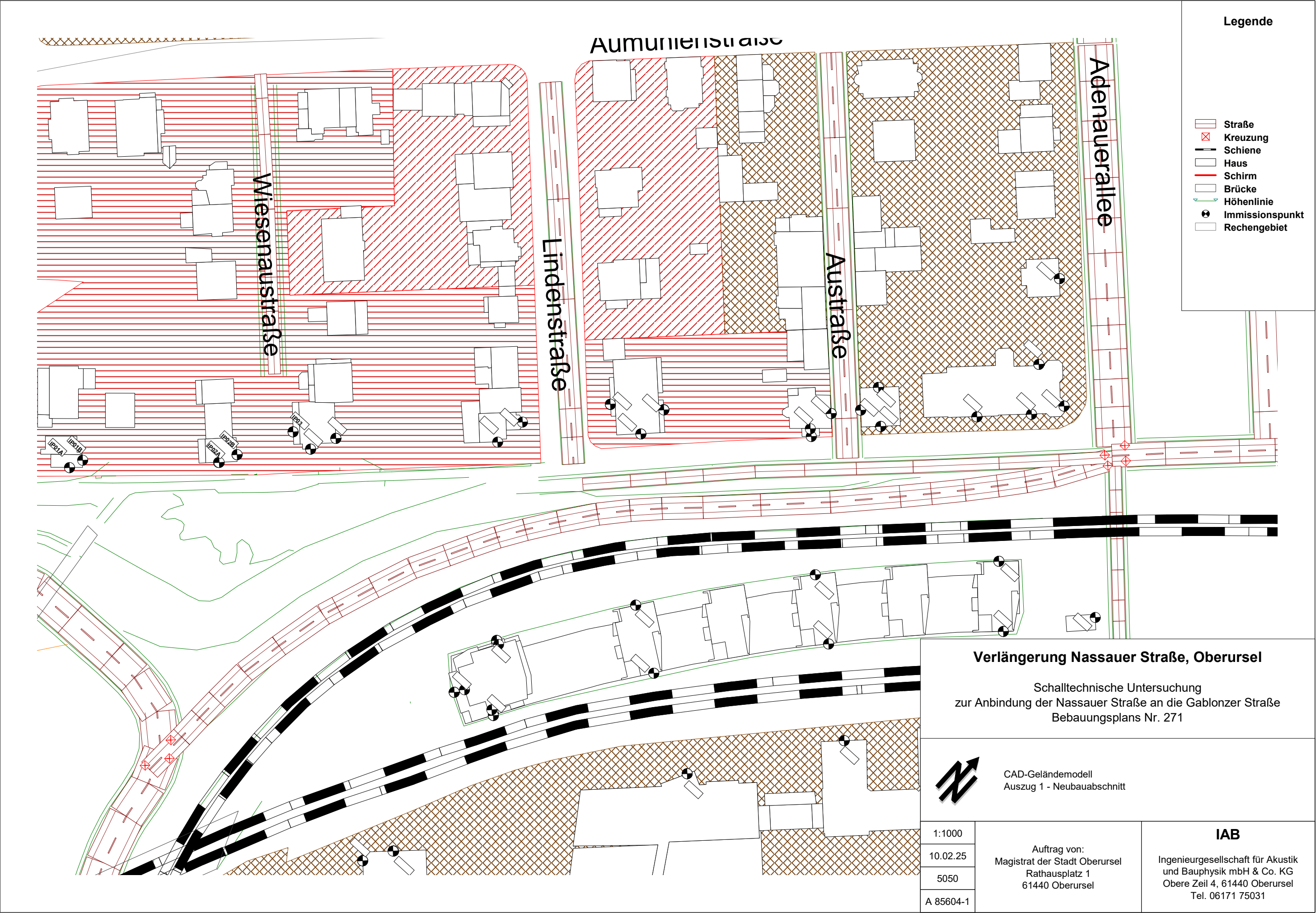
IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

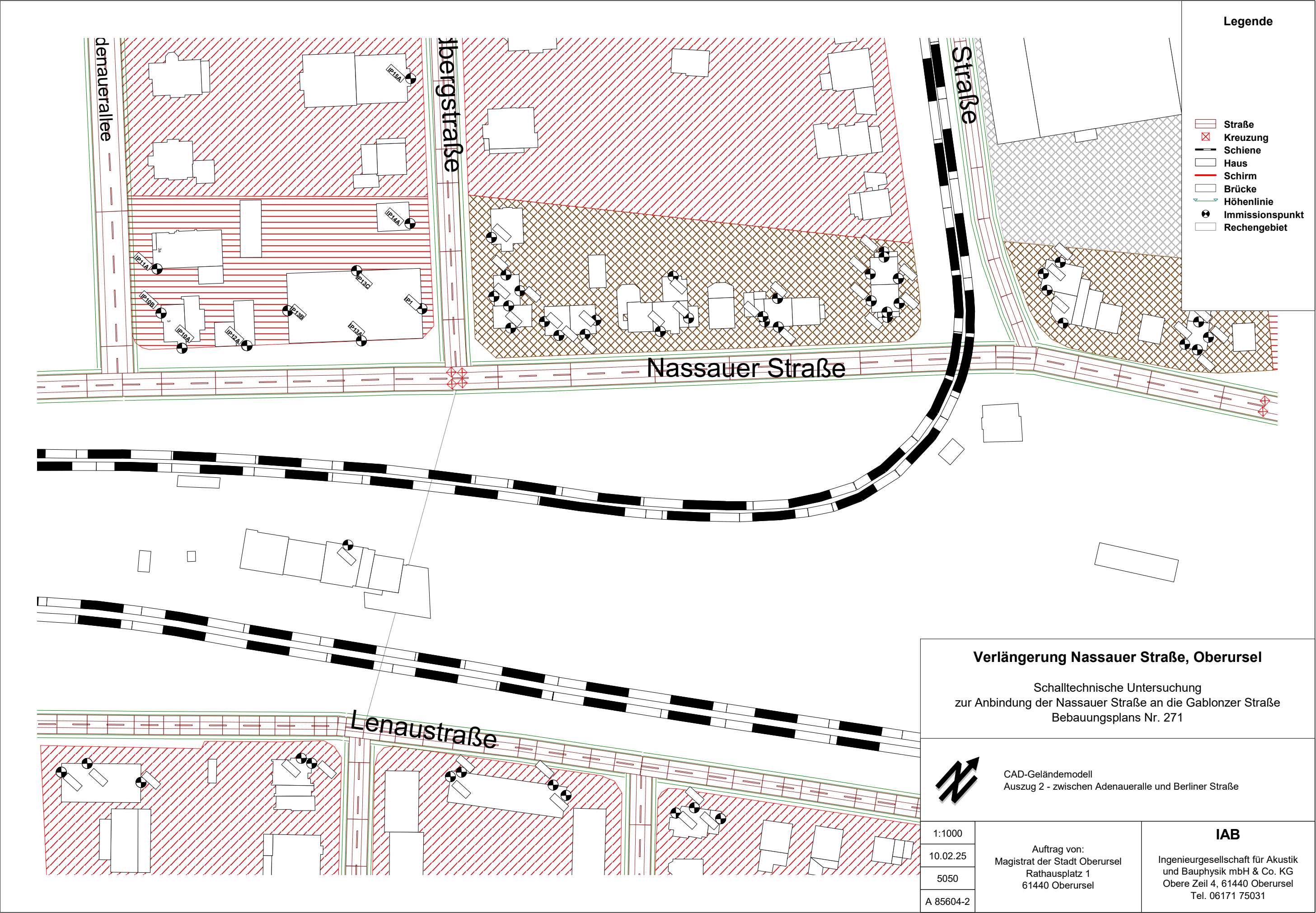
Emissionen der Straßen 5

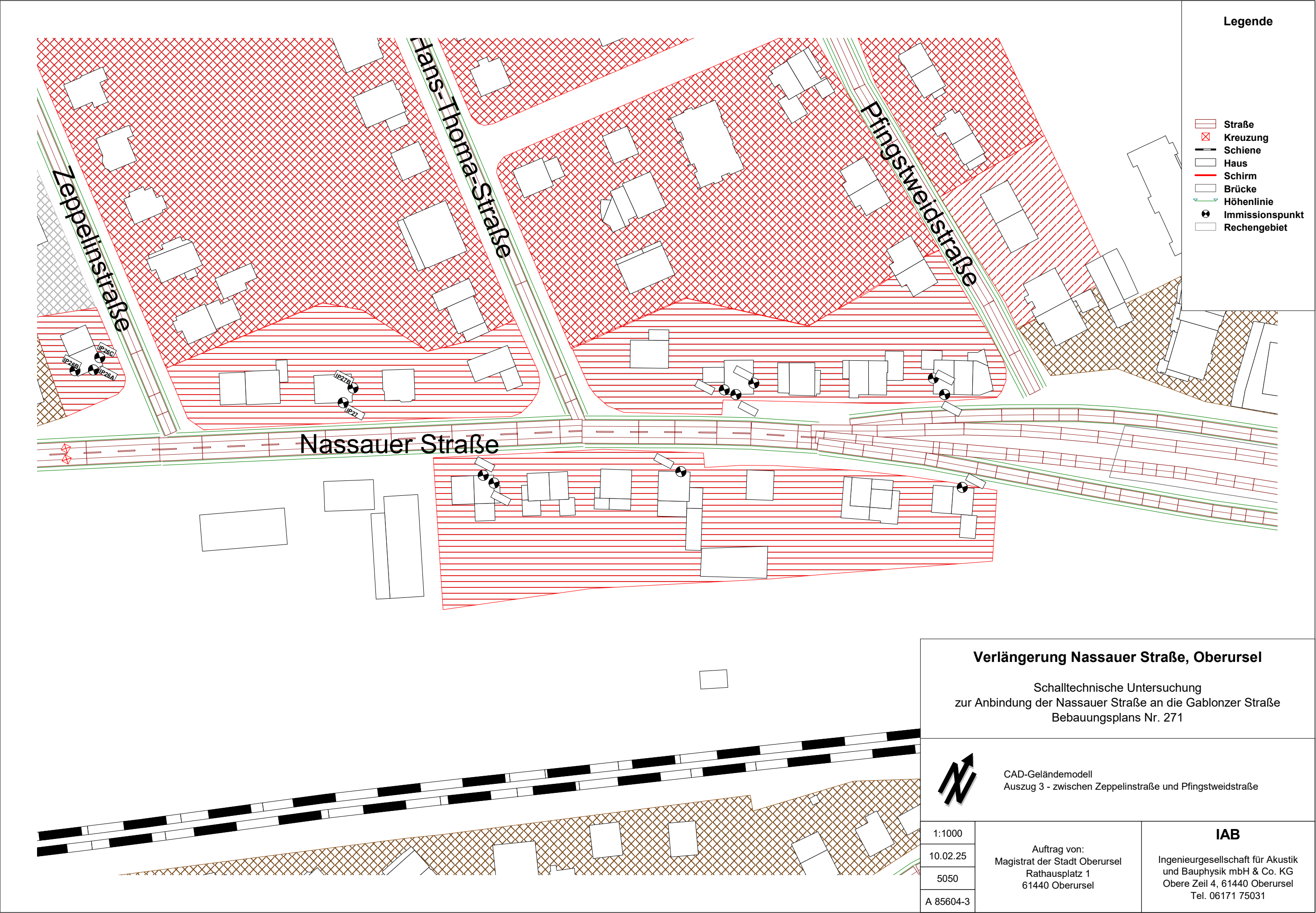
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

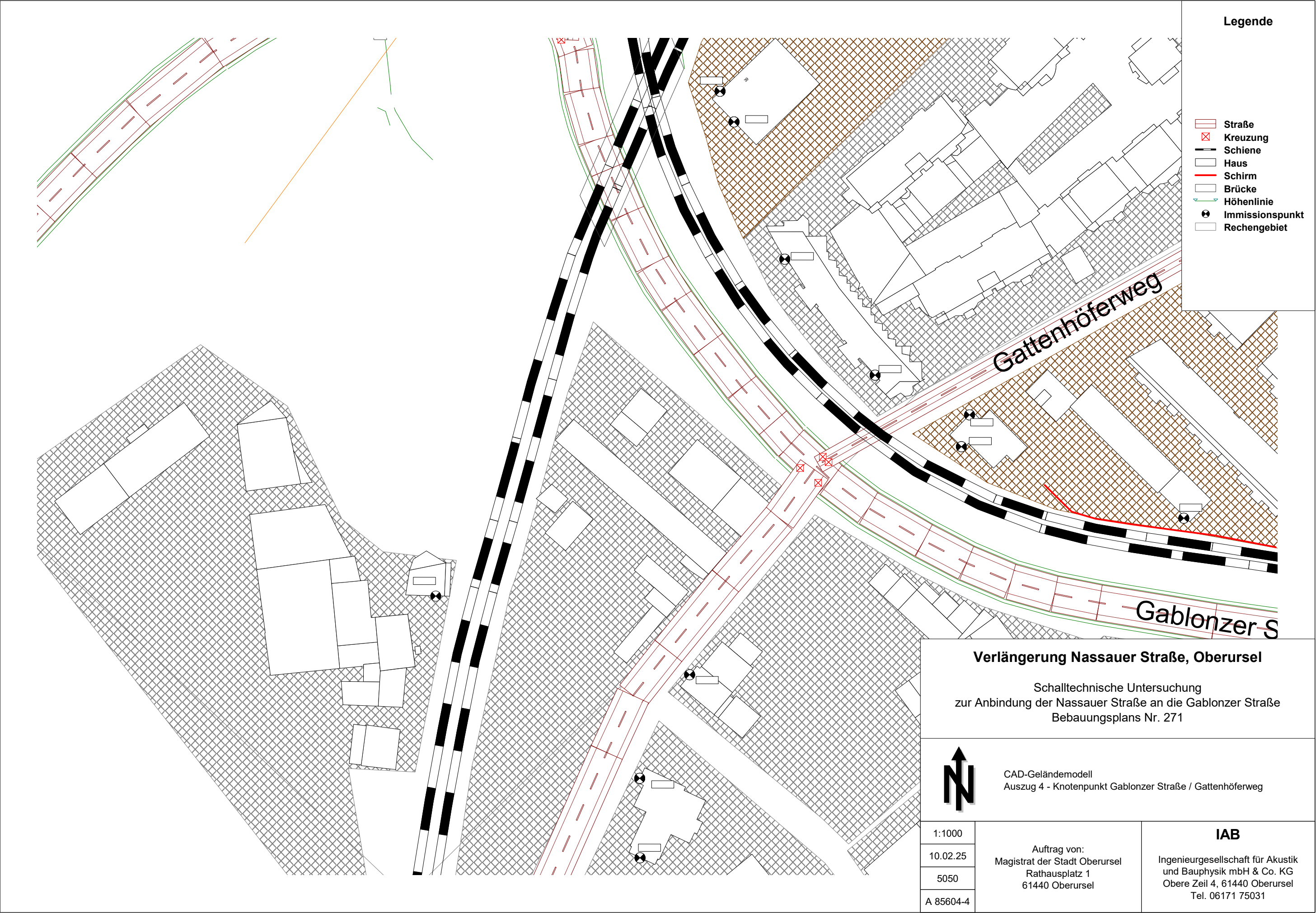
A85757-5
5050
2025 / 01











Anlage 15 Beurteilungspegel für Berechnungsfall 1.1 + 1.2,
Bilder 1 bis 10

IP Nr.	Geschoss	IGW Tag	IGW Nacht	Fall 1.1 Tag	Fall 1.1 Nacht	Fall 1.2 Tag	Fall 1.2 Nacht
IP01A	0	64	49	50	40	46	37
IP01A	1	64	49	53	43	49	40
IP01B	1	64	49	52	43	49	40
IP02A	0	64	49	51	42	48	39
IP02A	1	64	49	54	45	51	42
IP02A	2	64	49	57	47	54	44
IP02B	0	64	49	51	41	48	38
IP02B	1	64	49	54	44	51	41
IP02B	2	64	49	56	47	53	44
IP03A	0	64	49	55	45	52	42
IP03A	1	64	49	58	49	55	46
IP03A	2	64	49	60	51	57	48
IP03B	0	64	49	50	40	47	37
IP03B	1	64	49	53	43	50	40
IP03B	2	64	49	57	47	54	44
IP03C	0	64	49	53	43	50	40
IP03C	1	64	49	56	47	53	44
IP03C	2	64	49	59	49	56	46
IP04A	0	64	49	60	50	57	47
IP04B	0	64	49	54	44	51	41
IP05A	0	64	49	58	48	55	45
IP05A	1	64	49	61	51	58	48
IP05A	2	64	49	63	53	60	50
IP05B	0	64	49	52	43	49	40
IP05B	1	64	49	55	45	52	42
IP05B	2	64	49	57	47	54	44
IP05C	0	64	49	55	45	52	42
IP05C	1	64	49	57	48	54	44
IP05C	2	64	49	59	50	56	47
IP06A	0	64	49	64	54	61	51
IP06A	1	64	49	66	56	63	53
IP06A	2	64	49	65	56	62	52
IP06B	2	64	49	63	53	60	50
IP06B	0	64	49	60	51	57	48
IP06B	1	64	49	62	53	59	50
IP07A	0	64	54	65	56	62	52
IP07A	1	64	54	66	57	63	53
IP07A	2	64	54	66	57	63	53
IP07B	0	64	54	58	48	54	45



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 1
Schallimmissionen Neubau: Fall 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85758-1
5050
2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	IGW Tag	IGW Nacht	Fall 1.1 Tag	Fall 1.1 Nacht	Fall 1.2 Tag	Fall 1.2 Nacht
IP07B	1	64	54	61	51	58	48
IP07B	2	64	54	61	52	58	49
IP07C	0	64	54	46	37	43	34
IP07C	1	64	54	48	38	45	35
IP07C	2	64	54	50	40	47	37
IP08A	0	64	54	66	56	63	53
IP08A	1	64	54	67	57	64	54
IP08A	2	64	54	67	57	64	54
IP08B	0	64	54	67	57	64	54
IP08B	1	64	54	67	57	64	54
IP08B	2	64	54	67	57	64	54
IP08C	0	64	54	62	53	59	50
IP08C	1	64	54	62	52	59	49
IP08C	2	64	54	62	52	59	49
IP08D	0	64	54	49	39	46	36
IP08D	1	64	54	50	40	47	37
IP08D	2	64	54	51	41	48	38
IP09A	0	64	54	50	41	47	38
IP09A	1	64	54	52	42	48	39
IP09A	2	64	54	52	43	49	40
IP10A	0	64	49	52	43	49	40
IP10A	1	64	49	53	44	50	40
IP10A	2	64	49	54	44	51	41
IP10B	0	64	49	53	43	50	40
IP10B	1	64	49	54	44	51	41
IP10B	2	64	49	54	45	51	42
IP11A	0	64	49	52	42	49	39
IP11A	1	64	49	53	43	50	40
IP11A	2	64	49	53	44	50	41
IP11A	3	64	49	54	45	51	41
IP12A	0	64	49	50	41	47	38
IP12A	1	64	49	51	41	48	38
IP13A	0	64	49	48	38	45	35
IP13A	1	64	49	49	39	46	36
IP13A	2	64	49	49	39	46	36
IP13A	3	64	49	49	40	46	37
IP13B	0	64	49	47	37	44	34
IP13B	1	64	49	50	40	46	37
IP13B	2	64	49	51	41	48	38



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 2
Schallimmissionen Neubau: Fall 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85758-2
5050
2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	IGW Tag	IGW Nacht	Fall 1.1 Tag	Fall 1.1 Nacht	Fall 1.2 Tag	Fall 1.2 Nacht
IP13B	3	64	49	52	42	49	39
IP13C	0	64	49	35	25	32	22
IP13C	1	64	49	44	35	41	32
IP13C	2	64	49	43	34	40	30
IP13C	3	64	49	44	34	41	31
IP13D	0	64	49	35	26	32	23
IP13D	1	64	49	39	29	36	26
IP13D	2	64	49	43	33	40	30
IP13D	3	64	49	31	22	28	19
IP14A	0	64	49	32	22	28	19
IP14A	1	64	49	35	25	32	22
IP15A	0	64	49	29	20	26	16
IP16A	0	64	54	48	38	45	35
IP16A	1	64	54	44	35	41	32
IP16A	2	64	54	47	37	44	34
IP16B	1	64	54	39	29	36	26
IP16B	2	64	54	43	33	40	30
IP16C	0	64	54	27	17	24	14
IP16C	1	64	54	31	21	28	18
IP16C	2	64	54	36	26	33	23
IP16D	0	64	54	38	28	35	25
IP16D	1	64	54	41	31	38	28
IP16D	2	64	54	43	34	40	31
IP17A	0	64	54	31	22	28	18
IP17A	1	64	54	37	27	33	24
IP17A	2	64	54	38	29	35	26
IP18A	0	64	54	45	36	42	33
IP18A	1	64	54	46	36	42	33
IP18A	2	64	54	46	36	43	33
IP18B	0	64	54	42	33	39	30
IP18B	1	64	54	43	34	40	30
IP18B	2	64	54	47	37	44	34
IP19A	0	64	54	45	36	42	32
IP19A	1	64	54	45	36	42	33
IP19A	2	64	54	46	36	43	33
IP19B	0	64	54	34	24	31	21
IP19B	1	64	54	39	30	36	27
IP19B	2	64	54	49	39	46	36
IP20A	0	64	54	47	37	44	34



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 3
Schallimmissionen Neubau: Fall 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85758-3
5050
2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	IGW Tag	IGW Nacht	Fall 1.1 Tag	Fall 1.1 Nacht	Fall 1.2 Tag	Fall 1.2 Nacht
IP20A	1	64	54	47	37	44	34
IP20A	2	64	54	47	38	44	34
IP20B	1	64	54	34	24	31	21
IP20B	2	64	54	41	32	38	29
IP20C	0	64	54	28	18	25	15
IP20C	1	64	54	33	23	30	20
IP20C	2	64	54	39	29	35	26
IP21A	0	64	54	43	33	40	30
IP21A	1	64	54	43	33	40	30
IP21A	2	64	54	44	34	41	31
IP21B	1	64	54	42	33	39	30
IP21B	2	64	54	47	37	44	34
IP21C	0	64	54	29	19	26	16
IP21C	1	64	54	31	21	28	18
IP21C	2	64	54	43	33	40	30
IP22A	0	64	54	34	25	31	22
IP22A	1	64	54	34	24	31	21
IP22A	2	64	54	41	31	38	28
IP22B	0	64	54	34	24	31	21
IP22B	1	64	54	37	27	34	24
IP22B	2	64	54	43	33	40	30
IP22C	0	64	54	39	29	36	26
IP22C	1	64	54	39	30	36	27
IP22C	2	64	54	40	30	37	27
IP23A	0	64	54	32	23	29	19
IP23A	1	64	54	33	23	30	20
IP23A	2	64	54	34	25	31	22
IP23B	0	64	54	29	19	26	16
IP23B	1	64	54	25	15	22	12
IP23C	0	64	54	37	28	34	25
IP24A	0	64	54	41	31	37	28
IP24A	1	64	54	42	32	39	29
IP24A	2	64	54	45	35	42	32
IP24B	0	64	54	32	22	29	19
IP24B	1	64	54	36	26	33	23
IP24B	2	64	54	40	30	37	27
IP24C	0	64	54	19	9	16	6
IP24C	1	64	54	21	11	18	8
IP24C	2	64	54	26	16	23	13



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 4
Schallimmissionen Neubau: Fall 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85758-4
5050
2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	IGW Tag	IGW Nacht	Fall 1.1 Tag	Fall 1.1 Nacht	Fall 1.2 Tag	Fall 1.2 Nacht
IP25A	0	64	54	40	30	37	27
IP25A	1	64	54	40	30	37	27
IP25A	2	64	54	39	30	36	27
IP25B	0	64	54	42	32	39	29
IP25C	0	64	54	29	19	26	16
IP25C	1	64	54	38	28	35	25
IP25C	2	64	54	38	28	35	25
IP25D	1	64	54	30	20	27	17
IP26A	0	64	49	36	26	33	23
IP26A	1	64	49	36	27	33	24
IP26B	0	64	49	32	23	29	20
IP26B	1	64	49	36	26	33	23
IP26C	0	64	49	36	27	33	23
IP26C	1	64	49	36	27	33	24
IP27A	0	64	49	38	28	35	25
IP27A	1	64	49	38	28	35	25
IP27B	0	64	49	35	26	32	22
IP27B	1	64	49	35	25	32	22
IP28A	0	64	49	35	25	31	22
IP28A	1	64	49	35	25	32	22
IP28B	0	64	49	37	28	34	25
IP28B	1	64	49	38	28	35	25
IP28C	0	64	49	32	22	29	19
IP28C	1	64	49	36	26	33	23
IP29A	0	64	49	32	22	28	19
IP29A	1	64	49	33	24	30	20
IP29A	2	64	49	34	24	31	21
IP29B	1	64	49	26	16	23	13
IP30A	0	64	49	30	20	27	17
IP30A	1	64	49	32	23	29	20
IP31A	0	64	49	30	20	27	17
IP31A	1	64	49	31	21	28	18
IP32A	0	64	49	28	18	25	15
IP32A	1	64	49	31	21	28	18
IP32B	0	64	49	27	18	24	15
IP32B	1	64	49	34	24	31	21
IP33A	1	64	54	49	39	46	36
IP34A	1	64	54	51	42	48	39
IP35A	1	64	54	66	57	63	54



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 5
Schallimmissionen Neubau: Fall 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85758-5
5050
2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	IGW Tag	IGW Nacht	Fall 1.1 Tag	Fall 1.1 Nacht	Fall 1.2 Tag	Fall 1.2 Nacht
IP35A	2	64	54	66	57	63	54
IP35A	3	64	54	66	56	63	53
IP35B	1	64	54	50	41	47	38
IP35B	2	64	54	51	41	48	38
IP35B	3	64	54	52	42	49	39
IP36A	1	64	54	66	56	63	53
IP36A	2	64	54	66	56	63	53
IP36A	3	64	54	66	56	63	53
IP36B	1	64	54	48	39	45	35
IP36B	2	64	54	49	39	46	36
IP36B	3	64	54	50	40	47	37
IP37A	1	64	54	64	54	61	51
IP37A	2	64	54	64	54	61	51
IP37A	3	64	54	64	54	61	51
IP37B	1	64	54	47	37	44	34
IP37B	2	64	54	49	39	45	36
IP37B	3	64	54	50	40	47	37
IP38A	0	64	54	63	54	60	51
IP38A	1	64	54	64	54	61	51
IP38A	2	64	54	64	54	61	51
IP38A	3	64	54	64	54	61	51
IP38A	4	64	54	64	54	61	51
IP38A	5	64	54	64	54	61	51
IP38A	6	64	54	63	53	60	50
IP38B	0	64	54	59	49	56	46
IP38B	1	64	54	60	50	57	47
IP38B	2	64	54	61	51	58	48
IP38B	3	64	54	61	51	58	48
IP38B	4	64	54	61	51	58	48
IP38B	5	64	54	61	51	58	48
IP38B	6	64	54	57	48	54	44
IP38C	0	64	54	42	33	39	30
IP38C	1	64	54	45	35	42	32
IP38C	2	64	54	47	37	44	34
IP38C	3	64	54	48	38	45	35
IP38C	4	64	54	49	39	46	36
IP38C	5	64	54	51	41	48	38
IP38C	6	64	54	49	39	46	36
IP39A	1	69	59	35	25	31	22



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 6
Schallimmissionen Neubau: Fall 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85758-6
5050
2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	IGW Tag	IGW Nacht	Fall 1.1 Tag	Fall 1.1 Nacht	Fall 1.2 Tag	Fall 1.2 Nacht
IP40A	0	69	59	42	32	39	29
IP40A	1	69	59	42	32	39	29
IP40A	2	69	59	43	33	40	30
IP40A	3	69	59	43	33	40	30
IP40A	4	69	59	44	34	41	31
IP40B	0	69	59	24	15	21	12
IP40B	1	69	59	25	15	22	12
IP40B	2	69	59	26	16	23	13
IP40B	3	69	59	27	17	24	14
IP41A	0	69	59	41	32	38	28
IP41A	1	69	59	41	32	38	29
IP41A	2	69	59	42	33	39	30
IP42A	0	64	54	39	30	36	26
IP42A	1	64	54	39	29	36	26
IP42A	2	64	54	41	32	38	29
IP42A	3	64	54	38	28	35	25
IP42B	0	64	54	40	30	36	27
IP42B	1	64	54	41	32	38	28
IP42B	2	64	54	41	32	38	29
IP42B	3	64	54	42	32	39	29
IP43A	0	64	54	27	17	24	14
IP43A	1	64	54	28	18	25	15
IP43A	2	64	54	30	20	27	17
IP44A	0	69	59	40	30	37	27
IP44A	1	69	59	40	30	37	27
IP44A	2	69	59	40	30	37	27
IP44A	3	69	59	31	21	28	18
IP44A	4	69	59	39	30	36	27
IP44B	0	69	59	47	38	44	35
IP44B	1	69	59	49	39	46	36
IP44B	2	69	59	50	40	47	37
IP44B	3	69	59	49	39	46	36
IP44B	4	69	59	49	40	46	37
IP45A	0	64	54	55	45	52	42
IP45A	1	64	54	55	45	52	42
IP45A	2	64	54	58	48	55	45
IP45A	3	64	54	59	49	56	46
IP45A	4	64	54	59	49	56	46
IP45A	5	64	54	59	49	56	46



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
 www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 7
Schallimmissionen Neubau: Fall 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85758-7
 5050
 2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	IGW Tag	IGW Nacht	Fall 1.1 Tag	Fall 1.1 Nacht	Fall 1.2 Tag	Fall 1.2 Nacht
IP45A	6	64	54	59	49	56	46
IP45B	0	64	54	51	41	48	38
IP45B	1	64	54	47	37	44	34
IP45B	2	64	54	51	41	48	38
IP45B	3	64	54	55	45	52	42
IP45B	4	64	54	55	45	52	42
IP45B	5	64	54	55	45	52	42
IP45B	6	64	54	55	46	52	43
IP46A	0	64	54	47	38	44	35
IP46A	1	64	54	52	43	49	40
IP46A	2	64	54	56	46	53	43
IP46A	3	64	54	57	47	54	44
IP46A	4	64	54	58	48	54	45
IP46A	5	64	54	58	49	55	45
IP46A	6	64	54	59	49	56	46
IP46B	0	64	54	48	38	45	35
IP46B	1	64	54	52	43	49	39
IP46B	2	64	54	55	46	52	43
IP46B	3	64	54	57	48	54	44
IP46B	4	64	54	58	48	55	45
IP46B	5	64	54	59	49	56	46
IP46B	6	64	54	59	50	56	46
IP47A	0	64	54	46	36	43	33
IP47A	1	64	54	50	41	47	38
IP47A	2	64	54	53	43	49	40
IP47A	3	64	54	54	44	51	41
IP48A	0	64	54	48	38	45	35
IP48A	1	64	54	49	40	46	37
IP48A	2	64	54	50	40	47	37
IP48B	0	64	54	52	43	49	40
IP48B	1	64	54	55	45	52	42
IP48B	2	64	54	55	46	52	43
IP48C	0	64	54	51	42	48	39
IP48C	1	64	54	53	44	50	41
IP48C	2	64	54	54	45	51	42
IP49A	0	59	49	39	29	36	26
IP49A	1	59	49	40	30	37	27
IP49A	2	59	49	40	31	37	28
IP50A	1	59	49	47	38	44	35



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 8
Schallimmissionen Neubau: Fall 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85758-8
5050
2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	IGW Tag	IGW Nacht	Fall 1.1 Tag	Fall 1.1 Nacht	Fall 1.2 Tag	Fall 1.2 Nacht
IP50A	2	59	49	49	39	46	36
IP50A	3	59	49	50	40	46	37
IP50A	4	59	49	50	41	47	38
IP50A	5	59	49	51	41	48	38
IP50A	6	59	49	52	42	49	39
IP50A	7	59	49	53	43	49	40
IP50B	0	59	49	47	37	44	34
IP50B	1	59	49	48	38	45	35
IP50B	2	59	49	49	40	46	37
IP50B	3	59	49	50	40	47	37
IP50B	4	59	49	51	41	48	38
IP50B	5	59	49	52	42	48	39
IP50B	6	59	49	52	43	49	40
IP50B	7	59	49	53	43	50	40
IP50C	0	59	49	33	23	30	20
IP50C	1	59	49	36	26	32	23
IP50C	2	59	49	36	26	33	23
IP50C	3	59	49	36	27	33	24
IP50C	4	59	49	27	18	24	15
IP50C	5	59	49	29	19	26	16
IP50C	6	59	49	31	21	28	18
IP50C	7	59	49	35	25	32	22
IP51A	0	59	49	46	36	42	33
IP51A	1	59	49	46	36	43	33
IP51B	0	59	49	33	23	29	20
IP51B	1	59	49	35	25	32	22
IP52A	0	59	49	43	34	40	31
IP52A	1	59	49	44	34	41	31
IP52B	0	59	49	44	34	40	31
IP52B	1	59	49	44	35	41	32
IP52C	0	59	49	42	32	39	29
IP52C	1	59	49	43	33	39	30
IP52D	0	59	49	25	15	22	12
IP52D	1	59	49	28	18	24	15
IP53A	0	59	49	40	30	37	27
IP53A	1	59	49	40	31	37	28
IP53A	2	59	49	41	31	38	28
IP53B	0	59	49	40	31	37	28
IP53B	1	59	49	41	31	38	28



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 9
Schallimmissionen Neubau: Fall 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85758-9
5050
2025 / 01

	Fall 1.1 – Planfall 2030, Neubauabschnitt (ohne Lärmschutzmaßnahmen)
--	--

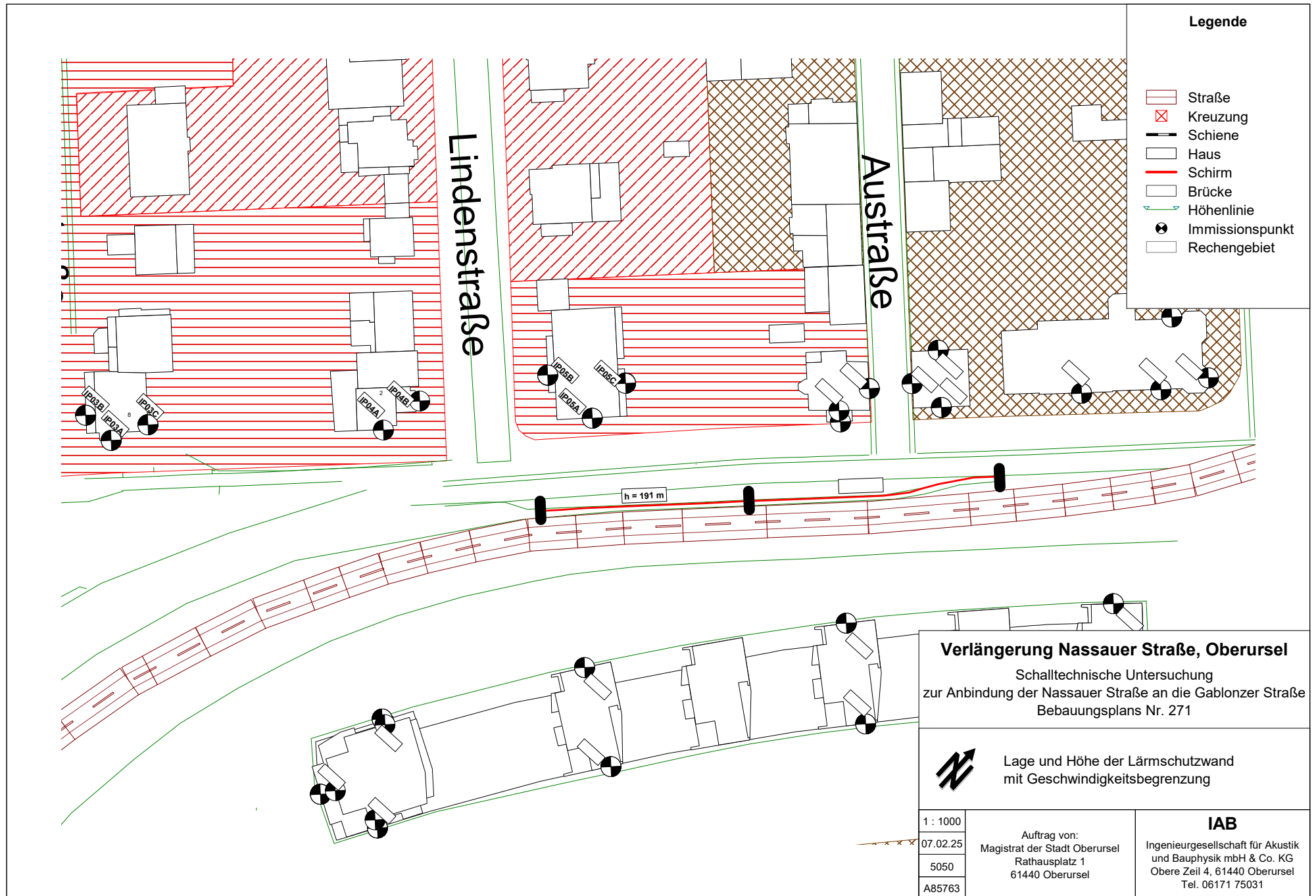
	Fall 1.2 – Planfall 2030, Neubauabschnitt (mit Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h)
--	--

[illegible]

Schallimmissionen Neubau: Fall 1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85758-10
5050
2025 / 01





Anlage 18 Beurteilungspegel für Berechnungsfälle 2, 3, 4.1
Bilder 1 bis 10

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 18-1

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 2 Tag	Fall 2 Nacht	Fall 3 Tag	Fall 3 Nacht	Fall 4.1 Tag	Fall 4.1 Nacht
IP01A	0	72	60	57	52	57	51	58	52
IP01A	1	72	60	59	52	58	52	60	53
IP01B	1	72	60	56	50	56	50	58	51
IP02A	0	72	60	56	51	56	50	58	51
IP02A	1	72	60	57	51	57	51	59	52
IP02A	2	72	60	58	52	57	51	61	53
IP02B	0	72	60	52	47	51	46	54	47
IP02B	1	72	60	53	47	52	46	56	49
IP02B	2	72	60	54	48	53	47	58	50
IP03A	0	72	60	56	50	55	50	59	51
IP03A	1	72	60	56	51	56	50	61	53
IP03A	2	72	60	57	51	56	51	62	54
IP03B	0	72	60	54	49	54	48	56	49
IP03B	1	72	60	55	49	55	49	57	50
IP03B	2	72	60	58	52	57	52	61	53
IP03C	0	72	60	53	48	51	46	56	48
IP03C	1	72	60	54	48	52	46	58	50
IP03C	2	72	60	54	49	53	47	60	52
IP04A	0	72	60	56	50	55	48	61	53
IP04B	0	72	60	56	48	55	45	56	48
IP05A	0	72	60	57	50	55	48	60	51
IP05A	1	72	60	57	51	56	48	62	53
IP05A	2	72	60	58	52	57	49	64	55
IP05B	0	72	60	55	47	55	46	56	48
IP05B	1	72	60	56	48	56	47	57	49
IP05B	2	72	60	56	48	56	47	59	51
IP05C	0	72	60	54	47	52	44	57	48
IP05C	1	72	60	54	48	53	45	58	50
IP05C	2	72	60	56	49	54	47	60	52
IP06A	0	72	60	58	51	57	49	64	55
IP06A	1	72	60	59	52	58	50	66	57
IP06A	2	72	60	58	52	57	50	66	57
IP06B	2	72	60	58	50	57	48	64	54
IP06B	0	72	60	58	49	57	47	62	52
IP06B	1	72	60	57	49	57	47	64	54
IP07A	0	72	60	58	51	58	49	66	56
IP07A	1	72	60	59	52	58	50	67	57
IP07A	2	72	60	59	53	58	50	67	58
IP07B	0	72	60	57	48	57	47	61	50



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 1
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 2, 3, 4.1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85759-1
 5050
 2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 18-2

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 2 Tag	Fall 2 Nacht	Fall 3 Tag	Fall 3 Nacht	Fall 4.1 Tag	Fall 4.1 Nacht
IP07B	1	72	60	57	49	56	47	62	53
IP07B	2	72	60	57	49	56	47	63	53
IP07C	0	72	60	53	42	52	42	55	44
IP07C	1	72	60	53	43	53	43	55	45
IP07C	2	72	60	54	44	53	44	56	46
IP08A	0	72	60	58	51	58	50	66	57
IP08A	1	72	60	59	52	59	51	67	58
IP08A	2	72	60	60	53	60	52	67	58
IP08B	0	72	60	60	52	60	52	68	59
IP08B	1	72	60	61	53	61	53	68	59
IP08B	2	72	60	61	53	61	54	68	59
IP08C	0	72	60	65	56	66	57	69	60
IP08C	1	72	60	65	56	66	57	69	60
IP08C	2	72	60	65	56	66	57	68	59
IP08D	0	72	60	61	51	61	52	63	54
IP08D	1	72	60	62	53	62	53	64	55
IP08D	2	72	60	63	53	63	54	65	56
IP09A	0	72	60	65	56	65	56	67	58
IP09A	1	72	60	65	56	65	56	67	58
IP09A	2	72	60	65	55	65	56	67	58
IP10A	0	72	60	67	58	63	54	66	57
IP10A	1	72	60	67	57	63	55	66	57
IP10A	2	72	60	66	57	63	55	65	57
IP10B	0	72	60	61	53	60	52	62	54
IP10B	1	72	60	62	53	61	52	63	54
IP10B	2	72	60	62	54	61	53	64	55
IP11A	0	72	60	58	50	57	49	59	51
IP11A	1	72	60	59	51	58	50	61	52
IP11A	2	72	60	60	52	59	51	61	53
IP11A	3	72	60	61	52	60	52	62	54
IP12A	0	72	60	67	58	62	54	65	56
IP12A	1	72	60	67	58	63	54	65	56
IP13A	0	72	60	68	58	63	54	66	57
IP13A	1	72	60	68	58	64	55	66	57
IP13A	2	72	60	67	58	63	55	66	57
IP13A	3	72	60	67	57	63	54	65	56
IP13B	0	72	60	60	51	56	48	59	50
IP13B	1	72	60	61	52	57	49	60	51
IP13B	2	72	60	61	52	58	50	60	52



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 2
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 2, 3, 4.1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85759-2
 5050
 2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 2 Tag	Fall 2 Nacht	Fall 3 Tag	Fall 3 Nacht	Fall 4.1 Tag	Fall 4.1 Nacht
IP13B	3	72	60	61	53	58	50	61	52
IP13C	0	72	60	58	47	58	49	59	49
IP13C	1	72	60	60	49	60	51	61	51
IP13C	2	72	60	60	50	61	51	61	52
IP13C	3	72	60	60	50	61	51	62	52
IP13D	0	72	60	69	59	69	60	70	60
IP13D	1	72	60	69	59	69	60	70	60
IP13D	2	72	60	69	58	69	59	69	60
IP13D	3	72	60	68	58	68	58	68	59
IP14A	0	72	60	67	57	68	58	68	59
IP14A	1	72	60	67	57	68	58	68	59
IP15A	0	72	60	67	56	68	58	68	59
IP16A	0	72	62	69	59	66	57	67	57
IP16A	1	72	62	68	58	66	56	66	57
IP16A	2	72	62	68	58	66	56	66	57
IP16B	1	72	62	61	51	58	49	58	49
IP16B	2	72	62	62	52	59	50	60	50
IP16C	0	72	62	62	52	63	53	64	54
IP16C	1	72	62	63	52	63	54	64	54
IP16C	2	72	62	63	53	64	54	64	55
IP16D	0	72	62	68	57	68	58	69	59
IP16D	1	72	62	68	58	68	59	69	59
IP16D	2	72	62	68	58	68	58	69	59
IP17A	0	72	62	67	57	68	58	68	59
IP17A	1	72	62	67	57	68	58	68	59
IP17A	2	72	62	67	57	68	58	68	59
IP18A	0	72	62	69	59	66	56	66	57
IP18A	1	72	62	69	59	66	56	66	57
IP18A	2	72	62	69	59	66	56	66	57
IP18B	0	72	62	66	55	62	53	63	54
IP18B	1	72	62	66	56	64	54	64	55
IP18B	2	72	62	67	57	65	56	66	56
IP19A	0	72	62	69	59	66	56	66	56
IP19A	1	72	62	69	59	66	56	66	56
IP19A	2	72	62	69	59	65	56	66	56
IP19B	0	72	62	65	55	61	52	61	52
IP19B	1	72	62	65	55	61	52	61	52
IP19B	2	72	62	65	55	62	53	63	54
IP20A	0	72	62	69	59	65	56	65	56



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 3
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 2, 3, 4.1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85759-3
5050
2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 2 Tag	Fall 2 Nacht	Fall 3 Tag	Fall 3 Nacht	Fall 4.1 Tag	Fall 4.1 Nacht
IP20A	1	72	62	69	59	65	56	65	56
IP20A	2	72	62	68	58	65	56	65	56
IP20B	1	72	62	64	54	61	51	61	51
IP20B	2	72	62	64	54	61	52	61	52
IP20C	0	72	62	51	41	51	42	52	43
IP20C	1	72	62	53	43	53	43	54	44
IP20C	2	72	62	55	45	54	45	55	45
IP21A	0	72	62	68	58	65	55	65	55
IP21A	1	72	62	68	58	64	55	65	55
IP21A	2	72	62	68	58	64	55	64	55
IP21B	1	72	62	67	56	63	54	63	54
IP21B	2	72	62	67	57	64	55	64	55
IP21C	0	72	62	51	41	50	41	51	41
IP21C	1	72	62	53	43	52	43	52	43
IP21C	2	72	62	59	50	57	49	57	49
IP22A	0	72	62	67	58	64	55	64	55
IP22A	1	72	62	67	57	64	55	64	55
IP22A	2	72	62	67	57	64	55	64	55
IP22B	0	72	62	62	53	59	50	59	50
IP22B	1	72	62	63	53	60	51	60	51
IP22B	2	72	62	63	53	60	51	60	51
IP22C	0	72	62	64	55	62	54	62	54
IP22C	1	72	62	65	56	62	54	62	54
IP22C	2	72	62	65	56	62	54	62	54
IP23A	0	72	62	62	53	60	52	60	52
IP23A	1	72	62	63	54	61	53	61	53
IP23A	2	72	62	64	55	61	53	61	53
IP23B	0	72	62	56	47	55	47	55	47
IP23B	1	72	62	56	48	55	47	56	47
IP23C	0	72	62	59	49	56	48	56	48
IP24A	0	72	62	70	59	66	57	66	57
IP24A	1	72	62	66	57	64	55	64	55
IP24A	2	72	62	67	57	64	55	64	55
IP24B	0	72	62	62	53	61	52	61	52
IP24B	1	72	62	63	54	61	53	61	53
IP24B	2	72	62	63	54	61	53	61	53
IP24C	0	72	62	55	45	54	45	54	45
IP24C	1	72	62	56	47	55	46	55	46
IP24C	2	72	62	57	47	56	47	56	47



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 4
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 2, 3, 4.1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85759-4
 5050
 2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 18-5

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 2 Tag	Fall 2 Nacht	Fall 3 Tag	Fall 3 Nacht	Fall 4.1 Tag	Fall 4.1 Nacht
IP25A	0	72	62	70	60	67	57	67	57
IP25A	1	72	62	70	60	67	57	67	57
IP25A	2	72	62	70	60	66	57	66	57
IP25B	0	72	62	67	57	64	54	64	54
IP25C	0	72	62	53	44	52	43	52	43
IP25C	1	72	62	54	44	52	43	53	44
IP25C	2	72	62	56	46	54	45	54	45
IP25D	1	72	62	67	56	63	54	63	54
IP26A	0	72	60	66	56	63	53	63	53
IP26A	1	72	60	67	57	64	54	64	54
IP26B	0	72	60	64	54	60	51	60	51
IP26B	1	72	60	65	55	61	52	62	52
IP26C	0	72	60	62	52	60	51	61	52
IP26C	1	72	60	63	53	61	52	62	53
IP27A	0	72	60	70	60	67	57	67	57
IP27A	1	72	60	70	60	67	57	67	57
IP27B	0	72	60	66	55	62	52	62	52
IP27B	1	72	60	66	56	62	53	63	53
IP28A	0	72	60	70	59	67	56	67	56
IP28A	1	72	60	70	59	67	56	67	56
IP28B	0	72	60	68	57	65	54	65	54
IP28B	1	72	60	67	56	64	53	64	53
IP28C	0	72	60	65	54	63	52	63	52
IP28C	1	72	60	66	55	63	53	64	53
IP29A	0	72	60	69	58	69	58	69	58
IP29A	1	72	60	69	58	69	58	69	58
IP29A	2	72	60	69	58	69	58	68	58
IP29B	1	72	60	66	55	66	55	66	55
IP30A	0	72	60	69	57	68	57	69	58
IP30A	1	72	60	69	57	68	58	69	58
IP31A	0	72	60	70	58	67	56	67	56
IP31A	1	72	60	70	58	67	56	67	56
IP32A	0	72	60	70	59	66	56	66	56
IP32A	1	72	60	70	59	66	56	66	56
IP32B	0	72	60	68	58	65	55	65	55
IP32B	1	72	60	68	58	65	55	65	55
IP33A	1	72	62	62	53	59	51	61	52
IP34A	1	72	62	67	62	68	62	67	61
IP35A	1	72	62	63	58	59	52	67	58



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 5
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 2, 3, 4.1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85759-5
5050
2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 18-6

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 2 Tag	Fall 2 Nacht	Fall 3 Tag	Fall 3 Nacht	Fall 4.1 Tag	Fall 4.1 Nacht
IP35A	2	72	62	64	58	60	52	67	58
IP35A	3	72	62	64	58	60	52	67	58
IP35B	1	72	62	66	61	66	61	66	61
IP35B	2	72	62	66	61	66	61	66	61
IP35B	3	72	62	66	60	65	60	65	60
IP36A	1	72	62	63	57	56	50	66	57
IP36A	2	72	62	63	57	56	50	66	57
IP36A	3	72	62	63	58	56	49	66	57
IP36B	1	72	62	66	61	66	61	66	61
IP36B	2	72	62	66	61	65	60	65	60
IP36B	3	72	62	65	60	65	60	65	60
IP37A	1	72	62	62	57	56	51	64	56
IP37A	2	72	62	63	58	56	50	65	56
IP37A	3	72	62	63	58	56	50	65	56
IP37B	1	72	62	67	62	67	62	67	62
IP37B	2	72	62	66	61	66	61	66	61
IP37B	3	72	62	66	61	66	61	66	61
IP38A	0	72	62	62	56	56	50	64	55
IP38A	1	72	62	63	58	56	50	64	56
IP38A	2	72	62	63	58	55	50	65	56
IP38A	3	72	62	63	58	55	50	64	56
IP38A	4	72	62	63	58	55	49	64	55
IP38A	5	72	62	63	58	55	49	64	55
IP38A	6	72	62	63	57	53	46	63	54
IP38B	0	72	62	64	59	61	56	63	57
IP38B	1	72	62	64	59	62	57	64	58
IP38B	2	72	62	64	59	62	57	64	58
IP38B	3	72	62	64	59	62	56	64	58
IP38B	4	72	62	64	59	61	56	64	58
IP38B	5	72	62	64	59	61	56	64	57
IP38B	6	72	62	63	58	57	52	61	53
IP38C	0	72	62	68	62	70	65	70	65
IP38C	1	72	62	67	62	69	64	69	64
IP38C	2	72	62	66	61	69	64	69	64
IP38C	3	72	62	65	60	68	63	68	63
IP38C	4	72	62	65	60	67	62	67	62
IP38C	5	72	62	64	59	67	62	67	62
IP38C	6	72	62	64	59	59	54	59	54
IP39A	1	75	65	65	60	65	60	65	60



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 6
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 2, 3, 4.1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85759-6
5050
2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 18-7

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 2 Tag	Fall 2 Nacht	Fall 3 Tag	Fall 3 Nacht	Fall 4.1 Tag	Fall 4.1 Nacht
IP40A	0	75	65	58	52	58	52	62	55
IP40A	1	75	65	59	53	59	53	63	56
IP40A	2	75	65	60	54	60	54	63	56
IP40A	3	75	65	60	55	60	55	63	56
IP40A	4	75	65	61	55	61	55	63	57
IP40B	0	75	65	55	50	55	50	57	51
IP40B	1	75	65	56	50	56	50	58	52
IP40B	2	75	65	56	51	56	51	58	52
IP40B	3	75	65	57	52	57	52	59	53
IP41A	0	75	65	60	53	59	53	65	57
IP41A	1	75	65	61	55	61	55	65	58
IP41A	2	75	65	61	55	61	55	65	57
IP42A	0	72	62	63	56	63	56	65	57
IP42A	1	72	62	64	56	64	56	66	58
IP42A	2	72	62	64	56	64	57	66	58
IP42A	3	72	62	64	56	64	57	66	58
IP42B	0	72	62	58	50	58	51	60	52
IP42B	1	72	62	59	51	59	52	61	53
IP42B	2	72	62	60	52	60	52	62	53
IP42B	3	72	62	60	52	60	53	62	54
IP43A	0	72	62	62	52	61	53	64	54
IP43A	1	72	62	64	56	64	56	66	57
IP43A	2	72	62	65	56	64	56	66	58
IP44A	0	75	65	63	56	63	56	64	57
IP44A	1	75	65	64	57	64	57	65	58
IP44A	2	75	65	64	57	64	57	66	58
IP44A	3	75	65	65	58	64	58	66	59
IP44A	4	75	65	65	58	65	58	66	59
IP44B	0	75	65	65	60	65	60	66	60
IP44B	1	75	65	66	61	66	61	67	61
IP44B	2	75	65	67	61	67	61	67	61
IP44B	3	75	65	67	61	67	61	67	61
IP44B	4	75	65	67	61	67	61	68	62
IP45A	0	72	62	68	64	68	64	69	64
IP45A	1	72	62	68	63	68	63	69	63
IP45A	2	72	62	68	63	68	63	68	63
IP45A	3	72	62	68	63	68	63	68	63
IP45A	4	72	62	67	62	67	62	68	63
IP45A	5	72	62	67	62	67	62	68	62



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 7
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 2, 3, 4.1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85759-7
 5050
 2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 18-8

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 2 Tag	Fall 2 Nacht	Fall 3 Tag	Fall 3 Nacht	Fall 4.1 Tag	Fall 4.1 Nacht
IP45A	6	72	62	67	62	67	62	68	62
IP45B	0	72	62	67	62	67	62	68	62
IP45B	1	72	62	67	62	67	62	68	62
IP45B	2	72	62	67	62	67	62	68	62
IP45B	3	72	62	67	62	67	62	68	62
IP45B	4	72	62	67	62	67	62	67	62
IP45B	5	72	62	66	61	66	61	67	61
IP45B	6	72	62	66	61	66	61	67	61
IP46A	0	72	62	60	55	60	55	60	55
IP46A	1	72	62	63	58	63	58	64	59
IP46A	2	72	62	64	59	64	59	64	59
IP46A	3	72	62	64	59	64	59	65	59
IP46A	4	72	62	63	58	63	58	65	59
IP46A	5	72	62	63	58	63	58	65	59
IP46A	6	72	62	63	58	63	58	65	59
IP46B	0	72	62	58	53	58	53	59	53
IP46B	1	72	62	63	58	63	58	63	58
IP46B	2	72	62	63	58	63	59	64	59
IP46B	3	72	62	63	58	63	58	64	59
IP46B	4	72	62	63	58	63	58	64	59
IP46B	5	72	62	63	58	63	58	64	59
IP46B	6	72	62	63	58	63	58	65	59
IP47A	0	72	62	60	55	60	55	60	55
IP47A	1	72	62	63	58	63	58	64	59
IP47A	2	72	62	63	58	64	59	64	59
IP47A	3	72	62	63	58	64	59	64	59
IP48A	0	72	62	64	59	64	59	64	58
IP48A	1	72	62	65	59	65	60	64	59
IP48A	2	72	62	65	59	65	60	64	59
IP48B	0	72	62	66	61	66	61	66	61
IP48B	1	72	62	66	61	67	62	67	62
IP48B	2	72	62	66	61	66	61	67	61
IP48C	0	72	62	64	59	64	59	64	59
IP48C	1	72	62	64	59	65	60	65	60
IP48C	2	72	62	64	59	65	60	65	60
IP49A	0	70	60	61	53	61	54	57	50
IP49A	1	70	60	62	53	62	54	57	50
IP49A	2	70	60	61	53	61	54	57	50
IP50A	1	70	60	61	55	61	55	61	55



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 8
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 2, 3, 4.1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85759-8
5050
2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 2 Tag	Fall 2 Nacht	Fall 3 Tag	Fall 3 Nacht	Fall 4.1 Tag	Fall 4.1 Nacht
IP50A	2	70	60	62	56	62	56	62	56
IP50A	3	70	60	62	56	62	57	62	56
IP50A	4	70	60	62	57	62	57	62	57
IP50A	5	70	60	62	57	62	57	62	57
IP50A	6	70	60	62	57	62	57	62	57
IP50A	7	70	60	62	56	62	57	63	57
IP50B	0	70	60	59	52	59	53	58	52
IP50B	1	70	60	60	54	61	54	59	53
IP50B	2	70	60	61	54	61	55	60	54
IP50B	3	70	60	61	55	62	55	61	55
IP50B	4	70	60	62	55	62	55	61	55
IP50B	5	70	60	61	55	62	55	61	55
IP50B	6	70	60	61	55	62	55	61	55
IP50B	7	70	60	61	55	61	55	61	55
IP50C	0	70	60	57	51	57	51	57	51
IP50C	1	70	60	58	52	57	52	57	52
IP50C	2	70	60	59	53	58	53	58	53
IP50C	3	70	60	59	54	59	53	59	53
IP50C	4	70	60	60	54	59	54	59	54
IP50C	5	70	60	60	54	59	54	59	54
IP50C	6	70	60	60	54	59	54	59	54
IP50C	7	70	60	60	54	59	54	60	54
IP51A	0	70	60	61	55	61	55	61	55
IP51A	1	70	60	62	57	62	57	62	57
IP51B	0	70	60	59	53	59	53	59	53
IP51B	1	70	60	61	55	60	55	60	55
IP52A	0	70	60	62	56	62	56	62	56
IP52A	1	70	60	63	57	63	57	63	57
IP52B	0	70	60	59	53	59	53	59	53
IP52B	1	70	60	60	54	60	55	60	55
IP52C	0	70	60	62	57	62	57	62	56
IP52C	1	70	60	63	57	63	57	63	57
IP52D	0	70	60	60	54	60	54	59	54
IP52D	1	70	60	61	55	61	55	60	55
IP53A	0	70	60	62	57	63	57	62	57
IP53A	1	70	60	63	57	63	57	63	57
IP53A	2	70	60	63	57	63	57	63	57
IP53B	0	70	60	61	55	62	55	61	55
IP53B	1	70	60	62	56	62	56	62	56



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 9
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 2, 3, 4.1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85759-9
5050
2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 18-10

[illegible]

Dargestellt sind die Beurteilungspegel (ganzzahlig aufgerundet) in dB(A) für die Berechnungsfälle:

[illegible]

IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 10

Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 2, 3, 4.1
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85759-10
5050
2025 / 01

Anlage 19 Beurteilungspegel für Berechnungsfälle 4.1a,
4.2, 4.2a
Bilder 1 bis 10

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 19-1

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 4.1a Tag	Fall 4.1a Nacht	Fall 4.2 Tag	Fall 4.2 Nacht	Fall 4.2a Tag	Fall 4.2a Nacht
IP01A	0	72	60	58	52	58	52	58	52
IP01A	1	72	60	60	53	59	53	59	53
IP01B	1	72	60	58	51	57	51	57	51
IP02A	0	72	60	57	51	57	51	57	51
IP02A	1	72	60	59	52	58	52	58	52
IP02A	2	72	60	60	53	59	53	59	53
IP02B	0	72	60	53	47	53	47	53	47
IP02B	1	72	60	55	48	55	48	55	48
IP02B	2	72	60	57	49	56	49	56	49
IP03A	0	72	60	57	51	57	51	57	51
IP03A	1	72	60	59	52	59	52	59	52
IP03A	2	72	60	60	53	60	53	60	53
IP03B	0	72	60	56	49	55	49	55	49
IP03B	1	72	60	57	50	56	50	56	50
IP03B	2	72	60	60	53	60	53	60	53
IP03C	0	72	60	53	47	54	47	54	47
IP03C	1	72	60	55	48	56	49	56	49
IP03C	2	72	60	57	49	58	50	58	50
IP04A	0	72	60	57	50	59	51	59	51
IP04B	0	72	60	53	46	54	47	53	46
IP05A	0	72	60	57	49	58	50	57	49
IP05A	1	72	60	58	50	60	52	58	50
IP05A	2	72	60	60	52	61	53	60	52
IP05B	0	72	60	54	46	54	47	54	47
IP05B	1	72	60	56	48	56	48	56	48
IP05B	2	72	60	57	49	57	49	57	49
IP05C	0	72	60	52	45	54	47	53	45
IP05C	1	72	60	54	47	56	48	54	46
IP05C	2	72	60	56	48	58	50	56	48
IP06A	0	72	60	57	48	62	53	58	50
IP06A	1	72	60	60	51	64	55	60	52
IP06A	2	72	60	60	52	63	54	61	53
IP06B	2	72	60	59	50	61	52	60	51
IP06B	0	72	60	59	47	61	50	59	48
IP06B	1	72	60	59	49	61	52	59	49
IP07A	0	72	60	58	49	63	54	60	51
IP07A	1	72	60	61	52	64	55	62	53
IP07A	2	72	60	61	53	64	55	63	54
IP07B	0	72	60	58	46	59	49	58	47



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
 www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 1
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 4.1a, 4.2, 4.2a
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85760-1
 5050
 2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 4.1a Tag	Fall 4.1a Nacht	Fall 4.2 Tag	Fall 4.2 Nacht	Fall 4.2a Tag	Fall 4.2a Nacht
IP07B	1	72	60	57	48	60	51	58	48
IP07B	2	72	60	58	48	60	51	58	49
IP07C	0	72	60	54	43	53	43	53	42
IP07C	1	72	60	55	44	54	44	54	43
IP07C	2	72	60	55	45	54	44	54	44
IP08A	0	72	60	60	51	64	55	64	55
IP08A	1	72	60	62	54	65	56	64	55
IP08A	2	72	60	63	54	65	56	65	56
IP08B	0	72	60	65	56	65	56	65	56
IP08B	1	72	60	65	57	66	57	66	57
IP08B	2	72	60	66	57	66	57	66	57
IP08C	0	72	60	69	60	66	57	66	57
IP08C	1	72	60	69	60	66	57	66	57
IP08C	2	72	60	68	59	66	57	66	57
IP08D	0	72	60	63	54	60	51	60	51
IP08D	1	72	60	64	55	61	52	61	52
IP08D	2	72	60	65	56	62	53	62	53
IP09A	0	72	60	67	58	64	55	64	55
IP09A	1	72	60	67	58	64	55	64	55
IP09A	2	72	60	67	58	64	55	64	55
IP10A	0	72	60	66	57	65	57	65	57
IP10A	1	72	60	66	57	65	57	65	57
IP10A	2	72	60	65	57	65	57	65	57
IP10B	0	72	60	62	53	61	53	61	53
IP10B	1	72	60	63	54	62	54	62	54
IP10B	2	72	60	63	55	63	54	63	54
IP11A	0	72	60	59	51	58	50	58	50
IP11A	1	72	60	60	52	60	51	60	51
IP11A	2	72	60	61	53	61	52	61	52
IP11A	3	72	60	62	54	61	53	61	53
IP12A	0	72	60	65	56	65	56	65	56
IP12A	1	72	60	65	56	65	56	65	56
IP13A	0	72	60	66	57	66	56	66	56
IP13A	1	72	60	66	57	66	57	66	57
IP13A	2	72	60	66	57	65	56	65	56
IP13A	3	72	60	65	56	65	56	65	56
IP13B	0	72	60	58	50	58	50	58	50
IP13B	1	72	60	60	51	60	51	60	51
IP13B	2	72	60	60	52	60	52	60	52



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 2
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 4.1a, 4.2, 4.2a
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85760-2
 5050
 2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 4.1a Tag	Fall 4.1a Nacht	Fall 4.2 Tag	Fall 4.2 Nacht	Fall 4.2a Tag	Fall 4.2a Nacht
IP13B	3	72	60	61	52	60	52	60	52
IP13C	0	72	60	59	49	56	46	56	46
IP13C	1	72	60	61	51	58	48	58	48
IP13C	2	72	60	61	52	58	49	58	49
IP13C	3	72	60	62	52	59	49	59	49
IP13D	0	72	60	70	60	67	58	67	58
IP13D	1	72	60	70	60	67	58	67	58
IP13D	2	72	60	69	60	67	57	67	57
IP13D	3	72	60	68	59	66	56	66	56
IP14A	0	72	60	68	59	65	56	65	56
IP14A	1	72	60	68	59	65	56	65	56
IP15A	0	72	60	68	59	65	55	65	55
IP16A	0	72	62	67	57	66	56	66	56
IP16A	1	72	62	66	57	65	56	65	56
IP16A	2	72	62	66	57	65	56	65	56
IP16B	1	72	62	58	49	58	49	58	49
IP16B	2	72	62	60	50	59	50	59	50
IP16C	0	72	62	64	54	60	51	60	51
IP16C	1	72	62	64	54	61	51	61	51
IP16C	2	72	62	64	55	61	52	61	52
IP16D	0	72	62	69	59	66	56	66	56
IP16D	1	72	62	69	59	66	57	66	57
IP16D	2	72	62	69	59	66	56	66	56
IP17A	0	72	62	68	59	65	56	65	56
IP17A	1	72	62	68	59	65	56	65	56
IP17A	2	72	62	68	59	65	56	65	56
IP18A	0	72	62	66	57	66	56	66	56
IP18A	1	72	62	66	57	66	56	66	56
IP18A	2	72	62	66	57	66	56	66	56
IP18B	0	72	62	63	54	62	53	62	53
IP18B	1	72	62	64	55	63	54	63	54
IP18B	2	72	62	66	56	64	55	64	55
IP19A	0	72	62	66	56	66	56	66	56
IP19A	1	72	62	66	56	66	56	66	56
IP19A	2	72	62	66	56	66	56	66	56
IP19B	0	72	62	61	52	61	52	61	52
IP19B	1	72	62	61	52	61	52	61	52
IP19B	2	72	62	63	54	62	53	62	53
IP20A	0	72	62	65	56	65	56	65	56



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
 www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 3
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 4.1a, 4.2, 4.2a
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85760-3
 5050
 2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 19-4

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 4.1a Tag	Fall 4.1a Nacht	Fall 4.2 Tag	Fall 4.2 Nacht	Fall 4.2a Tag	Fall 4.2a Nacht
IP20A	1	72	62	65	56	65	56	65	56
IP20A	2	72	62	65	56	65	56	65	56
IP20B	1	72	62	61	51	61	51	61	51
IP20B	2	72	62	61	52	61	52	61	52
IP20C	0	72	62	52	43	50	40	50	40
IP20C	1	72	62	53	44	51	42	51	42
IP20C	2	72	62	55	45	53	43	53	43
IP21A	0	72	62	65	55	65	55	65	55
IP21A	1	72	62	65	55	65	55	65	55
IP21A	2	72	62	64	55	64	55	64	55
IP21B	1	72	62	63	54	63	54	63	54
IP21B	2	72	62	64	55	64	55	64	55
IP21C	0	72	62	51	41	50	40	50	40
IP21C	1	72	62	52	43	51	42	51	42
IP21C	2	72	62	57	49	57	49	57	49
IP22A	0	72	62	64	55	64	55	64	55
IP22A	1	72	62	64	55	64	55	64	55
IP22A	2	72	62	64	55	64	55	64	55
IP22B	0	72	62	59	50	59	50	59	50
IP22B	1	72	62	60	51	60	51	60	51
IP22B	2	72	62	60	51	60	51	60	51
IP22C	0	72	62	62	54	62	54	62	54
IP22C	1	72	62	62	54	62	54	62	54
IP22C	2	72	62	62	54	62	54	62	54
IP23A	0	72	62	60	52	60	52	60	52
IP23A	1	72	62	61	53	61	53	61	53
IP23A	2	72	62	61	53	61	53	61	53
IP23B	0	72	62	55	47	54	46	54	46
IP23B	1	72	62	56	47	55	47	55	47
IP23C	0	72	62	56	48	56	48	56	48
IP24A	0	72	62	66	57	66	57	66	57
IP24A	1	72	62	64	55	64	55	64	55
IP24A	2	72	62	64	55	64	55	64	55
IP24B	0	72	62	61	52	61	52	61	52
IP24B	1	72	62	61	53	61	53	61	53
IP24B	2	72	62	61	53	61	53	61	53
IP24C	0	72	62	54	45	54	45	54	45
IP24C	1	72	62	55	46	55	46	55	46
IP24C	2	72	62	56	47	55	47	55	47



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 4
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 4.1a, 4.2, 4.2a
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85760-4
 5050
 2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 4.1a Tag	Fall 4.1a Nacht	Fall 4.2 Tag	Fall 4.2 Nacht	Fall 4.2a Tag	Fall 4.2a Nacht
IP25A	0	72	62	67	57	67	57	67	57
IP25A	1	72	62	67	57	67	57	67	57
IP25A	2	72	62	66	57	66	57	66	57
IP25B	0	72	62	64	54	64	54	64	54
IP25C	0	72	62	52	43	52	43	52	43
IP25C	1	72	62	53	44	52	44	52	44
IP25C	2	72	62	54	45	54	45	54	45
IP25D	1	72	62	63	54	63	54	63	54
IP26A	0	72	60	63	53	63	53	63	53
IP26A	1	72	60	64	54	64	54	64	54
IP26B	0	72	60	60	51	60	51	60	51
IP26B	1	72	60	62	52	62	52	62	52
IP26C	0	72	60	61	52	61	52	61	52
IP26C	1	72	60	62	53	62	53	62	53
IP27A	0	72	60	67	57	67	57	67	57
IP27A	1	72	60	67	57	67	57	67	57
IP27B	0	72	60	62	52	62	52	62	52
IP27B	1	72	60	63	53	63	53	63	53
IP28A	0	72	60	67	56	67	56	67	56
IP28A	1	72	60	67	56	67	56	67	56
IP28B	0	72	60	65	54	65	54	65	54
IP28B	1	72	60	64	53	64	53	64	53
IP28C	0	72	60	63	52	63	52	63	52
IP28C	1	72	60	64	53	64	53	64	53
IP29A	0	72	60	69	58	69	58	69	58
IP29A	1	72	60	69	58	69	58	69	58
IP29A	2	72	60	68	58	68	58	68	58
IP29B	1	72	60	66	55	66	55	66	55
IP30A	0	72	60	69	58	69	58	69	58
IP30A	1	72	60	69	58	69	58	69	58
IP31A	0	72	60	67	56	67	56	67	56
IP31A	1	72	60	67	56	67	56	67	56
IP32A	0	72	60	66	56	66	56	66	56
IP32A	1	72	60	66	56	66	56	66	56
IP32B	0	72	60	65	55	65	55	65	55
IP32B	1	72	60	65	55	65	55	65	55
IP33A	1	72	62	61	52	60	52	60	52
IP34A	1	72	62	67	61	66	61	66	61
IP35A	1	72	62	68	58	65	56	65	56



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 5
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 4.1a, 4.2, 4.2a
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85760-5
 5050
 2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 19-6

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 4.1a Tag	Fall 4.1a Nacht	Fall 4.2 Tag	Fall 4.2 Nacht	Fall 4.2a Tag	Fall 4.2a Nacht
IP35A	2	72	62	68	58	65	56	65	56
IP35A	3	72	62	67	58	65	56	65	56
IP35B	1	72	62	66	61	66	61	66	61
IP35B	2	72	62	66	61	66	60	66	60
IP35B	3	72	62	65	60	65	60	65	60
IP36A	1	72	62	67	57	63	55	64	55
IP36A	2	72	62	67	58	63	55	64	55
IP36A	3	72	62	67	57	63	54	64	55
IP36B	1	72	62	66	61	66	61	66	61
IP36B	2	72	62	65	60	65	60	65	60
IP36B	3	72	62	65	60	65	60	65	60
IP37A	1	72	62	64	56	62	54	62	54
IP37A	2	72	62	65	56	62	54	62	54
IP37A	3	72	62	65	56	62	54	62	54
IP37B	1	72	62	67	62	67	62	67	62
IP37B	2	72	62	66	61	66	61	66	61
IP37B	3	72	62	66	61	66	61	66	61
IP38A	0	72	62	64	55	62	53	62	54
IP38A	1	72	62	65	56	62	54	62	54
IP38A	2	72	62	65	56	62	54	62	54
IP38A	3	72	62	65	56	62	53	62	53
IP38A	4	72	62	65	56	62	53	62	53
IP38A	5	72	62	65	56	62	53	62	53
IP38A	6	72	62	64	54	61	52	61	52
IP38B	0	72	62	63	57	63	57	63	57
IP38B	1	72	62	64	58	63	57	63	57
IP38B	2	72	62	64	58	63	57	63	57
IP38B	3	72	62	64	58	63	57	63	57
IP38B	4	72	62	64	58	63	57	63	57
IP38B	5	72	62	64	57	63	57	63	57
IP38B	6	72	62	61	53	60	53	60	53
IP38C	0	72	62	70	65	70	65	70	65
IP38C	1	72	62	69	64	69	64	69	64
IP38C	2	72	62	69	64	69	64	69	64
IP38C	3	72	62	68	63	68	63	68	63
IP38C	4	72	62	67	62	67	62	67	62
IP38C	5	72	62	67	62	67	62	67	62
IP38C	6	72	62	59	54	59	54	59	54
IP39A	1	75	65	65	60	65	60	65	60



IAB GmbH & Co. KG
Obere Zeil 4
61440 Oberursel/Ts.
Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 6
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 4.1a, 4.2, 4.2a
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85760-6
5050
2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 19-7

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 4.1a Tag	Fall 4.1a Nacht	Fall 4.2 Tag	Fall 4.2 Nacht	Fall 4.2a Tag	Fall 4.2a Nacht
IP40A	0	75	65	62	55	62	55	62	55
IP40A	1	75	65	63	56	63	56	63	56
IP40A	2	75	65	63	56	63	56	63	56
IP40A	3	75	65	63	56	63	56	63	56
IP40A	4	75	65	63	57	63	57	63	57
IP40B	0	75	65	57	51	57	51	57	51
IP40B	1	75	65	58	52	58	52	58	52
IP40B	2	75	65	58	52	58	52	58	52
IP40B	3	75	65	59	53	59	53	59	53
IP41A	0	75	65	65	57	65	57	65	57
IP41A	1	75	65	65	58	65	58	65	58
IP41A	2	75	65	65	57	65	57	65	57
IP42A	0	72	62	65	57	65	57	65	57
IP42A	1	72	62	66	58	66	58	66	58
IP42A	2	72	62	66	58	66	58	66	58
IP42A	3	72	62	66	58	66	58	66	58
IP42B	0	72	62	60	52	60	52	60	52
IP42B	1	72	62	61	53	61	53	61	53
IP42B	2	72	62	62	53	62	53	62	53
IP42B	3	72	62	62	54	62	54	62	54
IP43A	0	72	62	64	54	64	54	64	54
IP43A	1	72	62	66	57	66	57	66	57
IP43A	2	72	62	66	58	66	58	66	58
IP44A	0	75	65	64	57	64	57	64	57
IP44A	1	75	65	65	58	65	58	65	58
IP44A	2	75	65	66	58	66	58	66	58
IP44A	3	75	65	66	59	66	59	66	59
IP44A	4	75	65	66	59	66	59	66	59
IP44B	0	75	65	66	60	66	60	66	60
IP44B	1	75	65	67	61	67	61	67	61
IP44B	2	75	65	67	61	67	61	67	61
IP44B	3	75	65	67	61	67	61	67	61
IP44B	4	75	65	68	62	68	62	68	62
IP45A	0	72	62	69	64	69	64	69	64
IP45A	1	72	62	69	63	68	63	68	63
IP45A	2	72	62	68	63	68	63	68	63
IP45A	3	72	62	68	63	68	63	68	63
IP45A	4	72	62	68	63	68	62	68	62
IP45A	5	72	62	68	62	67	62	67	62



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 7
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 4.1a, 4.2, 4.2a
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85760-7
 5050
 2025 / 01

Akustisches Gutachten A85751/5050 - Anlage 19-8

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 4.1a Tag	Fall 4.1a Nacht	Fall 4.2 Tag	Fall 4.2 Nacht	Fall 4.2a Tag	Fall 4.2a Nacht
IP45A	6	72	62	68	62	67	62	67	62
IP45B	0	72	62	68	62	67	62	67	62
IP45B	1	72	62	68	62	68	62	68	62
IP45B	2	72	62	68	62	68	62	68	62
IP45B	3	72	62	68	62	67	62	67	62
IP45B	4	72	62	67	62	67	62	67	62
IP45B	5	72	62	67	61	67	61	67	61
IP45B	6	72	62	67	61	67	61	67	61
IP46A	0	72	62	60	55	60	55	60	55
IP46A	1	72	62	64	59	64	58	64	58
IP46A	2	72	62	64	59	64	59	64	59
IP46A	3	72	62	65	59	64	59	64	59
IP46A	4	72	62	65	59	64	59	64	59
IP46A	5	72	62	65	59	64	59	64	59
IP46A	6	72	62	65	59	64	59	64	59
IP46B	0	72	62	59	53	58	53	58	53
IP46B	1	72	62	63	58	63	58	63	58
IP46B	2	72	62	64	59	64	59	64	59
IP46B	3	72	62	64	59	64	59	64	59
IP46B	4	72	62	64	59	64	58	64	58
IP46B	5	72	62	64	59	64	58	64	58
IP46B	6	72	62	65	59	64	58	64	58
IP47A	0	72	62	60	55	60	55	60	55
IP47A	1	72	62	64	59	63	59	63	59
IP47A	2	72	62	64	59	64	59	64	59
IP47A	3	72	62	64	59	64	59	64	59
IP48A	0	72	62	64	58	63	58	63	58
IP48A	1	72	62	64	59	64	59	64	59
IP48A	2	72	62	64	59	64	59	64	59
IP48B	0	72	62	66	61	66	61	66	61
IP48B	1	72	62	67	62	66	61	66	61
IP48B	2	72	62	67	61	66	61	66	61
IP48C	0	72	62	64	59	64	59	64	59
IP48C	1	72	62	65	60	65	60	65	60
IP48C	2	72	62	65	60	65	60	65	60
IP49A	0	70	60	57	50	57	49	57	49
IP49A	1	70	60	57	50	57	50	57	50
IP49A	2	70	60	57	50	57	50	57	50
IP50A	1	70	60	61	55	61	55	61	55



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 8
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 4.1a, 4.2, 4.2a
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85760-8
 5050
 2025 / 01

IP Nr.	Geschoss	StV Tag	StV Nacht	Fall 4.1a Tag	Fall 4.1a Nacht	Fall 4.2 Tag	Fall 4.2 Nacht	Fall 4.2a Tag	Fall 4.2a Nacht
IP50A	2	70	60	62	56	61	56	61	56
IP50A	3	70	60	62	56	62	56	62	56
IP50A	4	70	60	62	57	62	57	62	57
IP50A	5	70	60	62	57	62	57	62	57
IP50A	6	70	60	62	57	62	56	62	56
IP50A	7	70	60	63	57	62	56	62	56
IP50B	0	70	60	58	52	58	52	58	52
IP50B	1	70	60	59	53	59	53	59	53
IP50B	2	70	60	60	54	60	54	60	54
IP50B	3	70	60	61	55	60	54	60	54
IP50B	4	70	60	61	55	60	55	60	55
IP50B	5	70	60	61	55	60	55	60	55
IP50B	6	70	60	61	55	60	55	60	55
IP50B	7	70	60	61	55	60	55	60	55
IP50C	0	70	60	57	51	57	51	57	51
IP50C	1	70	60	57	52	57	52	57	52
IP50C	2	70	60	58	53	58	53	58	53
IP50C	3	70	60	59	53	59	53	59	53
IP50C	4	70	60	59	54	59	54	59	54
IP50C	5	70	60	59	54	59	54	59	54
IP50C	6	70	60	59	54	59	54	59	54
IP50C	7	70	60	60	54	59	54	59	54
IP51A	0	70	60	61	55	60	55	60	55
IP51A	1	70	60	62	57	62	56	62	56
IP51B	0	70	60	59	53	59	53	59	53
IP51B	1	70	60	60	55	60	55	60	55
IP52A	0	70	60	62	56	61	56	61	56
IP52A	1	70	60	63	57	62	57	62	57
IP52B	0	70	60	59	53	59	53	59	53
IP52B	1	70	60	60	55	60	54	60	54
IP52C	0	70	60	62	56	62	56	62	56
IP52C	1	70	60	63	57	63	57	63	57
IP52D	0	70	60	59	54	59	54	59	54
IP52D	1	70	60	60	55	60	55	60	55
IP53A	0	70	60	62	57	62	57	62	57
IP53A	1	70	60	63	57	63	57	63	57
IP53A	2	70	60	63	57	63	57	63	57
IP53B	0	70	60	61	55	61	55	61	55
IP53B	1	70	60	62	56	62	56	62	56



IAB GmbH & Co. KG
 Obere Zeil 4
 61440 Oberursel/Ts.
 Tel.: 06171 / 7 50 31
 www.iab-oberursel.de

Berechnungsergebnisse 9
Schallimmissionen Gesamtverkehr: Fall 4.1a, 4.2, 4.2a
Schalltechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 271
 Auftrag von: Magistrat der Stadt Oberursel

A85760-9
 5050
 2025 / 01

[illegible]